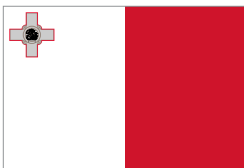
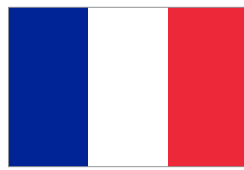


10% Formal Saline Safety Data Sheet (SDS)



Please select your language of choice
from the list below:



CellPath Ltd

80 Mochdre Enterprise Park,
Newtown, Powys, SY16 4LE, UK

T: +44 (0)1686 611333

E: sales@cellpath.com

cellpath.com



10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens
1.1 Produktidentifikator

Handelsname	10% Formal Saline
Registrierungsnummer (REACH)	nicht relevant (Gemisch)
Interner Code	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	OAT1-60M0-W00K-S254

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen gewerbliche Verwendung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

CellPath Ltd
 Unit 80, Mochdre Enterprise Park
 Newtown SY16 4LE
 Vereinigtes Königreich

Telefon: +44 (0) 1686 611 333
 Telefax: +44 (0) 1686 622 946
 E-Mail: qhse@cellpath.com
 Webseite: <https://www.cellpath.com>

1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienst +44 (0) 7803 746 135 24h/7d

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren
2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Abschnitt	Gefahrenklasse	Kategorie	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweis
3.10	akute Toxizität (oral)	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	akute Toxizität (inhalativ)	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	Sensibilisierung der Haut	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	Keimzellmutagenität	2	Muta. 2	H341
3.6	Karzinogenität	1B	Carc. 1B	H350

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signalwort Gefahr

- Piktogramme

GHS07, GHS08



10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

- **Gefahrenhinweise**
 - H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
 - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 - H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
 - H350 Kann Krebs erzeugen.

- **Sicherheitshinweise**
 - P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 - P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.
 - P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 - P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
 - P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
 - P501 Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.

- **Gefährliche Bestandteile zur Kennzeichnung** Formaldehyd, Methanol

2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht relevant (Gemisch)

3.2 Gemische

Beschreibung des Gemischs

Stoffname	Identifikator	Gew.-%	Einstufung gem. GHS
Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0 EG-Nr. 200-001-8 Index-Nr. 605-001-00-5 REACH Reg.-Nr. 01-2119488953-20-xxxx 01-2119513723-45-xxxx	1 – < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
Methanol	CAS-Nr. 67-56-1 EG-Nr. 200-659-6 Index-Nr. 603-001-00-X REACH Reg.-Nr. 01-2119433307-44-xxxx	1 – < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Stoffname	Spezifische Konzentrationsgrenzen	M-Faktoren	ATE	Expositionsweg
Formaldehyd	Skin Corr. 1B; H314: C ≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 25 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 25 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 25 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,2 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231,5 ppmv/4h >0,5 mg/l/4h	oral dermal inhalativ: Gas inhalativ: Dampf
Methanol	STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oral dermal inhalativ: Dampf

Anmerkungen

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

Nach Inhalation

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Für Frischluft sorgen.

Nach Kontakt mit der Haut

Mit viel Wasser und Seife waschen.

Nach Berührung mit den Augen

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.

Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher sind keine Symptome und Wirkungen bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Alkoholbeständiger Schaum, BC-Pulver, Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personen in Sicherheit bringen.

Einsatzkräfte

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können

Abdecken der Kanalisationen

Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Verschüttete Mengen aufnehmen: Sägemehl, Kieselgur (Diatomit), Sand, Universalbinder

Geeignete Rückhaltetechniken

Einsatz adsorbierender Materialien.

Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung

In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Empfehlungen

- Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Beherrschung von Wirkungen

Gegen äußere Einwirkungen schützen, wie

Frost

- Anforderungen an die Belüftung

Bewahren Sie Gefahrstoffe, die gesundheitsgefährliche Dämpfe abgeben möglichst an dauerabgesaugten Orten auf.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Für einen allgemeinen Überblick siehe Abschnitt 16.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte)											
Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Identifikator	SMW [ppm]	SMW [mg/m³]	KZW [ppm]	KZW [mg/m³]	Mow [ppm]	Mow [mg/m³]	Hinweis	Quelle
AT	Formaldehyd	50-00-0	MAK	0,3	0,37			0,6	0,74		GKV
AT	Methanol	67-56-1	MAK	200	260	800	1.040			H	GKV
EU	Formaldehyd	50-00-0	IOELV	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	2019/983/EU
EU	Methanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15/EG

Hinweis

- H hautresorptiv
- KZW Kurzzeitwert (Grenzwert für Kurzzeiteexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, auf eine Dauer von 15 Minuten bezogen (soweit nicht anders angegeben)
- Mow Momentanwert ist der Grenzwert, der nicht überschritten werden soll (ceiling value)
- sect Grenzwert 0,62 mg/m³ oder 0,5 ppm für Gesundheitseinrichtungen, Bestattungs- und Einbalsamierungsunternehmen bis 11. Juli 2024
- SMW Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeiteexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen Bezugszeitraum von acht Stunden (soweit nicht anders angegeben)

Relevante DNEL von Bestandteilen						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Schutzziel, Expositionsweg	Verwendung in	Expositionsdauer
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	9 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	0,375 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - lokale Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	0,75 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - lokale Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	240 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	37 µg/cm²	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - lokale Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - systemische Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - lokale Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - lokale Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - systemische Wirkungen

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Relevante PNEC von Bestandteilen						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Organismus	Umweltkompartiment	Expositionsdauer
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,19 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,2 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	20,8 mg/l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	2,08 mg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	7,7 mg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz

- Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

- Sonstige Schutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	charakteristisch

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	-15 °C
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	96 – 101 °C bei 1.013 hPa
Entzündbarkeit	dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Flammpunkt	63 – 75 °C bei 1.013 hPa
Zündtemperatur	300 °C
Zersetzungstemperatur	nicht relevant
pH-Wert	3 – 4 (in wässriger Lösung: 100 Gew.-%)
Kinematische Viskosität	0,8621 mm ² /s bei 20 °C

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit	in jedem Verhältnis mischbar
-------------------	------------------------------

Verteilungskoeffizient

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	keine Information verfügbar
--	-----------------------------

Dampfdruck	4,2 mmHg bei 35 °C
------------	--------------------

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte	1.080 – 1.160 kg/m ³ bei 20 °C
Relative Dampfdichte	zu dieser Eigenschaft liegen keine Informationen vor
Relative Dichte	1,014 – 1,02 bei 20 °C (Wasser = 1)

Partikeleigenschaften	nicht relevant (flüssig)
-----------------------	--------------------------

9.2 Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen	Gefahrenklassen gemäß GHS (physikalische Gefahren): nicht relevant
--	--

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Mischbarkeit	Vollständig mit Wasser mischbar.
Flüssigkeitsgehalt	99,1 %
Festkörpergehalt	0,8989 %
Temperaturklasse (EU gem. ATEX)	T3 (maximal zulässige Oberflächentemperatur der Betriebsmit-

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

	tel: 200°C)
--	-------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien".

10.2 Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen".

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es sind keine speziell zu vermeidenden Bedingungen bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Bleichmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

Einstufungsverfahren

Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP)

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

- Schätzwert akuter Toxizität (ATE)

Oral	1.886 mg/kg
Inhalativ: Gas	10.848 ppmV/4h
Inhalativ: Dampf	>11,19 mg/l/4h

Schätzwert akuter Toxizität (ATE) von Bestandteilen			
Stoffname	CAS-Nr.	Expositionsweg	ATE
Formaldehyd	50-00-0	oral	100 mg/kg
Formaldehyd	50-00-0	dermal	270 mg/kg
Formaldehyd	50-00-0	inhalativ: Gas	231,5 ppmV/4h
Formaldehyd	50-00-0	inhalativ: Dampf	>0,5 mg/l/4h
Methanol	67-56-1	oral	100 mg/kg
Methanol	67-56-1	dermal	300 mg/kg
Methanol	67-56-1	inhalativ: Dampf	3 mg/l/4h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Ist nicht als schwer augenschädigend oder augenreizend einzustufen.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

Karzinogenität

Kann Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität

Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) einzustufen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) einzustufen.

Aspirationsgefahr

Ist nicht als aspirationsgefährlich einzustufen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den Ergebnissen seiner Bewertung ist dieser Stoff weder ein PBT- noch ein vPvB-Stoff. Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Anmerkungen

Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

10% Formal SalineNummer der Fassung: GHS 13.1
Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADN

ID 9003

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN

nicht relevant

STOFFE MIT EINEM FLAMMPUNKT ÜBER 60 °C
UND HÖCHSTENS 100 °C**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADN

9

14.4 Verpackungsgruppe

nicht zugeordnet

14.5 Umweltgefahrennicht umweltgefährdend gemäß den Gefahrgut-
vorschriften**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.

Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften**Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN) - Zusätzliche Angaben**

Unterliegt nicht den Vorschriften des ADR. Unterliegt nicht den Vorschriften des RID.

Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG) - Zusätzliche Angaben

Unterliegt nicht den Vorschriften des IMDG.

Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR) - Zusätzliche Angaben

Unterliegt nicht den Vorschriften der ICAO-IATA.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)****Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH, Anhang XIV) / SVHC - Kandidatenliste**

kein Bestandteil ist gelistet

Richtlinie über Industriemissionen (IE-Richtlinie)

VOC-Gehalt	6,382 %
------------	---------

Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)

kein Bestandteil ist gelistet

Verordnung über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters (PRTR)

kein Bestandteil ist gelistet

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Wasserrahmenrichtlinie (WRR)

Liste der Schadstoffe (WRR)			
Stoffname	CAS-Nr.	Gelistet in	Anmerkungen
Formaldehyd		a)	

Legende

a) Nichterschöpfendes Verzeichnis der wichtigsten Schadstoffe

Verordnung über persistente organische Schadstoffe (POP)

kein Bestandteil ist gelistet

Nationale Vorschriften (Österreich)

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF) nicht anwendbar (Flammpunkt höher als 60°C und kein Gas-öl oder Petroleum)

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Wassergefährdungsklasse (WGK) 3 stark wassergefährdend

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland)

Nummer	Stoffgruppe	Klasse	Konz.	Massenstrom	Massenkonzentration	Hinweis
5.2.5	organische Stoffe	Klasse I	5 – < 10 Gew.-%	0,1 kg/h	20 mg/m³	3)
5.2.7.1.1	karzinogene Stoffe	Formaldehyd	1 – < 5 Gew.-%	12,5 g/h	5 mg/m³	4)

Hinweis

- 3) der Massenstrom 0,50 kg/h oder die Massenkonzentration 50 mg/m³ darf, jeweils angegeben als Gesamtkohlenstoff, insgesamt nicht überschritten werden (ausgenommen staubförmige organische Stoffe)
- 4) unter Beachtung des Emissionsminimierungsgebotes

Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) (Deutschland)

Lagerklasse (LGK) 6.1 C (brennbare, akut toxische Kat. 3 (VG III) / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe)

Chemikalien-Verbotsverordnung - ChemVerbotsV

Inverkehrbringensverbote			
Stoffname	CAS-Nr.	Verbote	Ausnahmen
Formaldehyd	50-00-0	V1	A1

Legende

- A1 (1) Das Verbot nach Spalte 2 Absatz 1 gilt nicht für Platten, die ausschließlich zum Zwecke einer geeigneten Beschichtung in den Verkehr gebracht werden, sofern sichergestellt ist, dass sie nach der Beschichtung die in Spalte 2 Absatz 1 genannte Ausgleichskonzentration einhalten.
 (2) Das Verbot nach Spalte 2 Absatz 3 gilt nicht für Reiniger im ausschließlich industriellen Gebrauch.
- V1 (1) Beschichtete und unbeschichtete Holzwerkstoffe (Spanplatten, Tischlerplatten, Furnierplatten, und Faserplatten) dürfen nicht in den Verkehr gebracht werden, wenn die durch den Holzwerkstoff verursachte Ausgleichskonzentration des Formaldehyds in der Luft eines Prüfraumes 0,1 ml/cbm (ppm) überschreitet.
 (2) Möbel, die Holzwerkstoffe enthalten, die nicht den Anforderungen nach Absatz 1 entsprechen, dürfen nicht in den Verkehr gebracht werden. Absatz 1 gilt jedoch auch als erfüllt, wenn die Möbel die unter Absatz 1 genannte Ausgleichskonzentration bei einer Ganzkörperprüfung einhalten.
 (3) Wasch-, Reinigungs- und Pflegemittel mit einem Massengehalt von mehr als 0,2 % Formaldehyd dürfen nicht in den Verkehr gebracht werden.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Anforderungen in Bezug auf die Abgabe		
Name lt. Verzeichnis	Anforderungen	Erleichterte Anforderungen
Produkt mit GHS08 und Signalwort "Gefahr", H340, H350, H350i, H360, H360F, H360D, H360FD, H360Fd, H360Df, H370 oder H372	A1	EA1

Legende

- A1**
1. Erlaubnispflicht nach § 6 Absatz 1 Satz 1
 2. Grundanforderungen zur Durchführung der Abgabe nach § 8 Absatz 1, 3 und 4
 3. Identitätsfeststellung und Dokumentation nach § 9 Absatz 1 bis 3
 4. Ausschluss des Versandweges nach § 10
- EA1**
1. Anzeigepflicht nach § 7 Absatz 1 Satz 1
 2. Grundanforderungen zur Durchführung der Abgabe nach § 8 Absatz 2 bis 4
 3. Identitätsfeststellung und Dokumentation nach § 9 Absatz 2 Nummer 1 und Absatz 4

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicherheitsrelevant
1.1	Alternative Nummer(n): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Interner Code: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	ja
1.1		UFI: 0AT1-60M0-W00K-S254	ja
1.3	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Vereinigtes Königreich Telefon: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 E-Mail: qhse@cellpath.co.uk	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Vereinigtes Königreich Telefon: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 E-Mail: qhse@cellpath.com Webseite: https://www.cellpath.com	ja
2.3	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	ja
3.2		Beschreibung des Gemischs: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
3.2		Anmerkungen: Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16	ja
7.2		Beherrschung von Wirkungen	ja
7.2		Gegen äußere Einwirkungen schützen, wie: Frost	ja
8.1		Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
9.1	Farbe: nicht bestimmt	Farbe: farblos	ja

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicherheitsrelevant
9.1	pH-Wert: 2,5 – 5,5	pH-Wert: 3 – 4 (in wässriger Lösung: 100 Gew.-%)	ja
9.1	Relative Dichte: 1,017 bei 20 °C (Wasser = 1)	Relative Dichte: 1,014 – 1,02 bei 20 °C (Wasser = 1)	ja
9.2	Lösemittelgehalt: 5,484 %	Flüssigkeitsgehalt: 99,1 %	ja
9.2	Festkörpergehalt: 0,9 %	Festkörpergehalt: 0,8989 %	ja
11.1		- Schätzwert akuter Toxizität (ATE): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
11.1		Schätzwert akuter Toxizität (ATE) von Bestandteilen: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
12.6	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	ja
14.1	ADN: UN 9003	ADN: ID 9003	ja
15.1	VOC-Gehalt: 6,384 %	VOC-Gehalt: 6,382 %	ja
15.1	Wasserrahmenrichtlinie (WRR): kein Bestandteil ist gelistet	Wasserrahmenrichtlinie (WRR)	ja
15.1		Liste der Schadstoffe (WRR): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
15.1	Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF): nicht zugeordnet (Flammpunkt höher als 55°C, wassermischbar)	Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF): nicht anwendbar (Flammpunkt höher als 60°C und kein Gasöl oder Petroleum)	ja
15.1		Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
15.1		Chemikalien-Verbotsverordnung - ChemVerbotsV	ja
15.1		Inverkehrbringensverbote: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
15.1		Anforderungen in Bezug auf die Abgabe: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
16		Abkürzungen und Akronyme: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja

Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
2006/15/EG	Richtlinie der Kommission zur Festlegung einer zweiten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinien 91/322/EWG und 2000/39/EG
2019/983/EU	Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit
Acute Tox.	Akute Toxizität
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Übereinkommen über

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
	die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
ATE	Acute Toxicity Estimate (Schätzwert akuter Toxizität)
Carc.	Karzinogenität
CAS	Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem Schlüssel, der CAS Registry Number)
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen
DGR	Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR
DNEL	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)
ED	Endokriner Disruptor
EG-Nr.	Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
Eye Dam.	Schwer augenschädigend
Eye Irrit.	Augenreizend
Flam. Liq.	Entzündbare Flüssigkeit
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben
GKV	Grenzwerteverordnung
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)
ICAO	International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
Index-Nr.	Die Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene Identifizierungs-Code
IOELV	Arbeitsplatz-Richtgrenzwert
KZW	Kurzzeitwert
LGK	Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland
Mow	Momentanwert
Muta.	Keimzellmutagenität
NLP	No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
ppm	Parts per million (Teile pro Million)
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
Skin Corr.	Hautätzend
Skin Irrit.	Hautreizend

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
SMW	Schichtmittelwert
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
SVHC	Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)
UFI	Eindeutiger Rezepturidentifikator
VOC	Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

Wichtige Literatur und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2020/878/EU.
 Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).

Einstufungsverfahren

Physikalische und chemische Eigenschaften: Die Einstufung beruht auf der Grundlage von Prüfergebnissen des Gemisches.
 Gesundheitsgefahren, Umweltgefahren: Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Abschnitt 2 und 3 angegeben)

Code	Text
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H370	Schädigt die Organe.

Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.

10% Formal Saline

 Numéro de la version: GHS 13.1
 Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 1 — Identification de la substance/du mélange et de la société/de l'entreprise
1.1 Identificateur de produit

Marque commerciale	10% Formal Saline
Numéro d'enregistrement (REACH)	non pertinent (mélange)
Code interne	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	0AT1-60M0-W00K-S254

1.2 Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisations identifiées pertinentes	utilisation professionnelle
--------------------------------------	-----------------------------

1.3 Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

 CellPath Ltd
 Unit 80, Mochdre Enterprise Park
 Newtown SY16 4LE
 Royaume-Uni

 Téléphone: +44 (0) 1686 611 333
 Télécopie: +44 (0) 1686 622 946
 e-mail: qhse@cellpath.com
 Site web: https://www.cellpath.com

1.4 Numéro d'appel d'urgence

Service d'information d'urgence	+44 (0) 7803 746 135	24h/7d
---------------------------------	----------------------	--------

RUBRIQUE 2 — Identification des dangers
2.1 Classification de la substance ou du mélange

Classification opérée conformément au règlement (CE) no 1272/2008 (CLP)

Rubrique	Classe de danger	Catégorie	Classe et catégorie de danger	Mention de danger
3.10	toxicité aiguë (orale)	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	toxicité aiguë (inhalation)	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	sensibilisation cutanée	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	mutagénicité sur cellules germinales	2	Muta. 2	H341
3.6	cancérogénicité	1B	Carc. 1B	H350

Pour le texte intégral: voir la RUBRIQUE 16.

2.2 Éléments d'étiquetage

Étiquetage selon le règlement (CE) no 1272/2008 (CLP)

- Mention d'avertissement danger
- Pictogrammes

GHS07, GHS08



10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

- Mentions de danger
 - H302+H332 Nocif en cas d'ingestion ou d'inhalation.
 - H317 Peut provoquer une allergie cutanée.
 - H341 Susceptible d'induire des anomalies génétiques.
 - H350 Peut provoquer le cancer.
- Conseils de prudence
 - P261 Éviter de respirer les poussières/fumées/gaz/brouillards/vapeurs/aérosols.
 - P280 Porter des gants de protection/des vêtements de protection/un équipement de protection des yeux/du visage/une protection auditive/....
 - P312 Appeler un CENTRE ANTIPOISON/un médecin en cas de malaise.
 - P321 Traitement spécifique (voir sur cette étiquette).
 - P362+P364 Enlever les vêtements contaminés et les laver avant réutilisation.
 - P501 Éliminer le contenu/récipient dans des installations de combustion industrielles.
- Composants dangereux pour l'étiquetage formaldéhyde, méthanol

2.3 Autres dangers

Cette matière est combustible, mais elle ne s'enflamme pas facilement.

Résultats des évaluations PBT et vPvB

Ne contient pas une substance PBT/vPvB à une concentration de $\geq 0,1\%$.

Propriétés perturbant le système endocrinien

Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.

RUBRIQUE 3 — Composition/informations sur les composants**3.1 Substances**

Non pertinent (mélange)

3.2 Mélanges

Description du mélange

Nom de la substance	Identificateur	%M	Classification selon SGH
formaldéhyde	No CAS 50-00-0 No CE 200-001-8 No index 605-001-00-5 No d'enreg. REACH 01-2119488953-20-xxxx 01-2119513723-45-xxxx	1 – < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
méthanol	No CAS 67-56-1 No CE 200-659-6 No index 603-001-00-X No d'enreg. REACH 01-2119433307-44-xxxx	1 – < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal SalineNuméro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Nom de la substance	Limites de concentrations spécifiques	Facteurs M	ETA	Voie d'exposition
formaldéhyde	Skin Corr. 1B; H314: $C \geq 25 \%$ Skin Irrit. 2; H315: $5 \% \leq C < 25 \%$ Eye Dam. 1; H318: $C \geq 25 \%$ Eye Irrit. 2; H319: $5 \% \leq C < 25 \%$ Skin Sens. 1; H317: $C \geq 0,2 \%$ STOT SE 3; H335: $C \geq 5 \%$	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231,5 ppmv/4h >0,5 mg/l/4h	oral cutané inhalation: gaz inhalation: vapeur
méthanol	STOT SE 1; H370: $C \geq 10 \%$ STOT SE 2; H371: $3 \% \leq C < 10 \%$	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oral cutané inhalation: vapeur

Remarques

Pour le texte intégral: voir la RUBRIQUE 16

RUBRIQUE 4 — Premiers secours**4.1 Description des mesures de premiers secours****Notes générales**

Ne pas laisser la personne concernée sans surveillance. Éloigner la victime de la zone de danger. Tenir la personne concernée tranquille, au chaud et couvert. Enlever immédiatement tout vêtement souillé ou éclaboussé. En cas de malaise ou en cas de doute, consulter un médecin. En cas de perte de conscience, mettre en position latérale de sécurité et ne rien administrer par la bouche.

Après inhalation

En cas de respiration irrégulière ou d'arrêt de respiration, envoyer immédiatement chercher un médecin et ordonner les premiers secours. Fournir de l'air frais.

Après contact cutané

Laver abondamment à l'eau et au savon.

Après contact oculaire

Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer. Tenir les paupières ouvertes et rincer abondamment les yeux pendant 10 minutes à l'eau courante.

Après ingestion

Rincer la bouche avec de l'eau (seulement si la personne est consciente). NE PAS faire vomir.

4.2 Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Jusqu'à présent pas de symptômes et effets connus.

4.3 Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

aucune

RUBRIQUE 5 — Mesures de lutte contre l'incendie**5.1 Moyens d'extinction****Moyens d'extinction appropriés**

L'eau pulvérisée, Mousse résistant aux alcools, Poudre BC, Dioxyde de carbone (CO₂)

Moyens d'extinction inappropriés

Jet d'eau à pleine puissance

5.2 Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange**Produits de combustion dangereux**

Monoxyde de carbone (CO), Dioxyde de carbone (CO₂)

5.3 Conseils aux pompiers

En cas d'incendie et/ou d'explosion, ne pas respirer les fumées. Coordonner les mesures de lutte contre l'incendie à l'environnement. Ne pas laisser l'eau d'extinction s'écouler dans les égouts. Collecter l'eau d'extinction contaminée séparément. Combattre l'incendie à distance en prenant les précautions normales.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 6 — Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle**6.1 Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence**

Pour les non-secouristes

Mettre les personnes à l'abri.

Pour les secouristes

Porter un appareil respiratoire en cas d'exposition aux vapeurs/poussières/aérosols/gaz.

6.2 Précautions pour la protection de l'environnement

Éviter la contamination des égouts, des eaux de surface et des eaux souterraines. Retenir et éliminer l'eau de lavage contaminé.

6.3 Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Conseils concernant le confinement d'un déversement

Couverture des égouts

Conseils concernant le nettoyage d'un déversement

Essuyer avec une matière absorbante (p. ex. chiffon, toison). Recueillir le produit répandu: sciure de bois, kieselguhr (diatomite), sable, liant universel

Méthodes de confinement

Utilisation des matériaux adsorbants.

Toute autre information concernant les déversements et les dispersions

Placer dans un récipient approprié pour l'élimination. Aérer la zone touchée.

6.4 Référence à d'autres rubriques

Produits de combustion dangereux: voir la rubrique 5. Équipement de protection individuel: voir rubrique 8. Matières incompatibles: voir rubrique 10. Considérations relatives à l'élimination: voir rubrique 13.

RUBRIQUE 7 — Manipulation et stockage**7.1 Précautions à prendre pour une manipulation sans danger**

Recommandations

- Mesures destinées à prévenir les incendies et à empêcher la production de particules en suspension et de poussières

Utilisation d'une ventilation locale et générale. Utiliser seulement dans des zones bien ventilées.

Conseils d'ordre général en matière d'hygiène du travail

Lavez les mains après chaque utilisation. Ne pas manger, boire et fumer dans les zones de travail. Enlevez les vêtements contaminés et l'équipement de protection avant d'entrer dans une zone de restauration. Ne conservez jamais des aliments ou des boissons à proximité de produits chimiques. Ne placez jamais des produits chimiques dans des récipients qui sont normalement utilisés pour la nourriture ou la boisson. Conserver à l'écart des aliments et boissons, y compris ceux pour animaux.

7.2 Conditions d'un stockage sûr, y compris les éventuelles incompatibilités

Maîtriser les effets

Protéger contre l'exposition externe tel(s) que
gel

- Exigences en matière de ventilation

Conservez à un endroit facile d'accès toutes les substances qui émettent des vapeurs ou des gaz toxiques.

7.3 Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Voir rubrique 16 pour une vue d'ensemble générale.

10% Formal Saline

 Numéro de la version: GHS 13.1
 Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 8 — Contrôles de l'exposition/protection individuelle
8.1 Paramètres de contrôle

Valeurs limites d'exposition professionnelle (limites d'exposition sur le lieu de travail)											
Pays	Nom de l'agent	No CAS	Identi- fica- teur	VME [ppm]	VME [mg/m³]	VLCT [ppm]	VLCT [mg/m³]	VP [ppm]	VP [mg/m³]	Men- tion	Source
BE	formaldéhyde	50-00-0	VLEP/G WBB			0,3	0,38			Be-C, Be-M	Moni- teur Belge
BE	alcool méthylique	67-56-1	VLEP/G WBB	200	266	250	333			Be-D	Moni- teur Belge
EU	formaldéhyde	50-00-0	IOELV	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	2019/98 3/UE
EU	méthanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15 /CE

Mention

Be-C	L'agent en question relève du champ d'application de l'arrêté royal du 2 décembre 1993 concernant la protection des travailleurs contre les risques liés à l'exposition à des agents cancérogènes et mutagènes au travail.
Be-D	La résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les yeux, constitue une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que par présence de l'agent dans l'air.
Be-M	Lors d'une exposition supérieure à la valeur limite, des irritations apparaissent ou un danger d'intoxication aiguë existe. Le procédé de travail doit être conçu de telle façon que l'exposition ne dépasse jamais la valeur limite. Lors des mesurages, la période d'échantillonnage doit être aussi courte que possible afin de pouvoir effectuer des mesurages fiables. Le résultat des mesurages est calculé en fonction de la période d'échantillonnage.
H	possibilité d'une pénétration cutanée importante
sect	valeur limite de 0,62 mg/m ³ ou 0,5 ppm pour les secteurs des soins de santé, des pompes funèbres et de l'embaumement jusqu'au 11 juillet 2024
VLCT	valeur limite court terme (limite d'exposition à court terme): valeur limite au-dessus de laquelle il ne devrait pas y avoir d'exposition et qui se rapporte à une période de quinze minutes (sauf indication contraire)
VME	valeur limite de moyenne d'exposition (limite d'exposition à long terme): mesuré ou calculé par rapport à une période de référence de huit heures, moyenne pondérée dans le temps (sauf indication contraire)
VP	valeur plafond au-dessus de laquelle il ne devrait pas y avoir d'exposition (ceiling value)

DNEL pertinents des composants

Nom de la substance	No CAS	Effet	Seuil d'ex- position	Objectif de pro- tection, voie d'ex- position	Utilisé dans	Durée d'exposition
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	9 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	0,375 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets lo- caux
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	0,75 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	aiguë - effets locaux
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	240 mg/kg de pc/jour	homme, cutané	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	37 µg/cm ²	homme, cutané	travailleur (indus- triel)	chronique - effets lo- caux
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	aiguë - effets systé- miques
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets lo-

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

DNEL pertinents des composants						
Nom de la substance	No CAS	Effet	Seuil d'exposition	Objectif de protection, voie d'exposition	Utilisé dans	Durée d'exposition
				tion	triel)	caux
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhalation	travailleur (industriel)	aiguë - effets locaux
méthanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg de pc/jour	homme, cutané	travailleur (industriel)	chronique - effets systémiques
méthanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg de pc/jour	homme, cutané	travailleur (industriel)	aiguë - effets systémiques

PNEC pertinents des composants						
Nom de la substance	No CAS	Effet	Seuil d'exposition	Organisme	Milieu de l'environnement	Durée d'exposition
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	organismes aquatiques	eau douce	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	organismes aquatiques	eau de mer	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,19 mg/l	organismes aquatiques	installation de traitement des eaux usées (STP)	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments d'eau douce	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments marins	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,2 mg/kg	organismes terrestres	sol	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	20,8 mg/l	organismes aquatiques	eau douce	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	2,08 mg/l	organismes aquatiques	eau de mer	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	organismes aquatiques	installation de traitement des eaux usées (STP)	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments d'eau douce	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	7,7 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments marins	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	organismes terrestres	sol	court terme (cas isolé)

8.2 Contrôles de l'exposition

Contrôles techniques appropriés

Ventilation générale.

Mesures de protection individuelle (équipement de protection individuelle)

Protection des yeux/du visage

Porter un appareil de protection des yeux/du visage.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Protection de la peau**- Protection des mains**

Porter des gants appropriés. Un gant de protection contre les substances chimiques selon la norme EN 374 est approprié. Avant usage vérifier l'étanchéité/l'imperméabilité. En cas de réutilisation des gants, bien nettoyer avant de les enlever puis bien aérer. Pour un usage spécial il est recommandé de vérifier la résistance des gants de protection indiqué plus haut contre les produits chimiques avec le fournisseur de ces gants.

- Mesures de protection diverse

Faire des périodes de récupération pour la régénération de la peau. Une protection de la peau (crèmes barrières/pommades) est recommandée. Se laver les mains soigneusement après manipulation.

Protection respiratoire

Lorsque la ventilation du local est insuffisante, porter un équipement de protection respiratoire.

Contrôles d'exposition liés à la protection de l'environnement

Utiliser un récipient approprié pour éviter toute contamination du milieu ambiant. Éviter la contamination des égouts, des eaux de surface et des eaux souterraines.

RUBRIQUE 9 — Propriétés physiques et chimiques**9.1 Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles**

État physique	liquide
Couleur	incolore
Odeur	caractéristique
Point de fusion/point de congélation	-15 °C
Point d'ébullition ou point initial d'ébullition et intervalle d'ébullition	96 – 101 °C à 1.013 hPa
Inflammabilité	cette matière est combustible, mais elle ne s'enflamme pas facilement
Limites inférieure et supérieure d'explosion	non déterminé
Point d'éclair	63 – 75 °C à 1.013 hPa
Température d'auto-inflammabilité	300 °C
Température de décomposition	non pertinent
(valeur de) pH	3 – 4 (en solution aqueuse: 100 % m)
Viscosité cinématique	0,8621 mm ² /s à 20 °C

Solubilité(s)

Solubilité dans l'eau	en toute proportion miscible
-----------------------	------------------------------

Coefficient de partage

Coefficient de partage n-octanol/eau (valeur log)	cette information n'est pas disponible
---	--

Pression de vapeur	4,2 mmHg à 35 °C
--------------------	------------------

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Densité et/ou densité relative

Densité	1.080 – 1.160 kg/m ³ à 20 °C
Densité de vapeur relative	des informations sur cette propriété ne sont pas disponibles
Densité relative	1,014 – 1,02 à 20 °C (eau = 1)

Caractéristiques des particules	non pertinent (liquide)
---------------------------------	-------------------------

9.2 Autres informations

Informations concernant les classes de danger physique	classes de danger selon SGH (dangers physiques): non pertinent
--	--

Autres caractéristiques de sécurité

Miscibilité	Complètement miscible avec l'eau.
Contenu liquide	99,1 %
Teneur en matières solides	0,8989 %
Classe de température (UE selon ATEX)	T3 (température de surface maximale admissible sur l'équipement: 200°C)

RUBRIQUE 10 — Stabilité et réactivité**10.1 Réactivité**

Concernant l'incompatibilité: voir en bas "Conditions à éviter" et " Matières incompatibles".

10.2 Stabilité chimique

Voir en bas "Conditions à éviter".

10.3 Possibilité de réactions dangereuses

Pas de réactions dangereuses connues.

10.4 Conditions à éviter

Il n'y a aucune condition particulière connue qui devrait être évitée.

10.5 Matières incompatibles

Combustibles, Agent de blanchiment

10.6 Produits de décomposition dangereux

Les produits de décomposition dangereux que l'on peut raisonnablement prévoir à la suite de l'utilisation, du stockage, du déversement et de l'échauffement, ne sont pas connus. Produits de combustion dangereux: voir la rubrique 5.

RUBRIQUE 11 — Informations toxicologiques**11.1 Informations sur les classes de danger telles que définies dans le règlement (CE) no 1272/2008**

Il n'existe pas de données d'essai sur le mélange comme tel.

Procédure de classification

La classification du mélange est fondée sur les composants de ceux-ci (formule d'additivité).

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Classification opérée conformément au SGH (1272/2008/CE, CLP)**Toxicité aiguë**

Nocif en cas d'ingestion. Nocif par inhalation.

- Estimation de la toxicité aiguë (ETA)

Oral 1.886 mg/kg
Inhalation: gaz 10.848 ppmV/4h
Inhalation: vapeur >11,19 mg/l/4h

Estimation de la toxicité aiguë (ETA) de composants			
Nom de la substance	No CAS	Voie d'exposition	ETA
formaldéhyde	50-00-0	oral	100 mg/kg
formaldéhyde	50-00-0	cutané	270 mg/kg
formaldéhyde	50-00-0	inhalation: gaz	231,5 ppmV/4h
formaldéhyde	50-00-0	inhalation: vapeur	>0,5 mg/l/4h
méthanol	67-56-1	oral	100 mg/kg
méthanol	67-56-1	cutané	300 mg/kg
méthanol	67-56-1	inhalation: vapeur	3 mg/l/4h

Corrosion/irritation cutanée

N'est pas classé comme corrosif ou irritant pour la peau.

Lésion oculaire grave/sévère irritation des yeux

N'est pas classé comme causant des lésions graves aux yeux ou comme irritant pour les yeux.

Sensibilisation respiratoire ou cutanée

Peut provoquer une allergie cutanée.

Mutagénicité sur cellules germinales

Susceptible d'induire des anomalies génétiques.

Cancérogénicité

Peut provoquer le cancer.

Toxicité pour la reproduction

N'est pas classé comme toxique pour la reproduction.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique

N'est pas classé comme un toxique spécifique pour certains organes cibles (exposition unique).

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition répétée

N'est pas classé comme un toxique spécifique pour certains organes cibles (exposition répétée).

Danger en cas d'aspiration

N'est pas classé comme présentant un danger en cas d'aspiration.

11.2 Informations sur les autres dangers

Il n'y a aucune information additionnelle.

RUBRIQUE 12 — Informations écologiques**12.1 Toxicité**

N'est pas classé comme dangereux pour le milieu aquatique.

12.2 Persistance et dégradabilité

Des données ne sont pas disponibles.

12.3 Potentiel de bioaccumulation

Des données ne sont pas disponibles.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

12.4 Mobilité dans le sol

Des données ne sont pas disponibles.

12.5 Résultats des évaluations PBT et vPvB

Conformément aux résultats de son évaluation, cette substance n'est pas une substance PBT ou vPvB. Ne contient pas une substance PBT/vPvB à une concentration de $\geq 0,1\%$.

12.6 Propriétés perturbant le système endocrinien

Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.

12.7 Autres effets néfastes

Des données ne sont pas disponibles.

RUBRIQUE 13 — Considérations relatives à l'élimination**13.1 Méthodes de traitement des déchets**

Informations pertinentes pour l'évacuation des eaux usées

Ne pas jeter les résidus à l'égout. Éviter le rejet dans l'environnement. Consulter les instructions spéciales/la fiche de données de sécurité.

Traitement des déchets des conteneurs/emballages

Des emballages complètement vides peuvent être recyclés. Manipuler des emballages contaminés de la même manière que la substance.

Remarques

Veuillez bien noter toute disposition nationale ou régionale pertinente. Les déchets sont à trier selon les catégories qui peuvent être traitées séparément dans les installations locales ou nationales de gestion des déchets.

RUBRIQUE 14 — Informations relatives au transport**14.1 Numéro ONU ou numéro d'identification**

ADN

ID 9003

14.2 Désignation officielle de transport de l'ONU

ADN

non pertinent

MATIÈRES DONT LE POINT D'ÉCLAIR EST SUPÉRIEUR À 60 °C MAIS INFÉRIEUR OU ÉGAL À 100 °C

14.3 Classe(s) de danger pour le transport

ADN

9

14.4 Groupe d'emballage

pas attribué

14.5 Dangers pour l'environnement

pas dangereux pour l'environnement selon le règlement sur les transports des marchandises dangereuses

14.6 Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Il n'y a aucune information additionnelle.

14.7 Transport maritime en vrac conformément aux instruments de l'OMI

Le transport en vrac de cargaisons n'est pas prévu.

Informations pour chacun des règlements types des Nations unies

Transport par route, par rail ou par voies de navigation intérieures de marchandises dangereuses (ADR/RID/ADN) - Informations supplémentaires

Non soumis à l'ADR. Non soumis au RID.

Code maritime international des marchandises dangereuses (IMDG) - Informations supplémentaires

Non soumis à l'IMDG.

10% Formal SalineNuméro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Organisation de l'aviation civile internationale (OACI-IATA/DGR) - Informations supplémentaires

Non soumis à l'OACI-IATA.

RUBRIQUE 15 — Informations relatives à la réglementation**15.1 Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement****Dispositions pertinentes de l'Union européenne (UE)****Liste des substances soumises à autorisation (REACH, Annexe XIV) / SVHC - liste des candidats**

aucun des composants n'est énuméré

Directive relative aux émissions industrielles (DEI)

Teneur en COV	6,382 %
---------------	---------

Directive relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques (RoHS)

aucun des composants n'est énuméré

Règlement concernant la création d'un registre européen des rejets et des transferts de polluants (PRTR)

aucun des composants n'est énuméré

Directive-cadre sur l'eau (DCE)

Liste des polluants (DCE)			
Nom de la substance	No CAS	Énuméré dans	Remarques
formaldéhyde		a)	

Légende

a) Liste indicative des principaux polluants

Règlement concernant les polluants organiques persistants (POP)

aucun des composants n'est énuméré

15.2 Évaluation de la sécurité chimique

Des évaluations de la sécurité chimique pour cette substance dans ce mélange n'ont pas été effectuées.

RUBRIQUE 16 — Autres informations**Indication des modifications (fiche révisée de données de sécurité)**

Rubrique	Inscription ancienne (texte/valeur)	Inscription courante (texte/valeur)	Pertinente pour la sécurité
1.1	Numéro(s) alternatif(s): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Code interne: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	oui
1.1		UFI: 0AT1-60M0-W00K-S254	oui
1.3	Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park	Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park	oui

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Révision: 10.12.2024

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Rubrique	Inscription ancienne (texte/valeur)	Inscription courante (texte/valeur)	Pertinente pour la sécurité
	Newtown SY16 4LE Royaume-Uni Téléphone: +44 (0) 1686 611 333 Téléfax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.co.uk	Newtown SY16 4LE Royaume-Uni Téléphone: +44 (0) 1686 611 333 Téléfax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.com Site web: https://www.cellpath.com	
2.3	Propriétés perturbant le système endocrinien: Nec contient pas un perturbateur endocrinien (EDC) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	Propriétés perturbant le système endocrinien: Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	oui
3.2		Description du mélange: changement dans la liste (tableau)	oui
3.2		Remarques: Pour le texte intégral: voir la RUBRIQUE 16	oui
7.2		Maîtriser les effets	oui
7.2		Protéger contre l'exposition externe tel(s) que: gel	oui
8.1		Valeurs limites d'exposition professionnelle (limites d'exposition sur le lieu de travail): changement dans la liste (tableau)	oui
9.1	Couleur: non déterminé	Couleur: incolore	oui
9.1	(valeur de) pH: 2,5 – 5,5	(valeur de) pH: 3 – 4 (en solution aqueuse: 100 % m)	oui
9.1	Densité relative: 1,017 à 20 °C (eau = 1)	Densité relative: 1,014 – 1,02 à 20 °C (eau = 1)	oui
9.2	Teneur en solvants: 5,484 %	Contenu liquide: 99,1 %	oui
9.2	Teneur en matières solides: 0,9 %	Teneur en matières solides: 0,8989 %	oui
11.1		- Estimation de la toxicité aiguë (ETA): changement dans la liste (tableau)	oui
11.1		Estimation de la toxicité aiguë (ETA) de composants: changement dans la liste (tableau)	oui
12.6	Propriétés perturbant le système endocrinien: Nec contient pas un perturbateur endocrinien (EDC) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	Propriétés perturbant le système endocrinien: Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	oui
14.1	ADN: UN 9003	ADN: ID 9003	oui
15.1	Teneur en COV: 6,384 %	Teneur en COV: 6,382 %	oui
15.1	Directive-cadre sur l'eau (DCE): aucun des composants n'est énuméré	Directive-cadre sur l'eau (DCE)	oui
15.1		Liste des polluants (DCE): changement dans la liste (tableau)	oui
16		Abréviations et acronymes: changement dans la liste (tableau)	oui

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Abréviations et acronymes

Abr.	Description des abréviations utilisées
2006/15/CE	Directive de la Commission établissant une deuxième liste de valeurs limites indicatives d'exposition professionnelle en application de la directive 98/24/CE du Conseil et portant modification des directives 91/322/CEE et 2000/39/CE
2019/983/UE	Directive du Parlement européen et du Conseil modifiant la directive 2004/37/CE concernant la protection des travailleurs contre les risques liés à l'exposition à des agents cancérigènes ou mutagènes au travail
Acute Tox.	Toxicité aiguë
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
Carc.	Cancérogénicité
CAS	Chemical Abstracts Service (numéro d'enregistrement auprès du Chemical Abstracts Service. Identifiant numérique unique n'ayant aucune signification chimique)
CLP	Règlement (CE) no 1272/2008 relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage (Classification, Labelling and Packaging) des substances et des mélanges
COV	Composés Organiques Volatils
DGR	Dangerous Goods Regulations (règlement sur les transports des marchandises dangereuses - voir IATA/DGR)
DNEL	Derived No-Effect Level (dose dérivée sans effet)
ED	Perturbateur endocrinien
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (inventaire européen des substances chimiques commerciales existantes)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (liste européenne des substances chimiques notifiées)
ETA	Estimation de la Toxicité Aiguë
Eye Dam.	Causant des lésions oculaires graves
Eye Irrit.	Irritant oculaire
Flam. Liq.	Liquide inflammable
IATA	Association Internationale du Transport Aérien
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Règlement sur les transports des marchandises dangereuses pour le transport aérien)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (code maritime international des marchandises dangereuses)
IOELV	Valeur limite indicative d'exposition professionnelle
Moniteur Belge	Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 11 mars 2002 relatif à la protection de la santé et de la sécurité des travailleurs contre les risques liés à des agents chimiques sur le lieu de travail
Muta.	Mutagenicité sur cellules germinales
NLP	No-Longer Polymer (ne figure plus sur la liste des polymères)
No CE	L'inventaire CE (EINECS, ELINCS et NLP) est la source pour le numéro CE comme identifiant des substances dans l'Union européenne
No index	Le numéro index est le code d'identification attribué à la substance à l'annexe VI, partie 3, du règlement (CE) no 1272/2008
OACI	Organisation de l'Aviation Civile Internationale
PBT	Persistant, Bioaccumulable et Toxique
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (concentration prédite sans effet)
ppm	Parties par million

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Abr.	Description des abréviations utilisées
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (enregistrement, évaluation, autorisation et restriction des substances chimiques)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses
SGH	"Système Général Harmonisé pour la classification et l'étiquetage des produits chimiques" développé par les Nations unies
Skin Corr.	Corrosif pour la peau
Skin Irrit.	Irritant pour la peau
Skin Sens.	Sensibilisation cutanée
STOT SE	Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique
SVHC	Substance of Very High Concern (substance extrêmement préoccupante)
UFI	Identifiant unique de formulation
VLCT	Valeur limite court terme
VME	Valeur limite de moyenne d'exposition
VP	Valeur plafond
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (très persistant et très bioaccumulable)

Principales références bibliographiques et sources de données

Règlement (CE) no 1272/2008 relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage (Classification, Labelling and Packaging) des substances et des mélanges. Règlement (CE) no 1907/2006 (REACH), modifié par 2020/878/UE.

Transport par route, par rail ou par voies de navigation intérieures de marchandises dangereuses (ADR/RID/ADN).

Code maritime international des marchandises dangereuses (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Règlement sur les transports des marchandises dangereuses pour le transport aérien).

Procédure de classification

Propriétés physiques et chimiques: La classification est fondée sur un mélange testé.

Dangers pour la santé, Dangers pour l'environnement: La classification du mélange est fondée sur les composants de ceux-ci (formule d'additivité).

Liste des phrases (code et texte intégral comme indiqué dans la rubrique 2 et 3)

Code	Texte
H225	Liquide et vapeurs très inflammables.
H301	Toxique en cas d'ingestion.
H302	Nocif en cas d'ingestion.
H311	Toxique par contact cutané.
H314	Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.
H318	Provoque de graves lésions des yeux.
H330	Mortel par inhalation.
H331	Toxique par inhalation.
H332	Nocif par inhalation.
H335	Peut irriter les voies respiratoires.
H341	Susceptible d'induire des anomalies génétiques.
H350	Peut provoquer le cancer.
H370	Risque avéré d'effets graves pour les organes.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Clause de non-responsabilité

Ces informations sont basées sur l'état actuel de nos connaissances. Cette FDS a été élaborée exclusivement pour ce produit et est exclusivement destinée à ce produit.

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

RUBRIEK 1: Identificatie van de stof of het mengsel en van de vennootschap/onderneming**1.1 Productidentificatie**

Handelsnaam	10% Formal Saline
Registratienummer (REACH)	niet relevant (mengsel)
Interne code	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	0AT1-60M0-W00K-S254

1.2 Relevant geïdentificeerd gebruik van de stof of het mengsel en ontraden gebruik

Relevant geïdentificeerde gebruiken	beroepsmatig gebruik
-------------------------------------	----------------------

1.3 Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad

CellPath Ltd
Unit 80, Mochdre Enterprise Park
Newtown SY16 4LE
Verenigd Koninkrijk

Telefoon: +44 (0) 1686 611 333
Telefax: +44 (0) 1686 622 946
e-mail: qhse@cellpath.com
Website: <https://www.cellpath.com>

1.4 Telefoonnummer voor noodgevallen

Informatiedienst voor noodgevallen	+44 (0) 7803 746 135	24h/7d
------------------------------------	----------------------	--------

RUBRIEK 2: Identificatie van de gevaren**2.1 Indeling van de stof of het mengsel**

Indeling overeenkomstig Verordening (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Rubriek	Gevarenklasse	Categorie	Gevarenklasse en categorie	Gevarenaanduiding
3.10	acute orale toxiciteit	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	acute toxiciteit bij inademing	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	sensibilisatie van de huid	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	mutageniteit in geslachtscellen	2	Muta. 2	H341
3.6	kankerverwekkendheid	1B	Carc. 1B	H350

Zie RUBRIEK 16 voor de volledige tekst.

2.2 Etiketteringselementen

Etikettering overeenkomstig Verordening (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signaalwoord gevaar
- Pictogrammen

GHS07, GHS08



10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

- Gevarenaanduidingen

H302+H332 Schadelijk bij inslikken en bij inademing.
H317 Kan een allergische huidreactie veroorzaken.
H341 Verdacht van het veroorzaken van genetische schade.
H350 Kan kanker veroorzaken.

- Veiligheidsaanbevelingen

P261 Inademing van stof/rook/gas/nevel/damp/spuitnevel vermijden.
P280 Draag beschermende handschoenen/beschermende kleding/oogbescherming/gelaatsbescherming/gehoorbescherming ...
P312 Bij onwel voelen een ANTIGIFCENTRUM/arts raadplegen.
P321 Specifieke behandeling vereist (zie op dit etiket).
P362+P364 Verontreinigde kleding uittrekken en wassen alvorens deze opnieuw te gebruiken.
P501 Inhoud/verpakking afvoeren naar industriële verbrandingsinstallatie.

- Gevaarlijke bestanddelen ter etikettering formaldehyde, methanol

2.3 Andere gevaren

Dit materiaal is brandbaar, maar zal niet gemakkelijk vlam vatten.

Resultaten van PBT- en zPzB-beoordeling

Bevat geen PBT-/zPzB-stof in een concentratie van $\geq 0,1\%$.

Hormoonontregelende eigenschappen

Bevat geen hormoonontregelaar (ED) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.

RUBRIEK 3: Samenstelling en informatie over de bestanddelen**3.1 Stoffen**

Niet relevant (mengsel)

3.2 Mengsels

Beschrijving van het mengsel

Naam van de stof	Identificatie	Gew.-%	Indeling overeenkomstig GHS
formaldehyde	CAS No 50-00-0 EC No 200-001-8 Catalogus nr. 605-001-00-5 REACH reg. nr. 01-2119488953-20-xxxx 01-2119513723-45-xxxx	1 - < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
methanol	CAS No 67-56-1 EC No 200-659-6 Catalogus nr. 603-001-00-X REACH reg. nr. 01-2119433307-44-xxxx	1 - < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Naam van de stof	Specifieke concentratiegrenzen	M-Factoren	ATE	Blootstellingsroute
formaldehyde	Skin Corr. 1B; H314: C ≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 25 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 25 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 25 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,2 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231,5 ppmv/4h >0,5 mg/l/4h	oraal dermaal inademing: gas inademing: damp
methanol	STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oraal dermaal inademing: damp

Opmerkingen

Zie RUBRIEK 16 voor de volledige tekst

RUBRIEK 4: Eerstehulpmaatregelen**4.1 Beschrijving van de eerstehulpmaatregelen****Algemene opmerkingen**

Laat het slachtoffer niet onbeheerd achter. Verplaats slachtoffer uit de gevarezone. Houd het slachtoffer warm, rustig en bedekt. Verontreinigde kleding onmiddellijk uittrekken. Bij twijfel of bij aanhoudende symptomen een arts raadplegen. Bij bewusteloosheid het slachtoffer in stabiele zijligging leggen. Niets via de mond toedienen.

Bij inademing

Bij onregelmatige ademhaling of ademstilstand direct een arts raadplegen en eerste hulp toedienen. Voor verse lucht zorgen.

Bij huidcontact

Met veel water en zeep wassen.

Bij oogcontact

Contactlenzen verwijderen, indien mogelijk. Blijven spoelen. Minstens 10 minuten met schoon, vloeiend water spoelen terwijl de oogleden worden opgehouden.

Bij inslikken

Mond met water spoelen (alleen als de persoon bij bewustzijn is). GEEN braken opwekken.

4.2 Belangrijkste acute en uitgestelde symptomen en effecten

Tot nu zijn geen symptomen en effecten bekend.

4.3 Vermelding van eventueel noodzakelijke onmiddellijke medische verzorging en speciale behandeling

geen

RUBRIEK 5: Brandbestrijdingsmaatregelen**5.1 Blusmiddelen****Geschikte blusmiddelen**

Sproeiwater, Alcohol bestendig schuim, BC-poeder, Kooldioxide (CO₂)

Ongeschikte blusmiddelen

Volle waterstraal

5.2 Speciale gevaren die door de stof of het mengsel worden veroorzaakt**Gevaarlijke verbrandingsproducten**

Koolstofmonoxide (CO), Kooldioxide (CO₂)

5.3 Advies voor brandweelieden

In geval van brand en/of explosie inademen van rook vermijden. Brandbestrijdingsmaatregelen op de omgeving afstemmen. Bluswater niet in riolering of oppervlaktewater laten vloeien. Gecontamineerd bluswater apart verzamelen. Met normale voorzorgen vanaf een redelijke afstand blussen.

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

RUBRIEK 6: Maatregelen bij het accidenteel vrijkomen van de stof of het mengsel**6.1 Persoonlijke voorzorgsmaatregelen, beschermingsmiddelen en noodprocedures**

Voor andere personen dan de hulpdiensten

Personen in veiligheid brengen.

Voor de hulpdiensten

Ademhalingsapparatuur dragen bij blootstelling aan dampen/stofdeeltjes/aërosols/gassen.

6.2 Milieuvorzorgsmaatregelen

Vermijden dat het product in afvoerkanalen, oppervlaktewater of grondwater terechtkomt. Verontreinigd waswater terughouden en verwijderen.

6.3 Insluitings- en reinigingsmethoden en -materiaal

Advies over hoe het gemorste product moet worden ingesloten

Afdekken van afvoerkanalen

Advies over hoe het gemorste product moet worden opgeruimd

Afvegen met absorberend materiaal (bv lap, vlies). Gelekte/gemorste stof opruimen: zaagsel, kiezelgoer (diatomiet), zand, universeel bindmiddel

Passende insluitingsmethoden

Gebruik van absorberende materialen.

Andere informatie met betrekking tot het lozen of vrijkomen

In geschikte behouders voor verwijdering brengen. De getroffen zone ventileren.

6.4 Verwijzing naar andere rubrieken

Gevaarlijke verbrandingsproducten: zie rubriek 5. Persoonlijke beschermingsmiddelen: zie rubriek 8. Chemisch op elkaar inwerkende materialen: zie rubriek 10. Instructies voor verwijdering: zie rubriek 13.

RUBRIEK 7: Hantering en opslag**7.1 Voorzorgsmaatregelen voor het veilig hanteren van de stof of het mengsel**

Aanbevelingen

- Maatregelen ter voorkoming van brand en aerosol- of stofvorming

Gebruik van plaatselijke en algehele ventilatie. Uitsluitend op goed geventileerde plaatsen gebruiken.

Advies inzake algemene beroepsmatige hygiëne

Na gebruik handen wassen. Niet eten, drinken of roken op plaatsen waar wordt gewerkt. Verontreinigde kleding en beschermde uitrusting uittrekken alvorens ruimten te betreden waar wordt gegeten. Eten en drinken niet samen met chemische stoffen opbergen. Voor chemische stoffen geen verpakkingen gebruiken die voor levensmiddelen zijn bedoeld. Verwijderd houden van eet- en drinkwaren en van diervoeder.

7.2 Voorwaarden voor een veilige opslag, met inbegrip van incompatibele producten

Beheersing van de gevolgen

Tegen uitwendige blootstelling beschermen, zoals

vorst

- Ventilatievereisten

Bewaar stoffen, die gezondheidsgevaarlijke dampen of gassen afstaan, op een plaats waar ze permanent afgezogen kunnen worden.

7.3 Specifiek eindgebruik

Voor een algemeen overzicht zie rubriek 16.

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
 Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

RUBRIEK 8: Maatregelen ter beheersing van blootstelling/persoonlijke bescherming

8.1 Controleparameters

Grenswaarden voor beroepsmatige blootstelling (grenzen voor de blootstelling op het werk)											
Land	Stofnaam	CAS No	Identificatie	TGG 8 uur [ppm]	TGG 8 uur [mg/m ³]	TGG 15 min [ppm]	TGG 15 min [mg/m ³]	CW [ppm]	CW [mg/m ³]	Notatie	Bron
BE	formaldehyde	50-00-0	VLEP/G WBB			0,3	0,38			Be-C, Be-M	Moniteur Belge
BE	methanol	67-56-1	VLEP/G WBB	200	266	250	333			Be-D	Moniteur Belge
EU	formaldehyde	50-00-0	IOELV	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	2019/983/EU
EU	methanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15/EG

Notatie

Be-C	De vermelding "C" betekent dat het betrokken agens valt onder het toepassingsgebied van het koninklijk besluit van 2 december 1993 betreffende de bescherming van de werknemers tegen de risico's van blootstelling aan kankerverwekkende en mutagene agentia op het werk.
Be-D	De vermelding "D" betekent dat de opname van het agens via de huid, de slijmvliezen of de ogen een belangrijk deel van de totale blootstelling vormt. Deze opname kan het gevolg zijn van zowel direct contact als zijn aanwezigheid in de lucht.
Be-M	De vermelding "M" duidt aan dat bij de blootstelling boven de grenswaarde irritatie optreedt of er gevaar bestaat voor acute vergiftiging. Het werkprocédé moet zo zijn ontworpen dat de blootstelling de grenswaarde nooit overschrijdt. Bij een controle geldt dat de bemonsterde periode zo kort mogelijk moet zijn om een betrouwbare meting te kunnen verrichten. het meetresultaat wordt dan gerelateerd aan de beschouwde periode.
CW	ceilingwaarde is een grenswaarde die niet mag worden overschreden (ceiling value)
H	door de huid worden opgenomen
sect	grenswaarde van 0,62 mg/m ³ of 0,5 ppm voor de sectoren gezondheidszorg, uitvaarten en balsemen tot 11 juli 2024
TGG 15 min	kortetijdsdwaarde (grenswaarde voor kortstondige blootstelling): grenswaarde die niet mag worden overschreden en die geldt, voor een periode van 15 minuten (behoudens anders vermeld)
TGG 8 uur	tijd gewogen gemiddelde (grenswaarde voor langdurige blootstelling): gemeten of berekend op basis van een referentieperiode van acht uur (behoudens anders vermeld)

Relevante DNEL's van bestanddelen

Naam van de stof	CAS No	Eindpunt	Drempelwaarde	Beschermingsdoelstelling, route van de blootstelling	Gebruikt in	Blootstellingsduur
formaldehyde	50-00-0	DNEL	9 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	chronisch - systemische effecten
formaldehyde	50-00-0	DNEL	0,375 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	chronisch - lokale effecten
formaldehyde	50-00-0	DNEL	0,75 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	acuut - lokale effecten
formaldehyde	50-00-0	DNEL	240 mg/kg lg/dag	mens, via de huid	(industriële) medewerkers	chronisch - systemische effecten
formaldehyde	50-00-0	DNEL	37 µg/cm ²	mens, via de huid	(industriële) medewerkers	chronisch - lokale effecten
methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	chronisch - systemische effecten
methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	acuut - systemische effecten

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
 Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Relevante DNEL's van bestanddelen						
Naam van de stof	CAS No	Eindpunt	Drempel-waarde	Beschermings-doelstelling, route van de blootstelling	Gebruikt in	Blootstellingsduur
methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	chronisch - lokale effecten
methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	acuut - lokale effecten
methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg lg/dag	mens, via de huid	(industriële) medewerkers	chronisch - systemische effecten
methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg lg/dag	mens, via de huid	(industriële) medewerkers	acuut - systemische effecten

Relevante PNEC's van bestanddelen						
Naam van de stof	CAS No	Eindpunt	Drempel-waarde	Organisme	Milieucompartimenten	Blootstellingsduur
formaldehyde	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	waterorganismen	zoet water	korte termijn (eenmalig)
formaldehyde	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	waterorganismen	zeewater	korte termijn (eenmalig)
formaldehyde	50-00-0	PNEC	0,19 mg/l	waterorganismen	rioolwaterzuiveringsinstallaties (STP)	korte termijn (eenmalig)
formaldehyde	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	waterorganismen	zoetwatersediment	korte termijn (eenmalig)
formaldehyde	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	waterorganismen	zeewatersediment	korte termijn (eenmalig)
formaldehyde	50-00-0	PNEC	0,2 mg/kg	terrestrische organismen	bodem	korte termijn (eenmalig)
methanol	67-56-1	PNEC	20,8 mg/l	waterorganismen	zoet water	korte termijn (eenmalig)
methanol	67-56-1	PNEC	2,08 mg/l	waterorganismen	zeewater	korte termijn (eenmalig)
methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	waterorganismen	rioolwaterzuiveringsinstallaties (STP)	korte termijn (eenmalig)
methanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	waterorganismen	zoetwatersediment	korte termijn (eenmalig)
methanol	67-56-1	PNEC	7,7 mg/kg	waterorganismen	zeewatersediment	korte termijn (eenmalig)
methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	terrestrische organismen	bodem	korte termijn (eenmalig)

8.2 Maatregelen ter beheersing van blootstelling

Passende technische maatregelen

Algemene ventilatie.

Individuele beschermingsmaatregelen (persoonlijke beschermingsmiddelen)

Bescherming van de ogen/het gezicht

Een bescherming voor de ogen/voor het gezicht dragen.

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Bescherming van de huid**- Bescherming van de handen**

Draag geschikte handschoenen. Geschikt zijn volgens EN 374 beproefde handschoenen tegen chemicaliën. Voor gebruik lektheid/ondoordringbaarheid bepalen. Bij hergebruik van de handschoenen, voor het uittrekken reinigen en daarna goed laten luchten. Er wordt aangeraden om in geval van speciale applicaties de chemische bestendigheid van de boven genoemde veiligheidshandschoenen samen met de leverancier van de handschoenen na te gaan.

- Andere beschermingsmiddelen

Rustperiodes voor regeneratie van de huid inlassen. Preventieve huidbescherming (huidbeschermende crèmes) wordt aanbevolen. Na gebruik handen grondig wassen.

Bescherming van de ademhalingsorganen

Bij ontoereikende ventilatie een geschikte adembescherming dragen.

Beheersing van milieublootstelling

Neem passende maatregelen om verspreiding in het milieu te voorkomen. Vermijden dat het product in afvoerkanalen, oppervlaktewater of grondwater terechtkomt.

RUBRIEK 9: Fysische en chemische eigenschappen**9.1 Informatie over fysische en chemische basiseigenschappen**

Fysische toestand	vloeibaar
Kleur	kleurloos
Geur	kenmerkend
Smelt-/vriespunt	-15 °C
Kookpunt of beginkookpunt en kooktraject	96 – 101 °C bij 1.013 hPa
Ontvlambaarheid	dit materiaal is brandbaar, maar zal niet gemakkelijk vlam vatten
Onderste en bovenste explosiegrens	niet bepaald
Flampunt	63 – 75 °C bij 1.013 hPa
Zelfontbrandingstemperatuur	300 °C
Ontledingstemperatuur	niet relevant
pH-waarde	3 – 4 (in waterige oplossing: 100 gew.-%)
Kinematische viscositeit	0,8621 mm ² /s bij 20 °C

Oplosbaarheid(ed)

Oplosbaarheid in water	in elke verhouding mengbaar
------------------------	-----------------------------

Verdelingscoëfficiënt

Verdelingscoëfficiënt n-octanol/water (logwaarde)	deze informatie is niet beschikbaar
---	-------------------------------------

Dampspanning	4,2 mmHg bij 35 °C
--------------	--------------------

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Dichtheid en/of relatieve dichtheid

Dichtheid	1.080 – 1.160 kg/m ³ bij 20 °C
Relatieve dampdichtheid	er is bij deze eigenschap geen informatie beschikbaar
Relatieve dichtheid	1,014 – 1,02 bij 20 °C (water = 1)

Deeltjeskenmerken	niet relevant (vloeibaar)
-------------------	---------------------------

9.2 Overige informatie

Informatie inzake fysische gevarenklassen	gevarenklassen overeenkomstig GHS (fysische gevaren): niet relevant
---	---

Andere veiligheidskenmerken

Mengbaarheid	Volledig mengbaar met water.
Vloeibare inhoud	99,1 %
Gehalte aan vaste bestanddelen	0,8989 %
Temperatuurklasse (EU, volgens ATEX)	T3 (maximaal toelaatbare oppervlaktetemperatuur van de apparatuur: 200 °C)

RUBRIEK 10: Stabiliteit en reactiviteit**10.1 Reactiviteit**

Voor incompatibele producten: zie onder "Te vermijden omstandigheden" en "Chemisch op elkaar inwerkende materialen".

10.2 Chemische stabiliteit

Zie onder "Te vermijden omstandigheden".

10.3 Mogelijke gevaarlijke reacties

Geen gevaarlijke reacties bekend.

10.4 Te vermijden omstandigheden

Er zijn geen specifieke voorwaarden bekend die moeten worden vermeden.

10.5 Chemisch op elkaar inwerkende materialen

Oxideringsmiddelen (oxiderend), Bleekmiddel

10.6 Gevaarlijke ontledingsproducten

Bekende en redelijkerwijs te verwachten gevaarlijke ontledingsproducten, die bij gebruik, opslag, lozing en verhitting worden geproduceerd, zijn niet bekend. Gevaarlijke verbrandingsproducten: zie rubriek 5.

RUBRIEK 11: Toxicologische informatie**11.1 Informatie over gevarenklassen als omschreven in Verordening (EG) nr. 1272/2008**

Er zijn geen testgegevens voor het mengsel als geheel beschikbaar.

Indelingsprocedure

De methode voor indeling van mengsels op basis van de bestanddelen van het mengsel (somformule).

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Indeling overeenkomstig GHS (1272/2008/EG, CLP)**Acute toxiciteit**

Schadelijk bij inslikken. Schadelijk bij inademing.

- Acute toxiciteitsschatting (ATE)

Oraal	1.886 mg/kg
Inademing: gas	10.848 ppmV/4h
Inademing: damp	>11,19 mg/l/4h

Acute toxiciteitsschatting (ATE) van de bestanddelen

Naam van de stof	CAS No	Blootstellingsroute	ATE
formaldehyde	50-00-0	oraal	100 mg/kg
formaldehyde	50-00-0	dermaal	270 mg/kg
formaldehyde	50-00-0	inademing: gas	231,5 ppmV/4h
formaldehyde	50-00-0	inademing: damp	>0,5 mg/l/4h
methanol	67-56-1	oraal	100 mg/kg
methanol	67-56-1	dermaal	300 mg/kg
methanol	67-56-1	inademing: damp	3 mg/l/4h

Huidcorrosie/-irritatie

Is niet als bijtend/irriterend voor de huid in te delen.

Ernstig oogletsel/oogirritatie

Is niet als zwaar oogletsel veroorzakend of irriterend voor de ogen in te delen.

Sensibilisatie van de luchtwegen of van de huid

Kan een allergische huidreactie veroorzaken.

Mutageniteit in geslachtscellen

Verdacht van het veroorzaken van genetische schade.

Kankerverwekkendheid

Kan kanker veroorzaken.

Voortplantingstoxiciteit

Is niet als giftige stof voor de voortplanting in te delen.

Specifieke doelorgaantoxiciteit bij eenmalige blootstelling

Is niet als toxisch voor specifieke doelorganen (eenmalige blootstelling) in te delen.

Specifieke doelorgaantoxiciteit bij herhaalde blootstelling

Is niet als toxisch voor specifieke doelorganen (herhaalde blootstelling) in te delen.

Gevaar bij inademing

Is niet als gevaarlijk bij aspiratie in te delen.

11.2 Informatie over andere gevaren

Er is geen verdere informatie.

RUBRIEK 12: Ecologische informatie**12.1 Toxiciteit**

Is niet als gevaarlijk voor het aquatisch milieu in te delen.

12.2 Persistentie en afbreekbaarheid

Er zijn geen gegevens beschikbaar.

12.3 Bioaccumulatie

Er zijn geen gegevens beschikbaar.

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

12.4 Mobiliteit in de bodem

Er zijn geen gegevens beschikbaar.

12.5 Resultaten van PBT- en zPzB-beoordeling

Uit de resultaten van de beoordeling van de stof blijkt dat deze stof geen PBT- of zPzB-stof is. Bevat geen PBT-/zPzB-stof in een concentratie van $\geq 0,1\%$.

12.6 Hormoonontregelende eigenschappen

Bevat geen hormoonontregelaar (ED) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.

12.7 Andere schadelijke effecten

Er zijn geen gegevens beschikbaar.

RUBRIEK 13: Instructies voor verwijdering**13.1 Afvalverwerkingsmethoden**

Informatie betreffende afvalwaterlozing

Afval niet in de gootsteen werpen. Voorkom lozing in het milieu. Vraag om speciale instructies/veiligheidskaart.

Afvalbehandeling van containers/verpakkingen

Volledig geleegde verpakkingen kunnen worden gerecycleerd. Gecontamineerde verpakkingen zijn te behandelen zoals de stof zelf.

Opmerkingen

Let alstublieft op de relevante nationale of regionale bepalingen. Afval wordt gescheiden in de categorieën die afzonderlijk kunnen worden behandeld door de lokale of nationale afvalbeheerdiensten.

RUBRIEK 14: Informatie met betrekking tot het vervoer**14.1 VN-nummer of ID-nummer**

ADN

ID 9003

14.2 Juiste ladingnaam overeenkomstig de modelreglementen van de VN

ADN

niet relevant

STOFFEN MET EEN VLAMPUNT VAN MEER DAN 60 °C EN TEN HOOGSTE 100 °C

14.3 Transportgevaarenklasse(n)

ADN

9

14.4 Verpakkingsgroep

niet toegekend

14.5 Milieugevaren

niet gevaarlijk voor het milieu, volgens de voorschriften voor transport van gevaarlijke goederen

14.6 Bijzondere voorzorgen voor de gebruiker

Er is geen verdere informatie.

14.7 Zeevervoer in bulk overeenkomstig IMO-instrumenten

De lading is niet bedoeld om in bulk te worden vervoerd.

Informatie voor elke van de VN-reglementen**Vervoer van gevaarlijke goederen over de weg, per spoor of over de binnenwateren (ADR/RID/ADN) - Aanvullende informatie**

Niet onderworpen aan het ADR. Niet onderworpen aan voorschriften van RID.

Internationale Code voor het vervoer van gevaarlijke stoffen over zee (IMDG) - Aanvullende informatie

Niet onderworpen aan het IMDG.

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Internationale Organisatie voor Burgerluchtvaart (ICAO-IATA/DGR) - Aanvullende informatie
Niet onderworpen aan het ICAO-IATA.**RUBRIEK 15: Regelgeving****15.1 Specifieke veiligheids-, gezondheids- en milieureglementen en -wetgeving voor de stof of het mengsel****Relevante bepalingen van de Europese Unie (EU)****Lijst van autorisatieplichtige stoffen (REACH, bijlage XIV) / SVHC - kandidaat lijst**

geen van de bestanddelen is vermeld

Richtlijn over industrie emissie (IE-Richtlijn)

VOS-gehalte	6,382 %
-------------	---------

Richtlijn betreffende beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparatuur (RoHS)

geen van de bestanddelen is vermeld

Verordening betreffende de instelling van een Europees register inzake de uitstoot en overbrenging van verontreinigende stoffen (PRTR)

geen van de bestanddelen is vermeld

Kaderrichtlijn water (KRW)

Lijst van verontreinigende stoffen (KRW)			
Naam van de stof	CAS No	Opgenomen in	Opmerkingen
formaldehyde		a)	

Legenda

a) Indicatieve lijst van de belangrijkste verontreinigende stoffen

Verordening betreffende persistente organische verontreinigende stoffen (POP)

geen van de bestanddelen is vermeld

15.2 Chemischeveiligheidsbeoordeling

Chemische veiligheidsbeoordelingen voor stoffen uit dit mengsel werden niet uitgevoerd.

RUBRIEK 16: Overige informatie**Vermelding van wijzigingen (herzien veiligheidsinformatieblad)**

Rubriek	Eerdere vermelding (tekst/waarde)	Actuele vermelding (tekst/waarde)	Veiligheidsrelevante
1.1	Andere nummer(s): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Interne code: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	ja
1.1		UFI: 0AT1-60M0-W00K-S254	ja
1.3	Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Verenigd Koninkrijk	Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Verenigd Koninkrijk	ja

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
 Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Rubriek	Eerdere vermelding (tekst/waarde)	Actuele vermelding (tekst/waarde)	Veiligheidsrelevante
	Telefoon: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.co.uk	Telefoon: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.com Website: https://www.cellpath.com	
2.3	Hormoonontregelende eigenschappen: Bevat geen hormoonontregelaar (EDC) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.	Hormoonontregelende eigenschappen: Bevat geen hormoonontregelaar (ED) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.	ja
3.2		Beschrijving van het mengsel: verandering in de lijst (tabel)	ja
3.2		Opmerkingen: Zie RUBRIEK 16 voor de volledige tekst	ja
7.2		Beheersing van de gevolgen	ja
7.2		Tegen uitwendige blootstelling beschermen, zoals: vorst	ja
8.1		Grenswaarden voor beroepsmatige blootstelling (grenzen voor de blootstelling op het werk): verandering in de lijst (tabel)	ja
9.1	Kleur: niet bepaald	Kleur: kleurloos	ja
9.1	pH-waarde: 2,5 – 5,5	pH-waarde: 3 – 4 (in waterige oplossing: 100 gew.-%)	ja
9.1	Relatieve dichtheid: 1,017 bij 20 °C (water = 1)	Relatieve dichtheid: 1,014 – 1,02 bij 20 °C (water = 1)	ja
9.2	Gehalte aan oplosmiddelen: 5,484 %	Vloeibare inhoud: 99,1 %	ja
9.2	Gehalte aan vaste bestanddelen: 0,9 %	Gehalte aan vaste bestanddelen: 0,8989 %	ja
11.1		- Acute toxiciteitsschatting (ATE): verandering in de lijst (tabel)	ja
11.1		Acute toxiciteitsschatting (ATE) van de bestanddelen: verandering in de lijst (tabel)	ja
12.6	Hormoonontregelende eigenschappen: Bevat geen hormoonontregelaar (EDC) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.	Hormoonontregelende eigenschappen: Bevat geen hormoonontregelaar (ED) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.	ja
14.1	ADN: VN 9003	ADN: ID 9003	ja
15.1	VOS-gehalte: 6,384 %	VOS-gehalte: 6,382 %	ja
15.1	Kaderrichtlijn water (KRW): geen van de bestanddelen is vermeld	Kaderrichtlijn water (KRW)	ja
15.1		Lijst van verontreinigende stoffen (KRW): verandering in de lijst (tabel)	ja
16		Afkortingen en acroniemen: verandering in de lijst (tabel)	ja

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
 Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Afkortingen en acroniemen

Afk.	Beschrijvingen van de gebruikte afkortingen
2006/15/EG	Richtlijn van de Commissie tot vaststelling van een tweede lijst van indicatieve grenswaarden voor beroepsmatige blootstelling ter uitvoering van Richtlijn 98/24/EG van de Raad en tot wijziging van de Richtlijnen 91/322/EEG en 2000/39/EG
2019/983/EU	Richtlijn van het Europees Parlement en de Raad tot wijziging van Richtlijn 2004/37/EG betreffende de bescherming van de werknemers tegen de risico's van blootstelling aan carcinogene of mutagene agentia op het werk
Acute Tox.	Acute toxiciteit
ADN	Accord européen relatif au transport internationale des marchandises Dangereuses par voies de navigation Intérieures (Europese Overeenkomst betreffende het internationale vervoer van gevaarlijke goederen over de binnenwateren)
ADR	Accord relatif au transport internationale des marchandises Dangereuses par route (Overeenkomst betreffende het internationale vervoer van gevaarlijke goederen over de weg)
ATE	Acute toxiciteitsschatting
Carc.	Kankerverwekkendheid
CAS	Chemical Abstracts Service (database voor chemische stoffen en hun unieke nummer, het CAS registratienummer)
catalogus nr.	Het catalogusnummer is de in deel 3 van bijlage VI bij Verordening (EG) nr. 1272/2008 gebruikte identificatiecode
CLP	Verordening (EG) nr. 1272/2008 betreffende de indeling, etikettering en verpakking (Classification, Labeling and Packaging) van stoffen en mengsels
CW	Ceilingwaarde (plafondwaarde)
DGR	Dangerous Goods Regulations, voorschriften voor het vervoer van gevaarlijke goederen, zie IATA/DGR
DNEL	Derived No-Effect Level (afgeleide dosis zonder effect)
EC No	Het EG-register (EINECS, ELINCS en het NLP-register) is de bron voor het zevencijferige EC-getal als kengetal voor stoffen (Europese Unie)
ED	Hormoonontregelaar
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europese inventaris van bestaande chemische handelsstoffen)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (Europese lijst van bekendgemaakte chemische stoffen)
Eye Dam.	Veroorzaakt ernstig oogletsel
Eye Irrit.	Irriterend voor ogen
Flam. Liq.	Ontvlambare vloeistof
GHS	"Wereldwijd geharmoniseerd systeem voor de indeling en etikettering van chemische stoffen", ontwikkeld door de Verenigde Naties
IATA	International Air Transport Association
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) voor de luchtvaart (IATA)
ICAO	International Civil Aviation Organization (Internationale Organisatie voor Burgerluchtvaart)
IMDG	Internationale Code voor het vervoer van gevaarlijke stoffen over zee (IMDG-code)
IOELV	Indicatieve grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling
Moniteur Belge	Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 11 maart 2002 betreffende de bescherming van de gezondheid en de veiligheid van de werknemers tegen de risico's van chemische agentia op het werk
Muta.	Mutageniteit in geslachtscellen
NLP	No-Longer Polymer (niet langer polymeer)
PBT	Persistent, Bioaccumulerend en Toxisch

10% Formal Saline

 Versienummer: GHS 13.1
 Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Afk.	Beschrijvingen van de gebruikte afkortingen
PNEC	Voorspelde concentratie zonder effect
ppm	Deeltjes per miljoen
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (registratie en beoordeling van, en autorisatie en beperkingen ten aanzien van chemische stoffen)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Reglement betreffende het internationaal vervoer van gevaarlijke goederen over het spoor)
Skin Corr.	Huidcorrosief
Skin Irrit.	Huidirriterend
Skin Sens.	Sensibilisatie van de huid
STOT SE	Specifieke doelorgaantoxiciteit bij eenmalige blootstelling
SVHC	Zeer zorgwekkende stof
TGG 15 min	Kortetijds waarde
TGG 8 uur	Tijd gewogen gemiddelde
UFI	Unieke formule-identificatie
VOS	Vluchtige organische stoffen
zPzB	Zeer persistent en zeer bioaccumulerend

Belangrijke literatuurreferenties en gegevensbronnen

Verordening (EG) nr. 1272/2008 betreffende de indeling, etikettering en verpakking (Classification, Labelling and Packaging) van stoffen en mengsels. Verordening (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), gewijzigd door 2020/878/EU.

Vervoer van gevaarlijke goederen over de weg, per spoor of over de binnenwateren (ADR/RID/ADN). Internationale Code voor het vervoer van gevaarlijke stoffen over zee (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) voor de luchtvaart (IATA).

Indelingsprocedure

Fysische en chemische eigenschappen: De indeling berust op basis van de resultaten van de geteste mengsels. Gezondheidsgevaaren, Milieugevaaren: De methode voor indeling van mengsels op basis van de bestanddelen van het mengsel (somformule).

Lijst van relevante zinnen (code en voluit geschreven tekst zoals in rubriek 2 en 3 vermeld)

Code	Tekst
H225	Licht ontvlambare vloeistof en damp.
H301	Giftig bij inslikken.
H302	Schadelijk bij inslikken.
H311	Giftig bij contact met de huid.
H314	Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel.
H317	Kan een allergische huidreactie veroorzaken.
H318	Veroorzaakt ernstig oogletsel.
H330	Dodelijk bij inademing.
H331	Giftig bij inademing.
H332	Schadelijk bij inademing.
H335	Kan irritatie van de luchtwegen veroorzaken.
H341	Verdacht van het veroorzaken van genetische schade.
H350	Kan kanker veroorzaken.
H370	Veroorzaakt schade aan organen.

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Disclaimer

Deze informatie is gebaseerd op de huidige stand van onze kennis. Dit ViB is samengesteld en uitsluitend bedoeld voor dit product.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname	10% Formal Saline
Registrierungsnummer (REACH)	nicht relevant (Gemisch)
Interner Code	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	OAT1-60M0-W00K-S254

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen gewerbliche Verwendung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

CellPath Ltd
 Unit 80, Mochdre Enterprise Park
 Newtown SY16 4LE
 Vereinigtes Königreich

Telefon: +44 (0) 1686 611 333
 Telefax: +44 (0) 1686 622 946
 E-Mail: qhse@cellpath.com
 Webseite: <https://www.cellpath.com>

1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienst +44 (0) 7803 746 135 24h/7d

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Abschnitt	Gefahrenklasse	Kategorie	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweis
3.10	akute Toxizität (oral)	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	akute Toxizität (inhalativ)	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	Sensibilisierung der Haut	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	Keimzellmutagenität	2	Muta. 2	H341
3.6	Karzinogenität	1B	Carc. 1B	H350

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signalwort Gefahr

- Piktogramme

GHS07, GHS08



10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

- Gefahrenhinweise

H302+H332	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.

- Sicherheitshinweise

P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P321	Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P362+P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P501	Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.

- Gefährliche Bestandteile zur Kennzeichnung Formaldehyd, Methanol

2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht relevant (Gemisch)

3.2 Gemische

Beschreibung der Zubereitung

Stoffname	Kennung	Gew.-%	Einstufung gem. GHS
Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0 EG-Nr. 200-001-8 Index-Nr. 605-001-00-5 REACH Reg.-Nr. 01-2119488953-20-xxxx 01-2119513723-45-xxxx	1 – < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
Methanol	CAS-Nr. 67-56-1 EG-Nr. 200-659-6 Index-Nr. 603-001-00-X REACH Reg.-Nr. 01-2119433307-44-xxxx	1 – < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Stoffname	Spezifische Konzentrationsgrenzen	M-Faktoren	ATE	Expositionsweg
Formaldehyd	Skin Corr. 1B; H314: C ≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 25 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 25 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 25 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,2 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231,5 ppmv/4h >0,5 mg/l/4h	oral dermal inhalativ: Gas inhalativ: Dampf
Methanol	STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oral dermal inhalativ: Dampf

Anmerkungen

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

Nach Inhalation

Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Massnahmen einleiten. Für Frischluft sorgen.

Nach Kontakt mit der Haut

Mit viel Wasser und Seife waschen.

Nach Berührung mit den Augen

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fliessendem Wasser spülen.

Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher sind keine Symptome und Wirkungen bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Alkoholbeständiger Schaum, BC-Pulver, Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmassnahmen aus angemessener Entfernung.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personen in Sicherheit bringen.

Einsatzkräfte

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können

Abdecken der Kanalisationen

Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Verschüttete Mengen aufnehmen: Sägemehl, Kieselgur (Diatomit), Sand, Universalbinder

Geeignete Rückhaltetechniken

Einsatz adsorbierender Materialien.

Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung

In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Empfehlungen

- Massnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefässe, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Beherrschung von Wirkungen

Gegen äussere Einwirkungen schützen, wie

Frost

- Anforderungen an die Belüftung

Bewahren Sie Gefahrstoffe, die gesundheitsgefährliche Dämpfe abgeben möglichst an dauerabgesaugten Orten auf.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Für einen allgemeinen Überblick siehe Abschnitt 16.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte)											
Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Ken-nung	MAK-Wert [ppm]	MAK-Wert [mg/m³]	KZGW [ppm]	KZGW [mg/m³]	Ceiling-C [ppm]	Ceiling-C [mg/m³]	Hin-weis	Quelle
CH	Formaldehyd	50-00-0	MAK	0,3	0,37	0,6	0,74				SUVA
CH	Methanol (Methyl-alkohol)	67-56-1	MAK	200	260	400	520			H	SUVA
EU	Formaldehyd	50-00-0	IOELV	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	2019/98 3/EU
EU	Methanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15 /EG

Hinweis

- Ceiling-C Momentanwert ist der Grenzwert, der nicht überschritten werden soll (ceiling value)
- H hautresorptiv
- KZGW Kurzzeitwert (Grenzwert für Kurzzeiteexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, auf eine Dauer von 15 Minuten bezogen (soweit nicht anders angegeben)
- MAK-Wert Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeiteexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen Bezugszeitraum von acht Stunden (soweit nicht anders angegeben)
- sect Grenzwert 0,62 mg/m³ oder 0,5 ppm für Gesundheitseinrichtungen, Bestattungs- und Einbalsamierungsunternehmen bis 11. Juli 2024

Biologische Grenzwerte						
Land	Arbeitsstoff	Parameter	Hinweis	Kennung	Wert	Quelle
CH	Methanol	Methanol		BAT	30 mg/l	SUVA
CH	Methanol	Methanol		BAT	936 µmol/l	SUVA

Relevante DNEL von Bestandteilen						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellen-wert	Schutzziel, Exposi-tionsweg	Verwendung in	Expositions-dauer
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	9 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu-strie)	chronisch - systemi-sche Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	0,375 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu-strie)	chronisch - lokale Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	0,75 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu-strie)	akut - lokale Wirkun-gen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	240 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Indu-strie)	chronisch - systemi-sche Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	37 µg/cm ²	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Indu-strie)	chronisch - lokale Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu-strie)	chronisch - systemi-sche Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu-strie)	akut - systemische Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu-strie)	chronisch - lokale Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Indu-	akut - lokale Wirkun-

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Relevante DNEL von Bestandteilen						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Schutzziel, Expositionsweg	Verwendung in	Expositionsdauer
					strie)	gen
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - systemische Wirkungen

Relevante PNEC von Bestandteilen						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Organismus	Umweltkompartiment	Expositionsdauer
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	Wasserorganismen	Süsswasser	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,19 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	Wasserorganismen	Süsswassersediment	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,2 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	20,8 mg/l	Wasserorganismen	Süsswasser	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	2,08 mg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	Wasserorganismen	Süsswassersediment	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	7,7 mg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz

- Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

- Sonstige Schutzmassnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	-15 °C
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	96 – 101 °C bei 1.013 hPa
Entzündbarkeit	dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Flammpunkt	63 – 75 °C bei 1.013 hPa
Zündtemperatur	300 °C
Zersetzungstemperatur	nicht relevant
pH-Wert	3 – 4 (in wässriger Lösung: 100 Gew.-%)
Kinematische Viskosität	0,8621 mm ² /s bei 20 °C

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit	in jedem Verhältnis mischbar
-------------------	------------------------------

Verteilungskoeffizient

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	keine Information verfügbar
--	-----------------------------

Dampfdruck	4,2 mmHg bei 35 °C
------------	--------------------

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte	1.080 – 1.160 kg/m ³ bei 20 °C
Relative Dampfdichte	zu dieser Eigenschaft liegen keine Informationen vor
Relative Dichte	1,014 – 1,02 bei 20 °C (Wasser = 1)

Partikeleigenschaften	nicht relevant (flüssig)
-----------------------	--------------------------

9.2 Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen	Gefahrenklassen gemäss GHS (physikalische Ge-
--	---

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

	fahren): nicht relevant
--	-------------------------

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Mischbarkeit	Vollständig mit Wasser mischbar.
Flüssigkeitsgehalt	99,1 %
Festkörpergehalt	0,8989 %
Temperaturklasse (EU gem. ATEX)	T3 (maximal zulässige Oberflächentemperatur der Betriebsmittel: 200°C)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien".

10.2 Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen".

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es sind keine speziell zu vermeidenden Bedingungen bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Bleichmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

Einstufungsverfahren

Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

Einstufung gemäss GHS (1272/2008/EG, CLP)

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

- Schätzwert akuter Toxizität (ATE)

Oral	1.886 mg/kg
Inhalativ: Gas	10.848 ppmV/4h
Inhalativ: Dampf	>11,19 mg/l/4h

Schätzwert akuter Toxizität (ATE) von Bestandteilen			
Stoffname	CAS-Nr.	Expositionsweg	ATE
Formaldehyd	50-00-0	oral	100 mg/kg
Formaldehyd	50-00-0	dermal	270 mg/kg
Formaldehyd	50-00-0	inhalativ: Gas	231,5 ppmV/4h
Formaldehyd	50-00-0	inhalativ: Dampf	>0,5 mg/l/4h

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Schätzwert akuter Toxizität (ATE) von Bestandteilen			
Stoffname	CAS-Nr.	Expositionsweg	ATE
Methanol	67-56-1	oral	100 mg/kg
Methanol	67-56-1	dermal	300 mg/kg
Methanol	67-56-1	inhalativ: Dampf	3 mg/l/4h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Ist nicht als schwer augenschädigend oder augenreizend einzustufen.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

Karzinogenität

Kann Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität

Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) einzustufen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) einzustufen.

Aspirationsgefahr

Ist nicht als aspirationsgefährlich einzustufen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den Ergebnissen seiner Bewertung ist dieser Stoff weder ein PBT- noch ein vPvB-Stoff. Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Anmerkungen

Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADN

ID 9003

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN

nicht relevant

STOFFE MIT EINEM FLAMMPUNKT ÜBER 60 °C
UND HÖCHSTENS 100 °C

14.3 Transportgefahrenklassen

ADN

9

14.4 Verpackungsgruppe

nicht zugeordnet

14.5 Umweltgefahren

nicht umweltgefährdend gemäss den Gefahrgut-
vorschriften

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.

Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften**Beförderung gefährlicher Güter auf Strasse, Schiene oder Binnenwasserstrassen
(ADR/RID/ADN) - Zusätzliche Angaben**

Unterliegt nicht den Vorschriften des ADR. Unterliegt nicht den Vorschriften des RID.

**Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG) -
Zusätzliche Angaben**

Unterliegt nicht den Vorschriften des IMDG.

Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR) - Zusätzliche Angaben

Unterliegt nicht den Vorschriften der ICAO-IATA.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für
den Stoff oder das Gemisch****Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)****Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH, Anhang XIV) / SVHC - Kandidatenliste**

kein Bestandteil ist gelistet

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Richtlinie über Industriemissionen (IE-Richtlinie)

VOC-Gehalt	6,382 %
------------	---------

Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)

kein Bestandteil ist gelistet

Verordnung über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters (PRTR)

kein Bestandteil ist gelistet

Wasserrahmenrichtlinie (WRR)

Liste der Schadstoffe (WRR)			
Stoffname	CAS-Nr.	Gelistet in	Anmerkungen
Formaldehyd		a)	

Legende

a) Nichterschöpfendes Verzeichnis der wichtigsten Schadstoffe

Verordnung über persistente organische Schadstoffe (POP)

kein Bestandteil ist gelistet

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Wassergefährdungsklasse (WGK) 3 stark wassergefährdend

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland)

Nummer	Stoffgruppe	Klasse	Konz.	Massenstrom	Massenkonzentration	Hinweis
5.2.5	organische Stoffe	Klasse I	5 – < 10 Gew.-%	0,1 kg/h	20 mg/m ³	3)
5.2.7.1.1	karzinogene Stoffe	Formaldehyd	1 – < 5 Gew.-%	12,5 g/h	5 mg/m ³	4)

Hinweis

- 3) der Massenstrom 0,50 kg/h oder die Massenkonzentration 50 mg/m³ darf, jeweils angegeben als Gesamtkohlenstoff, insgesamt nicht überschritten werden (ausgenommen staubförmige organische Stoffe)
- 4) unter Beachtung des Emissionsminimierungsgebotes

Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) (Deutschland)

Lagerklasse (LGK) 6.1 C (brennbare, akut toxische Kat. 3 (VG III) / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe)

Chemikalien-Verbotsverordnung - ChemVerbotsV

Inverkehrbringensverbote			
Stoffname	CAS-Nr.	Verbote	Ausnahmen
Formaldehyd	50-00-0	V1	A1

Legende

- A1 (1) Das Verbot nach Spalte 2 Absatz 1 gilt nicht für Platten, die ausschließlich zum Zwecke einer geeigneten Beschichtung in den Verkehr gebracht werden, sofern sichergestellt ist, dass sie nach der Beschichtung die in Spalte 2 Absatz 1 genannte Ausgleichskonzentration einhalten.
 (2) Das Verbot nach Spalte 2 Absatz 3 gilt nicht für Reiniger im ausschliesslich industriellen Gebrauch.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Legende

- V1 (1) Beschichtete und unbeschichtete Holzwerkstoffe (Spanplatten, Tischlerplatten, Furnierplatten, und Faserplatten) dürfen nicht in den Verkehr gebracht werden, wenn die durch den Holzwerkstoff verursachte Ausgleichskonzentration des Formaldehyds in der Luft eines Prüfraumes 0,1 ml/cbm (ppm) überschreitet.
 (2) Möbel, die Holzwerkstoffe enthalten, die nicht den Anforderungen nach Absatz 1 entsprechen, dürfen nicht in den Verkehr gebracht werden. Absatz 1 gilt jedoch auch als erfüllt, wenn die Möbel die unter Absatz 1 genannte Ausgleichskonzentration bei einer Ganzkörperprüfung einhalten.
 (3) Wasch-, Reinigungs- und Pflegemittel mit einem Massengehalt von mehr als 0,2 % Formaldehyd dürfen nicht in den Verkehr gebracht werden.

Anforderungen in Bezug auf die Abgabe		
Name lt. Verzeichnis	Anforderungen	Erleichterte Anforderungen
Produkt mit GHS08 und Signalwort "Gefahr", H340, H350, H350i, H360, H360F, H360D, H360FD, H360Fd, H360Df, H370 oder H372	A1	EA1

Legende

- A1 1. Erlaubnispflicht nach § 6 Absatz 1 Satz 1
 2. Grundanforderungen zur Durchführung der Abgabe nach § 8 Absatz 1, 3 und 4
 3. Identitätsfeststellung und Dokumentation nach § 9 Absatz 1 bis 3
 4. Ausschluss des Versandweges nach § 10
- EA1 1. Anzeigepflicht nach § 7 Absatz 1 Satz 1
 2. Grundanforderungen zur Durchführung der Abgabe nach § 8 Absatz 2 bis 4
 3. Identitätsfeststellung und Dokumentation nach § 9 Absatz 2 Nummer 1 und Absatz 4

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicherheitsrelevant
1.1	Alternative Nummer(n): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Interner Code: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	ja
1.1		UFI: 0AT1-60M0-W00K-S254	ja
1.3	Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt übermittelt: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Vereinigtes Königreich Telefon: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 E-Mail: qhse@cellpath.co.uk	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Vereinigtes Königreich Telefon: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 E-Mail: qhse@cellpath.com Webseite: https://www.cellpath.com	ja
2.3	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	ja
3.2		Beschreibung der Zubereitung: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
3.2		Anmerkungen: Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16	ja

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicherheitsrelevant
7.2		Beherrschung von Wirkungen	ja
7.2		Gegen äussere Einwirkungen schützen, wie: Frost	ja
8.1		Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
8.1		Biologische Grenzwerte: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
9.1	Farbe: nicht bestimmt	Farbe: farblos	ja
9.1	pH-Wert: 2,5 – 5,5	pH-Wert: 3 – 4 (in wässriger Lösung: 100 Gew.-%)	ja
9.1	Relative Dichte: 1,017 bei 20 °C (Wasser = 1)	Relative Dichte: 1,014 – 1,02 bei 20 °C (Wasser = 1)	ja
9.2	Lösemittelgehalt: 5,484 %	Flüssigkeitsgehalt: 99,1 %	ja
9.2	Festkörpergehalt: 0,9 %	Festkörpergehalt: 0,8989 %	ja
11.1		- Schätzwert akuter Toxizität (ATE): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
11.1		Schätzwert akuter Toxizität (ATE) von Bestandteilen: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
12.6	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	ja
14.1	ADN: UN 9003	ADN: ID 9003	ja
15.1	VOC-Gehalt: 6,384 %	VOC-Gehalt: 6,382 %	ja
15.1	Wasserrahmenrichtlinie (WRR): kein Bestandteil ist gelistet	Wasserrahmenrichtlinie (WRR)	ja
15.1		Liste der Schadstoffe (WRR): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
15.1		Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
15.1		Chemikalien-Verbotsverordnung - ChemVerbotsV	ja
15.1		Inverkehrbringensverbote: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
15.1		Anforderungen in Bezug auf die Abgabe: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
16		Abkürzungen und Akronyme: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
2006/15/EG	Richtlinie der Kommission zur Festlegung einer zweiten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinien 91/322/EWG und 2000/39/EG
2019/983/EU	Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit
Acute Tox.	Akute Toxizität
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen)
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse)
ATE	Acute Toxicity Estimate (Schätzwert akuter Toxizität)
Carc.	Karzinogenität
CAS	Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigen Schlüssel, der CAS Registry Number)
Ceiling-C	Momentanwert
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen
DGR	Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR
DNEL	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)
ED	Endokriner Disruptor
EG-Nr.	Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
Eye Dam.	Schwer augenschädigend
Eye Irrit.	Augenreizend
Flam. Liq.	Entzündbare Flüssigkeit
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)
ICAO	International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
Index-Nr.	Die Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene Identifizierungs-Code
IOELV	Arbeitsplatz-Richtgrenzwert
KZGW	Kurzzeitgrenzwert
LGK	Lagerklasse gemäss TRGS 510, Deutschland
MAK-Wert	Schichtmittelwert
MAK-Wert.	Schichtmittelwert

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
Muta.	Keimzellmutagenität
NLP	No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
ppm	Parts per million (Teile pro Million)
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
Skin Corr.	Hautätzend
Skin Irrit.	Hautreizend
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
SUVA	Grenzwerte am Arbeitsplatz, Suva
SVHC	Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)
UFI	Eindeutiger Rezepturidentifikator
VOC	Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

Wichtige Literatur und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2020/878/EU. Beförderung gefährlicher Güter auf Strasse, Schiene oder Binnenwasserstrassen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).

Einstufungsverfahren

Physikalische und chemische Eigenschaften: Die Einstufung beruht auf der Grundlage von Prüfergebnissen des Gemisches.
 Gesundheitsgefahren, Umweltgefahren: Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Abschnitt 2 und 3 angegeben)

Code	Text
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Code	Text
H335	Kann die Atemwege reizen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H370	Schädigt die Organe.

Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschliesslich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschliesslich für dieses vorgesehen.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens
1.1 Produktidentifikator

Handelsname	10% Formal Saline
Registrierungsnummer (REACH)	nicht relevant (Gemisch)
Interner Code	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	0AT1-60M0-W00K-S254

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen gewerbliche Verwendung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

CellPath Ltd
 Unit 80, Mochdre Enterprise Park
 Newtown SY16 4LE
 Vereinigtes Königreich

Telefon: +44 (0) 1686 611 333
 Telefax: +44 (0) 1686 622 946
 E-Mail: qhse@cellpath.com
 Webseite: <https://www.cellpath.com>

1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienst +44 (0) 7803 746 135 24h/7d

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren
2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Abschnitt	Gefahrenklasse	Kategorie	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweis
3.10	akute Toxizität (oral)	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	akute Toxizität (inhalativ)	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	Sensibilisierung der Haut	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	Keimzellmutagenität	2	Muta. 2	H341
3.6	Karzinogenität	1B	Carc. 1B	H350

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signalwort Gefahr

- Piktogramme

GHS07, GHS08



10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

- Gefahrenhinweise

H302+H332	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.

- Sicherheitshinweise

P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P321	Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P362+P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P501	Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.

- Gefährliche Bestandteile zur Kennzeichnung Formaldehyd, Methanol

2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht relevant (Gemisch)

3.2 Gemische

Beschreibung des Gemischs

Stoffname	Identifikator	Gew.-%	Einstufung gem. GHS
Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0 EG-Nr. 200-001-8 Index-Nr. 605-001-00-5 REACH Reg.-Nr. 01-2119488953-20-xxxx 01-2119513723-45-xxxx	1 – < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
Methanol	CAS-Nr. 67-56-1 EG-Nr. 200-659-6 Index-Nr. 603-001-00-X REACH Reg.-Nr. 01-2119433307-44-xxxx	1 – < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Stoffname	Spezifische Konzentrationsgrenzen	M-Faktoren	ATE	Expositionsweg
Formaldehyd	Skin Corr. 1B; H314: C ≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 25 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 25 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 25 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,2 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231,5 ppmv/4h >0,5 mg/l/4h	oral dermal inhalativ: Gas inhalativ: Dampf
Methanol	STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oral dermal inhalativ: Dampf

Anmerkungen

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

Nach Inhalation

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Für Frischluft sorgen.

Nach Kontakt mit der Haut

Mit viel Wasser und Seife waschen.

Nach Berührung mit den Augen

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.

Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher sind keine Symptome und Wirkungen bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Alkoholbeständiger Schaum, BC-Pulver, Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personen in Sicherheit bringen.

Einsatzkräfte

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können

Abdecken der Kanalisationen

Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Verschüttete Mengen aufnehmen: Sägemehl, Kieselgur (Diatomit), Sand, Universalbinder

Geeignete Rückhaltetechniken

Einsatz adsorbierender Materialien.

Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung

In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Empfehlungen

- Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Beherrschung von Wirkungen

Gegen äußere Einwirkungen schützen, wie

Frost

- Anforderungen an die Belüftung

Bewahren Sie Gefahrstoffe, die gesundheitsgefährliche Dämpfe abgeben möglichst an dauerabgesaugten Orten auf.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Für einen allgemeinen Überblick siehe Abschnitt 16.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte)											
Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Identifikator	SMW [ppm]	SMW [mg/m³]	KZW [ppm]	KZW [mg/m³]	Mow [ppm]	Mow [mg/m³]	Hinweis	Quelle
DE	Formaldehyd	50-00-0	MAK	0,3	0,37	0,6	0,74	1	1,2		DFG
DE	Formaldehyd	50-00-0	AGW	0,3	0,37	0,6	0,74			Sh, X, Y	TRGS 900
DE	Methanol	67-56-1	MAK	100	130	200	260			H	DFG
DE	Methanol	67-56-1	AGW	100	130	200	260			H, Y	TRGS 900
EU	Formaldehyd	50-00-0	IOELV	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	2019/983/EU
EU	Methanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15/EG

Hinweis

H	hautresorptiv
KZW	Kurzzeitwert (Grenzwert für Kurzzeiteexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, auf eine Dauer von 15 Minuten bezogen (soweit nicht anders angegeben)
Mow	Momentanwert ist der Grenzwert, der nicht überschritten werden soll (ceiling value)
sect	Grenzwert 0,62 mg/m³ oder 0,5 ppm für Gesundheitseinrichtungen, Bestattungs- und Einbalsamierungsunternehmen bis 11. Juli 2024
Sh	Hautsensibilisierende Stoffe
SMW	Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeiteexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen Bezugszeitraum von acht Stunden (soweit nicht anders angegeben)
X	krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B oder krebserzeugende Tätigkeit oder Verfahren nach § 2 Absatz 3 Nr. 4 der Gefahrstoffverordnung – es ist zusätzlich § 10 GefStoffV zu beachten
Y	ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

Biologische Grenzwerte

Land	Arbeitsstoff	Parameter	Hinweis	Identifikator	Wert	Quelle
DE	Methanol	Methanol		BLV	15 mg/l	TRGS 903
DE	Methanol	Methanol		BAT	15 mg/l	DFG

Relevante DNEL von Bestandteilen

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Schutzziel, Expositionsweg	Verwendung in	Expositionsdauer
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	9 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	0,375 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - lokale Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	0,75 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - lokale Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	240 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
Formaldehyd	50-00-0	DNEL	37 µg/cm²	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - lokale Wirkungen

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Relevante DNEL von Bestandteilen						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Schutzziel, Expositionsweg	Verwendung in	Expositionsdauer
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - systemische Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - lokale Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - lokale Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemische Wirkungen
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - systemische Wirkungen

Relevante PNEC von Bestandteilen						
Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Organismus	Umweltkompartiment	Expositionsdauer
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,19 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
Formaldehyd	50-00-0	PNEC	0,2 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	20,8 mg/l	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	2,08 mg/l	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	7,7 mg/kg	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einmalig)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	terrestrische Organismen	Boden	kurzzeitig (einmalig)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz

- Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

- Sonstige Schutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	-15 °C
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	96 – 101 °C bei 1.013 hPa
Entzündbarkeit	dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Flammpunkt	63 – 75 °C bei 1.013 hPa
Zündtemperatur	300 °C
Zersetzungstemperatur	nicht relevant
pH-Wert	3 – 4 (in wässriger Lösung: 100 Gew.-%)
Kinematische Viskosität	0,8621 mm ² /s bei 20 °C

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit	in jedem Verhältnis mischbar
-------------------	------------------------------

Verteilungskoeffizient

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	keine Information verfügbar
--	-----------------------------

Dampfdruck	4,2 mmHg bei 35 °C
------------	--------------------

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte	1.080 – 1.160 kg/m ³ bei 20 °C
Relative Dampfdichte	zu dieser Eigenschaft liegen keine Informationen vor

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Relative Dichte	1,014 – 1,02 bei 20 °C (Wasser = 1)
-----------------	-------------------------------------

Partikeleigenschaften	nicht relevant (flüssig)
-----------------------	--------------------------

9.2 Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen	Gefahrenklassen gemäß GHS (physikalische Gefahren): nicht relevant
--	--

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Mischbarkeit	Vollständig mit Wasser mischbar.
Flüssigkeitsgehalt	99,1 %
Festkörpergehalt	0,8989 %
Temperaturklasse (EU gem. ATEX)	T3 (maximal zulässige Oberflächentemperatur der Betriebsmittel: 200°C)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien".

10.2 Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen".

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es sind keine speziell zu vermeidenden Bedingungen bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Bleichmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

Einstufungsverfahren

Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP)

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

- Schätzwert akuter Toxizität (ATE)

Oral	1.886 mg/kg
Inhalativ: Gas	10.848 ppmv/4h
Inhalativ: Dampf	>11,19 mg/l/4h

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Schätzwert akuter Toxizität (ATE) von Bestandteilen			
Stoffname	CAS-Nr.	Expositionsweg	ATE
Formaldehyd	50-00-0	oral	100 mg/kg
Formaldehyd	50-00-0	dermal	270 mg/kg
Formaldehyd	50-00-0	inhalativ: Gas	231,5 ppmV/4h
Formaldehyd	50-00-0	inhalativ: Dampf	>0,5 mg/l/4h
Methanol	67-56-1	oral	100 mg/kg
Methanol	67-56-1	dermal	300 mg/kg
Methanol	67-56-1	inhalativ: Dampf	3 mg/l/4h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Ist nicht als schwer augenschädigend oder augenreizend einzustufen.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

Karzinogenität

Kann Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität

Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) einzustufen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) einzustufen.

Aspirationsgefahr

Ist nicht als aspirationsgefährlich einzustufen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Gemäß 1272/2008/EG: Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen.
 Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV): WGK 3, stark wassergefährdend (Deutschland)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den Ergebnissen seiner Bewertung ist dieser Stoff weder ein PBT- noch ein vPvB-Stoff. Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Anmerkungen

Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADN

ID 9003

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN

nicht relevant

STOFFE MIT EINEM FLAMMPUNKT ÜBER 60 °C
UND HÖCHSTENS 100 °C

14.3 Transportgefahrenklassen

ADN

9

14.4 Verpackungsgruppe

nicht zugeordnet

14.5 Umweltgefahren

nicht umweltgefährdend gemäß den Gefahrgutvorschriften

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.

Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften**Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN) - Zusätzliche Angaben**

Unterliegt nicht den Vorschriften des ADR. Unterliegt nicht den Vorschriften des RID.

Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG) - Zusätzliche Angaben

Unterliegt nicht den Vorschriften des IMDG.

Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR) - Zusätzliche Angaben

Unterliegt nicht den Vorschriften der ICAO-IATA.

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)

Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH, Anhang XIV) / SVHC - Kandidatenliste

kein Bestandteil ist gelistet

Richtlinie über Industriemissionen (IE-Richtlinie)

VOC-Gehalt	6,382 %
------------	---------

Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)

kein Bestandteil ist gelistet

Verordnung über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters (PRTR)

kein Bestandteil ist gelistet

Wasserrahmenrichtlinie (WRR)

Liste der Schadstoffe (WRR)			
Stoffname	CAS-Nr.	Gelistet in	Anmerkungen
Formaldehyd		a)	

Legende

a) Nichterschöpfendes Verzeichnis der wichtigsten Schadstoffe

Verordnung über persistente organische Schadstoffe (POP)

kein Bestandteil ist gelistet

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Wassergefährdungsklasse (WGK) 3 stark wassergefährdend

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland)

Nummer	Stoffgruppe	Klasse	Konz.	Massenstrom	Massenkonzentration	Hinweis
5.2.5	organische Stoffe	Klasse I	5 – < 10 Gew.-%	0,1 kg/h	20 mg/m ³	3)
5.2.7.1.1	karzinogene Stoffe	Formaldehyd	1 – < 5 Gew.-%	12,5 g/h	5 mg/m ³	4)

Hinweis

- 3) der Massenstrom 0,50 kg/h oder die Massenkonzentration 50 mg/m³ darf, jeweils angegeben als Gesamtkohlenstoff, insgesamt nicht überschritten werden (ausgenommen staubförmige organische Stoffe)
- 4) unter Beachtung des Emissionsminimierungsgebotes

Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) (Deutschland)

Lagerklasse (LGK)

6.1 C (brennbare, akut toxische Kat. 3 (VG III) / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe)

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Chemikalien-Verbotsverordnung - ChemVerbotsV

Inverkehrbringensverbote			
Stoffname	CAS-Nr.	Verbote	Ausnahmen
Formaldehyd	50-00-0	V1	A1

Legende

- A1** (1) Das Verbot nach Spalte 2 Absatz 1 gilt nicht für Platten, die ausschließlich zum Zwecke einer geeigneten Beschichtung in den Verkehr gebracht werden, sofern sichergestellt ist, dass sie nach der Beschichtung die in Spalte 2 Absatz 1 genannte Ausgleichskonzentration einhalten.
 (2) Das Verbot nach Spalte 2 Absatz 3 gilt nicht für Reiniger im ausschließlich industriellen Gebrauch.
- V1** (1) Beschichtete und unbeschichtete Holzwerkstoffe (Spanplatten, Tischlerplatten, Furnierplatten, und Faserplatten) dürfen nicht in den Verkehr gebracht werden, wenn die durch den Holzwerkstoff verursachte Ausgleichskonzentration des Formaldehyds in der Luft eines Prüfraumes 0,1 ml/cbm (ppm) überschreitet.
 (2) Möbel, die Holzwerkstoffe enthalten, die nicht den Anforderungen nach Absatz 1 entsprechen, dürfen nicht in den Verkehr gebracht werden. Absatz 1 gilt jedoch auch als erfüllt, wenn die Möbel die unter Absatz 1 genannte Ausgleichskonzentration bei einer Ganzkörperprüfung einhalten.
 (3) Wasch-, Reinigungs- und Pflegemittel mit einem Massengehalt von mehr als 0,2 % Formaldehyd dürfen nicht in den Verkehr gebracht werden.

Anforderungen in Bezug auf die Abgabe		
Name lt. Verzeichnis	Anforderungen	Erleichterte Anforderungen
Produkt mit GHS08 und Signalwort "Gefahr", H340, H350, H350i, H360, H360F, H360D, H360FD, H360Fd, H360Df, H370 oder H372	A1	EA1

Legende

- A1** 1. Erlaubnispflicht nach § 6 Absatz 1 Satz 1
 2. Grundanforderungen zur Durchführung der Abgabe nach § 8 Absatz 1, 3 und 4
 3. Identitätsfeststellung und Dokumentation nach § 9 Absatz 1 bis 3
 4. Ausschluss des Versandweges nach § 10
- EA1** 1. Anzeigepflicht nach § 7 Absatz 1 Satz 1
 2. Grundanforderungen zur Durchführung der Abgabe nach § 8 Absatz 2 bis 4
 3. Identitätsfeststellung und Dokumentation nach § 9 Absatz 2 Nummer 1 und Absatz 4

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicherheitsrelevant
1.1	Alternative Nummer(n): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Interner Code: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	ja
1.1		UFI: 0AT1-60M0-W00K-S254	ja
1.3	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Vereinigtes Königreich Telefon: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Vereinigtes Königreich Telefon: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946	ja

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicherheitsrelevant
	E-Mail: qhse@cellpath.co.uk	E-Mail: qhse@cellpath.com Webseite: https://www.cellpath.com	
2.3	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	ja
3.2		Beschreibung des Gemischs: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
3.2		Anmerkungen: Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16	ja
7.2		Beherrschung von Wirkungen	ja
7.2		Gegen äußere Einwirkungen schützen, wie: Frost	ja
8.1		Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
8.1		Biologische Grenzwerte: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
9.1	Farbe: nicht bestimmt	Farbe: farblos	ja
9.1	pH-Wert: 2,5 – 5,5	pH-Wert: 3 – 4 (in wässriger Lösung: 100 Gew.-%)	ja
9.1	Relative Dichte: 1,017 bei 20 °C (Wasser = 1)	Relative Dichte: 1,014 – 1,02 bei 20 °C (Wasser = 1)	ja
9.2	Lösemittelgehalt: 5,484 %	Flüssigkeitsgehalt: 99,1 %	ja
9.2	Festkörpergehalt: 0,9 %	Festkörpergehalt: 0,8989 %	ja
11.1		- Schätzwert akuter Toxizität (ATE): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
11.1		Schätzwert akuter Toxizität (ATE) von Bestandteilen: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
12.6	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (ED) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$.	ja
14.1	ADN: UN 9003	ADN: ID 9003	ja
15.1	VOC-Gehalt: 6,384 %	VOC-Gehalt: 6,382 %	ja
15.1	Wasserrahmenrichtlinie (WRR): kein Bestandteil ist gelistet	Wasserrahmenrichtlinie (WRR)	ja
15.1		Liste der Schadstoffe (WRR): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
15.1		Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
15.1		Chemikalien-Verbotsverordnung - ChemVerbotsV	ja
15.1		Inverkehrbringensverbote: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
15.1		Anforderungen in Bezug auf die Abgabe:	ja

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicherheitsrelevant
		Änderung in der Auflistung (Tabelle)	
16		Abkürzungen und Akronyme: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja

Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
2006/15/EG	Richtlinie der Kommission zur Festlegung einer zweiten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinien 91/322/EWG und 2000/39/EG
2019/983/EU	Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit
Acute Tox.	Akute Toxizität
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
ATE	Acute Toxicity Estimate (Schätzwert akuter Toxizität)
Carc.	Karzinogenität
CAS	Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigen Schlüssel, der CAS Registry Number)
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft MAK- und BAT-Werte-Liste, Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe, Wiley-VCH, Weinheim
DGR	Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR
DNEL	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)
ED	Endokriner Disruptor
EG-Nr.	Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
Eye Dam.	Schwer augenschädigend
Eye Irrit.	Augenreizend
Flam. Liq.	Entzündbare Flüssigkeit
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)
ICAO	International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
 Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
	Güter mit Seeschiffen)
Index-Nr.	Die Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene Identifizierungs-Code
IOELV	Arbeitsplatz-Richtgrenzwert
KZW	Kurzzeitwert
LGK	Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland
Mow	Momentanwert
Muta.	Keimzellmutagenität
NLP	No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
ppm	Parts per million (Teile pro Million)
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
Skin Corr.	Hautätzend
Skin Irrit.	Hautreizend
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
SMW	Schichtmittelwert
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
SVHC	Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)
TRGS 900	Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)
TRGS 903	Biologische Grenzwerte (TRGS 903)
UFI	Eindeutiger Rezepturidentifikator
VOC	Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

Wichtige Literatur und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2020/878/EU.
 Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).

Einstufungsverfahren

Physikalische und chemische Eigenschaften: Die Einstufung beruht auf der Grundlage von Prüfergebnissen des Gemisches.
 Gesundheitsgefahren, Umweltgefahren: Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

10% Formal Saline

Nummer der Fassung: GHS 13.1
Ersetzt Fassung vom: 24.03.2023 (GHS 12)

Überarbeitet am: 10.12.2024

Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Abschnitt 2 und 3 angegeben)

Code	Text
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H370	Schädigt die Organe.

Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

RUBRIEK 1: Identificatie van de stof of het mengsel en van de vennootschap/onderneming**1.1 Productidentificatie**

Handelsnaam	10% Formal Saline
Registratienummer (REACH)	niet relevant (mengsel)
Interne code	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	OAT1-60M0-W00K-S254

1.2 Relevant geïdentificeerd gebruik van de stof of het mengsel en ontraden gebruik

Relevant geïdentificeerde gebruiken	beroepsmatig gebruik
-------------------------------------	----------------------

1.3 Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad

CellPath Ltd
Unit 80, Mochdre Enterprise Park
Newtown SY16 4LE
Verenigd Koninkrijk

Telefoon: +44 (0) 1686 611 333
Telefax: +44 (0) 1686 622 946
e-mail: qhse@cellpath.com
Website: <https://www.cellpath.com>

1.4 Telefoonnummer voor noodgevallen

Informatiedienst voor noodgevallen	+44 (0) 7803 746 135	24h/7d
------------------------------------	----------------------	--------

RUBRIEK 2: Identificatie van de gevaren**2.1 Indeling van de stof of het mengsel**

Indeling overeenkomstig Verordening (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Rubriek	Gevarenklasse	Categorie	Gevarenklasse en categorie	Gevarenaanduiding
3.10	acute orale toxiciteit	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	acute toxiciteit bij inademing	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	sensibilisatie van de huid	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	mutageniteit in geslachtscellen	2	Muta. 2	H341
3.6	kankerverwekkendheid	1B	Carc. 1B	H350

Zie RUBRIEK 16 voor de volledige tekst.

2.2 Etiketteringselementen

Etikettering overeenkomstig Verordening (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signaalwoord gevaar
- Pictogrammen

GHS07, GHS08



10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

- Gevarenaanduidingen

H302+H332 Schadelijk bij inslikken en bij inademing.
H317 Kan een allergische huidreactie veroorzaken.
H341 Verdacht van het veroorzaken van genetische schade.
H350 Kan kanker veroorzaken.

- Veiligheidsaanbevelingen

P261 Inademing van stof/rook/gas/nevel/damp/spuitnevel vermijden.
P280 Draag beschermende handschoenen/beschermende kleding/oogbescherming/gelaatsbescherming/gehoorbescherming ...
P312 Bij onwel voelen een ANTIGIFCENTRUM/arts raadplegen.
P321 Specifieke behandeling vereist (zie op dit etiket).
P362+P364 Verontreinigde kleding uittrekken en wassen alvorens deze opnieuw te gebruiken.
P501 Inhoud/verpakking afvoeren naar industriële verbrandingsinstallatie.

- Gevaarlijke bestanddelen ter etikettering formaldehyde, methanol

2.3 Andere gevaren

Dit materiaal is brandbaar, maar zal niet gemakkelijk vlam vatten.

Resultaten van PBT- en zPzB-beoordeling

Bevat geen PBT-/zPzB-stof in een concentratie van $\geq 0,1\%$.

Hormoonontregelende eigenschappen

Bevat geen hormoonontregelaar (ED) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.

RUBRIEK 3: Samenstelling en informatie over de bestanddelen**3.1 Stoffen**

Niet relevant (mengsel)

3.2 Mengsels

Beschrijving van het mengsel

Naam van de stof	Identificatie	Gew.-%	Indeling overeenkomstig GHS
formaldehyde	CAS No 50-00-0 EC No 200-001-8 Catalogus nr. 605-001-00-5 REACH reg. nr. 01-2119488953-20-xxxx 01-2119513723-45-xxxx	1 - < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
methanol	CAS No 67-56-1 EC No 200-659-6 Catalogus nr. 603-001-00-X REACH reg. nr. 01-2119433307-44-xxxx	1 - < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Naam van de stof	Specifieke concentratiegrenzen	M-Factoren	ATE	Blootstellingsroute
formaldehyde	Skin Corr. 1B; H314: C ≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 25 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 25 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 25 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,2 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231,5 ppmv/4h >0,5 mg/l/4h	oraal dermaal inademing: gas inademing: damp
methanol	STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oraal dermaal inademing: damp

Opmerkingen

Zie RUBRIEK 16 voor de volledige tekst

RUBRIEK 4: Eerstehulpmaatregelen**4.1 Beschrijving van de eerstehulpmaatregelen****Algemene opmerkingen**

Laat het slachtoffer niet onbeheerd achter. Verplaats slachtoffer uit de gevarenezone. Houd het slachtoffer warm, rustig en bedekt. Verontreinigde kleding onmiddellijk uittrekken. Bij twijfel of bij aanhoudende symptomen een arts raadplegen. Bij bewusteloosheid het slachtoffer in stabiele zijligging leggen. Niets via de mond toedienen.

Bij inademing

Bij onregelmatige ademhaling of ademstilstand direct een arts raadplegen en eerste hulp toedienen. Voor verse lucht zorgen.

Bij huidcontact

Met veel water en zeep wassen.

Bij oogcontact

Contactlenzen verwijderen, indien mogelijk. Blijven spoelen. Minstens 10 minuten met schoon, vloeiend water spoelen terwijl de oogleden worden opgehouden.

Bij inslikken

Mond met water spoelen (alleen als de persoon bij bewustzijn is). GEEN braken opwekken.

4.2 Belangrijkste acute en uitgestelde symptomen en effecten

Tot nu zijn geen symptomen en effecten bekend.

4.3 Vermelding van eventueel noodzakelijke onmiddellijke medische verzorging en speciale behandeling

geen

RUBRIEK 5: Brandbestrijdingsmaatregelen**5.1 Blusmiddelen****Geschikte blusmiddelen**

Sproeiwater, Alcohol bestendig schuim, BC-poeder, Kooldioxide (CO₂)

Ongeschikte blusmiddelen

Volle waterstraal

5.2 Speciale gevaren die door de stof of het mengsel worden veroorzaakt**Gevaarlijke verbrandingsproducten**

Koolstofmonoxide (CO), Kooldioxide (CO₂)

5.3 Advies voor brandweelieden

In geval van brand en/of explosie inademen van rook vermijden. Brandbestrijdingsmaatregelen op de omgeving afstemmen. Bluswater niet in riolering of oppervlaktewater laten vloeien. Gecontamineerd bluswater apart verzamelen. Met normale voorzorgen vanaf een redelijke afstand blussen.

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

RUBRIEK 6: Maatregelen bij het accidenteel vrijkomen van de stof of het mengsel**6.1 Persoonlijke voorzorgsmaatregelen, beschermingsmiddelen en noodprocedures**

Voor andere personen dan de hulpdiensten

Personen in veiligheid brengen.

Voor de hulpdiensten

Ademhalingsapparatuur dragen bij blootstelling aan dampen/stofdeeltjes/aërosols/gassen.

6.2 Milieuvorzorgsmaatregelen

Vermijden dat het product in afvoerkanalen, oppervlaktewater of grondwater terechtkomt. Verontreinigd waswater terughouden en verwijderen.

6.3 Insluitings- en reinigingsmethoden en -materiaal

Advies over hoe het gemorste product moet worden ingesloten

Afdekken van afvoerkanalen

Advies over hoe het gemorste product moet worden opgeruimd

Afvegen met absorberend materiaal (bv lap, vlies). Gelekte/gemorste stof opruimen: zaagsel, kiezelgoer (diatomiet), zand, universeel bindmiddel

Passende insluitingsmethoden

Gebruik van absorberende materialen.

Andere informatie met betrekking tot het lozen of vrijkomen

In geschikte behouders voor verwijdering brengen. De getroffen zone ventileren.

6.4 Verwijzing naar andere rubrieken

Gevaarlijke verbrandingsproducten: zie rubriek 5. Persoonlijke beschermingsmiddelen: zie rubriek 8. Chemisch op elkaar inwerkende materialen: zie rubriek 10. Instructies voor verwijdering: zie rubriek 13.

RUBRIEK 7: Hantering en opslag**7.1 Voorzorgsmaatregelen voor het veilig hanteren van de stof of het mengsel**

Aanbevelingen

- Maatregelen ter voorkoming van brand en aerosol- of stofvorming

Gebruik van plaatselijke en algehele ventilatie. Uitsluitend op goed geventileerde plaatsen gebruiken.

Advies inzake algemene beroepsmatige hygiëne

Na gebruik handen wassen. Niet eten, drinken of roken op plaatsen waar wordt gewerkt. Verontreinigde kleding en beschermde uitrusting uittrekken alvorens ruimten te betreden waar wordt gegeten. Eten en drinken niet samen met chemische stoffen opbergen. Voor chemische stoffen geen verpakkingen gebruiken die voor levensmiddelen zijn bedoeld. Verwijderd houden van eet- en drinkwaren en van diervoeder.

7.2 Voorwaarden voor een veilige opslag, met inbegrip van incompatibele producten

Beheersing van de gevolgen

Tegen uitwendige blootstelling beschermen, zoals

vorst

- Ventilatievereisten

Bewaar stoffen, die gezondheidsgevaarlijke dampen of gassen afstaan, op een plaats waar ze permanent afgezogen kunnen worden.

7.3 Specifiek eindgebruik

Voor een algemeen overzicht zie rubriek 16.

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
 Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

RUBRIEK 8: Maatregelen ter beheersing van blootstelling/persoonlijke bescherming

8.1 Controleparameters

Grenswaarden voor beroepsmatige blootstelling (grenzen voor de blootstelling op het werk)											
Land	Stofnaam	CAS No	Identificatie	TGG 8 uur [ppm]	TGG 8 uur [mg/m³]	TGG 15 min [ppm]	TGG 15 min [mg/m³]	CW [ppm]	CW [mg/m³]	Notatie	Bron
EU	formaldehyde	50-00-0	IOELV	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	2019/983/EU
EU	methanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15/EG
NL	formaldehyde	50-00-0	GW	0,12	0,15	0,41	0,5				SC-SZW
NL	methanol	67-56-1	GW	100	133					H	SC-SZW

Notatie

- CW ceilingwaarde is een grenswaarde die niet mag worden overschreden (ceiling value)
- H door de huid worden opgenomen
- sect grenswaarde van 0,62 mg/m³ of 0,5 ppm voor de sectoren gezondheidszorg, uitvaarten en balsemen tot 11 juli 2024
- TGG 15 min kortetijds waarde (grenswaarde voor kortstondige blootstelling): grenswaarde die niet mag worden overschreden en die geldt, voor een periode van 15 minuten (behoudens anders vermeld)
- TGG 8 uur tijd gewogen gemiddelde (grenswaarde voor langdurige blootstelling): gemeten of berekend op basis van een referentieperiode van acht uur (behoudens anders vermeld)

Relevante DNEL 's van bestanddelen						
Naam van de stof	CAS No	Eindpunt	Drempelwaarde	Beschermingsdoelstelling, route van de blootstelling	Gebruikt in	Blootstellingsduur
formaldehyde	50-00-0	DNEL	9 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	chronisch - systemische effecten
formaldehyde	50-00-0	DNEL	0,375 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	chronisch - lokale effecten
formaldehyde	50-00-0	DNEL	0,75 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	acuut - lokale effecten
formaldehyde	50-00-0	DNEL	240 mg/kg lg/dag	mens, via de huid	(industriële) medewerkers	chronisch - systemische effecten
formaldehyde	50-00-0	DNEL	37 µg/cm ²	mens, via de huid	(industriële) medewerkers	chronisch - lokale effecten
methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	chronisch - systemische effecten
methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	acuut - systemische effecten
methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	chronisch - lokale effecten
methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	mens, via inademing	(industriële) medewerkers	acuut - lokale effecten
methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg lg/dag	mens, via de huid	(industriële) medewerkers	chronisch - systemische effecten
methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg lg/dag	mens, via de huid	(industriële) medewerkers	acuut - systemische effecten

10% Formal Saline

 Versienummer: GHS 13.1
 Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Relevante PNEC's van bestanddelen						
Naam van de stof	CAS No	Eindpunt	Drempel-waarde	Organisme	Milieucomparti-menten	Blootstellingsduur
formaldehyde	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	waterorganismen	zoet water	korte termijn (een-malig)
formaldehyde	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	waterorganismen	zeewater	korte termijn (een-malig)
formaldehyde	50-00-0	PNEC	0,19 mg/l	waterorganismen	rioolwaterzuiveringsinstallaties (STP)	korte termijn (een-malig)
formaldehyde	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	waterorganismen	zoetwatersediment	korte termijn (een-malig)
formaldehyde	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	waterorganismen	zeewatersediment	korte termijn (een-malig)
formaldehyde	50-00-0	PNEC	0,2 mg/kg	terrestrische orga-nismen	bodem	korte termijn (een-malig)
methanol	67-56-1	PNEC	20,8 mg/l	waterorganismen	zoet water	korte termijn (een-malig)
methanol	67-56-1	PNEC	2,08 mg/l	waterorganismen	zeewater	korte termijn (een-malig)
methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	waterorganismen	rioolwaterzuiveringsinstallaties (STP)	korte termijn (een-malig)
methanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	waterorganismen	zoetwatersediment	korte termijn (een-malig)
methanol	67-56-1	PNEC	7,7 mg/kg	waterorganismen	zeewatersediment	korte termijn (een-malig)
methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	terrestrische orga-nismen	bodem	korte termijn (een-malig)

8.2 Maatregelen ter beheersing van blootstelling

Passende technische maatregelen

Algemene ventilatie.

Individuele beschermingsmaatregelen (persoonlijke beschermingsmiddelen)

Bescherming van de ogen/het gezicht

Een bescherming voor de ogen/voor het gezicht dragen.

Bescherming van de huid

- Bescherming van de handen

Draag geschikte handschoenen. Geschikt zijn volgens EN 374 beproefde handschoenen tegen chemicaliën. Voor gebruik lekdichtheid/ondoordringbaarheid bepalen. Bij hergebruik van de handschoenen, voor het uittrekken reinigen en daarna goed laten luchten. Er wordt aangeraden om in geval van speciale applicaties de chemische bestendigheid van de boven genoemde veiligheidshandschoenen samen met de leverancier van de handschoenen na te gaan.

- Andere beschermingsmiddelen

Rustperioden voor regeneratie van de huid inlassen. Preventieve huidbescherming (huidbeschermende crèmes) wordt aanbevolen. Na gebruik handen grondig wassen.

Bescherming van de ademhalingsorganen

Bij ontoereikende ventilatie een geschikte adembescherming dragen.

Beheersing van milieublootstelling

Neem passende maatregelen om verspreiding in het milieu te voorkomen. Vermijden dat het product in afvoerkanalen, oppervlaktewater of grondwater terechtkomt.

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

RUBRIEK 9: Fysische en chemische eigenschappen**9.1 Informatie over fysische en chemische basiseigenschappen**

Fysische toestand	vloeibaar
Kleur	kleurloos
Geur	kenmerkend
Smelt-/vriespunt	-15 °C
Kookpunt of beginkookpunt en kooktraject	96 – 101 °C bij 1.013 hPa
Ontvlambaarheid	dit materiaal is brandbaar, maar zal niet gemakkelijk vlam vatten
Onderste en bovenste explosiegrens	niet bepaald
Flampunt	63 – 75 °C bij 1.013 hPa
Zelfontbrandingstemperatuur	300 °C
Ontledingstemperatuur	niet relevant
pH-waarde	3 – 4 (in waterige oplossing: 100 gew.-%)
Kinematische viscositeit	0,8621 mm ² /s bij 20 °C

Oplosbaarheid(ed)

Oplosbaarheid in water	in elke verhouding mengbaar
------------------------	-----------------------------

Verdelingscoëfficiënt

Verdelingscoëfficiënt n-octanol/water (logwaarde)	deze informatie is niet beschikbaar
---	-------------------------------------

Dampspanning	4,2 mmHg bij 35 °C
--------------	--------------------

Dichtheid en/of relatieve dichtheid

Dichtheid	1.080 – 1.160 kg/m ³ bij 20 °C
Relatieve dampdichtheid	er is bij deze eigenschap geen informatie beschikbaar
Relatieve dichtheid	1,014 – 1,02 bij 20 °C (water = 1)

Deeltjeskenmerken	niet relevant (vloeibaar)
-------------------	---------------------------

9.2 Overige informatie

Informatie inzake fysische gevarenklassen	gevarenklassen overeenkomstig GHS (fysische)
---	--

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

	gevaren): niet relevant
--	-------------------------

Andere veiligheidskenmerken

Mengbaarheid	Volledig mengbaar met water.
Vloeibare inhoud	99,1 %
Gehalte aan vaste bestanddelen	0,8989 %
Temperatuurklasse (EU, volgens ATEX)	T3 (maximaal toelaatbare oppervlaktetemperatuur van de apparatuur: 200 °C)

RUBRIEK 10: Stabiliteit en reactiviteit**10.1 Reactiviteit**

Voor incompatibele producten: zie onder "Te vermijden omstandigheden" en "Chemisch op elkaar inwerkende materialen".

10.2 Chemische stabiliteit

Zie onder "Te vermijden omstandigheden".

10.3 Mogelijke gevaarlijke reacties

Geen gevaarlijke reacties bekend.

10.4 Te vermijden omstandigheden

Er zijn geen specifieke voorwaarden bekend die moeten worden vermeden.

10.5 Chemisch op elkaar inwerkende materialen

Oxideringsmiddelen (oxiderend), Bleekmiddel

10.6 Gevaarlijke ontledingsproducten

Bekende en redelijkerwijs te verwachten gevaarlijke ontledingsproducten, die bij gebruik, opslag, lozing en verhitting worden geproduceerd, zijn niet bekend. Gevaarlijke verbrandingsproducten: zie rubriek 5.

RUBRIEK 11: Toxicologische informatie**11.1 Informatie over gevarenklassen als omschreven in Verordening (EG) nr. 1272/2008**

Er zijn geen testgegevens voor het mengsel als geheel beschikbaar.

Indelingsprocedure

De methode voor indeling van mengsels op basis van de bestanddelen van het mengsel (somformule).

Indeling overeenkomstig GHS (1272/2008/EG, CLP)

Acute toxiciteit

Schadelijk bij inslikken. Schadelijk bij inademing.

- Acute toxiciteitsschatting (ATE)

Oraal	1.886 mg/kg
Inademing: gas	10.848 ppmV/4h
Inademing: damp	>11,19 mg/l/4h

Acute toxiciteitsschatting (ATE) van de bestanddelen			
Naam van de stof	CAS No	Blootstellingsroute	ATE
formaldehyde	50-00-0	oraal	100 mg/kg
formaldehyde	50-00-0	dermaal	270 mg/kg
formaldehyde	50-00-0	inademing: gas	231,5 ppmV/4h
formaldehyde	50-00-0	inademing: damp	>0,5 mg/l/4h

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Acute toxiciteitsschatting (ATE) van de bestanddelen

Naam van de stof	CAS No	Blootstellingsroute	ATE
methanol	67-56-1	oraal	100 mg/kg
methanol	67-56-1	dermaal	300 mg/kg
methanol	67-56-1	inademing: damp	3 mg/l/4h

Huidcorrosie/-irritatie

Is niet als bijtend/irriterend voor de huid in te delen.

Ernstig oogletsel/oogirritatie

Is niet als zwaar oogletsel veroorzakend of irriterend voor de ogen in te delen.

Sensibilisatie van de luchtwegen of van de huid

Kan een allergische huidreactie veroorzaken.

Mutageniteit in geslachtscellen

Verdacht van het veroorzaken van genetische schade.

Kankerverwekkendheid

Kan kanker veroorzaken.

Voortplantingstoxiciteit

Is niet als giftige stof voor de voortplanting in te delen.

CMR: Nationale voorschriften

Lijst van kankerverwekkende, mutagene, en voor de voortplanting giftige stoffen (SZW-lijst)

Naam van de stof	CAS No	Kankerverwekkendheid	Mutageniteit	Giftigheid voor de voortplanting
formaldehyde	50-00-0	carc		

Legenda

carc Opgenomen in "B Lijst van kankerverwekkende stoffen"

Specifieke doelorgaantoxiciteit bij eenmalige blootstelling

Is niet als toxisch voor specifieke doelorganen (eenmalige blootstelling) in te delen.

Specifieke doelorgaantoxiciteit bij herhaalde blootstelling

Is niet als toxisch voor specifieke doelorganen (herhaalde blootstelling) in te delen.

Gevaar bij inademing

Is niet als gevaarlijk bij aspiratie in te delen.

11.2 Informatie over andere gevaren

Er is geen verdere informatie.

RUBRIEK 12: Ecologische informatie**12.1 Toxiciteit**

Is niet als gevaarlijk voor het aquatisch milieu in te delen.

12.2 Persistentie en afbreekbaarheid

Er zijn geen gegevens beschikbaar.

12.3 Bioaccumulatie

Er zijn geen gegevens beschikbaar.

12.4 Mobiliteit in de bodem

Er zijn geen gegevens beschikbaar.

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

12.5 Resultaten van PBT- en zPzB-beoordeling

Uit de resultaten van de beoordeling van de stof blijkt dat deze stof geen PBT- of zPzB-stof is. Bevat geen PBT-/zPzB-stof in een concentratie van $\geq 0,1\%$.

12.6 Hormoonontregelende eigenschappen

Bevat geen hormoonontregelaar (ED) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.

12.7 Andere schadelijke effecten

Er zijn geen gegevens beschikbaar.

RUBRIEK 13: Instructies voor verwijdering**13.1 Afvalverwerkingsmethoden**

Informatie betreffende afvalwaterlozing

Afval niet in de gootsteen werpen. Voorkom lozing in het milieu. Vraag om speciale instructies/veiligheidskaart.

Afvalbehandeling van containers/verpakkingen

Volledig geleegde verpakkingen kunnen worden gerecycleerd. Gecontamineerde verpakkingen zijn te behandelen zoals de stof zelf.

Opmerkingen

Let alstublieft op de relevante nationale of regionale bepalingen. Afval wordt gescheiden in de categorieën die afzonderlijk kunnen worden behandeld door de lokale of nationale afvalbeheerdiensten.

RUBRIEK 14: Informatie met betrekking tot het vervoer**14.1 VN-nummer of ID-nummer**

ADN

ID 9003

14.2 Juiste ladingnaam overeenkomstig de modelreglementen van de VN

ADN

niet relevant

STOFFEN MET EEN VLAMPUNT VAN MEER DAN 60 °C EN TEN HOOGSTE 100 °C

14.3 Transportgevarenklasse(n)

ADN

9

14.4 Verpakkingsgroep

niet toegekend

14.5 Milieugevaren

niet gevaarlijk voor het milieu, volgens de voorschriften voor transport van gevaarlijke goederen

14.6 Bijzondere voorzorgen voor de gebruiker

Er is geen verdere informatie.

14.7 Zeevervoer in bulk overeenkomstig IMO-instrumenten

De lading is niet bedoeld om in bulk te worden vervoerd.

Informatie voor elke van de VN-reglementen**Vervoer van gevaarlijke goederen over de weg, per spoor of over de binnenwateren (ADR/RID/ADN) - Aanvullende informatie**

Niet onderworpen aan het ADR. Niet onderworpen aan voorschriften van RID.

Internationale Code voor het vervoer van gevaarlijke stoffen over zee (IMDG) - Aanvullende informatie

Niet onderworpen aan het IMDG.

Internationale Organisatie voor Burgerluchtvaart (ICAO-IATA/DGR) - Aanvullende informatie

Niet onderworpen aan het ICAO-IATA.

10% Formal SalineVersienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

RUBRIEK 15: Regelgeving**15.1 Specifieke veiligheids-, gezondheids- en milieureglementen en -wetgeving voor de stof of het mengsel****Relevante bepalingen van de Europese Unie (EU)****Lijst van autorisatieplichtige stoffen (REACH, bijlage XIV) / SVHC - kandidaat lijst**

geen van de bestanddelen is vermeld

Richtlijn over industrie emissie (IE-Richtlijn)

VOS-gehalte	6,382 %
-------------	---------

Richtlijn betreffende beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparatuur (RoHS)

geen van de bestanddelen is vermeld

Verordening betreffende de instelling van een Europees register inzake de uitstoot en overbrenging van verontreinigende stoffen (PRTR)

geen van de bestanddelen is vermeld

Kaderrichtlijn water (KRW)

Lijst van verontreinigende stoffen (KRW)			
Naam van de stof	CAS No	Opgenomen in	Opmerkingen
formaldehyde		a)	

Legenda

a) Indicatieve lijst van de belangrijkste verontreinigende stoffen

Verordening betreffende persistente organische verontreinigende stoffen (POP)

geen van de bestanddelen is vermeld

Nationale voorschriften (Nederland)

Algemene Beoordelingsmethodiek voor stoffen en preparaten (ABM)

Waterbezwaarlijkheid en saneringsinspanning		
Waterbe-zwaarlijkheid	Aanduiding waterbezwaarlijkheid	Saneringsinspanning
Z (2)	afbreekbare stoffen met gevaarlijke eigenschappen voor mens en milieu (carcinogeniteit/ mutageniteit/ reprotoxiciteit/ bioaccumulerend vermogen of toxiciteit)	Z

SZW-lijst CMR-effecten

Lijst van kankerverwekkende, mutagene, en voor de voortplanting giftige stoffen (SZW-lijst)				
Naam volgens inventaris	CAS No	Kankerverwekkendheid	Mutageniteit	Giftigheid voor de voortplanting
formaldehyde	50-00-0	carc		

Legenda

carc Opgenomen in "B Lijst van kankerverwekkende stoffen"

15.2 Chemischeveiligheidsbeoordeling

Chemische veiligheidsbeoordelingen voor stoffen uit dit mengsel werden niet uitgevoerd.

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
 Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

RUBRIEK 16: Overige informatie

Vermelding van wijzigingen (herzien veiligheidsinformatieblad)

Rubriek	Eerdere vermelding (tekst/waarde)	Actuele vermelding (tekst/waarde)	Veiligheidsrelevante
1.1	Andere nummer(s): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Interne code: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	ja
1.1		UFI: OAT1-60M0-W00K-S254	ja
1.3	Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Verenigd Koninkrijk Telefoon: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.co.uk	Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Verenigd Koninkrijk Telefoon: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.com Website: https://www.cellpath.com	ja
2.3	Hormoonontregelende eigenschappen: Bevat geen hormoonontregelaar (EDC) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.	Hormoonontregelende eigenschappen: Bevat geen hormoonontregelaar (ED) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.	ja
3.2		Beschrijving van het mengsel: verandering in de lijst (tabel)	ja
3.2		Opmerkingen: Zie RUBRIEK 16 voor de volledige tekst	ja
7.2		Beheersing van de gevolgen	ja
7.2		Tegen uitwendige blootstelling beschermen, zoals: vorst	ja
8.1		Grenswaarden voor beroepsmatige blootstelling (grenzen voor de blootstelling op het werk): verandering in de lijst (tabel)	ja
9.1	Kleur: niet bepaald	Kleur: kleurloos	ja
9.1	pH-waarde: 2,5 – 5,5	pH-waarde: 3 – 4 (in waterige oplossing: 100 gew.-%)	ja
9.1	Relatieve dichtheid: 1,017 bij 20 °C (water = 1)	Relatieve dichtheid: 1,014 – 1,02 bij 20 °C (water = 1)	ja
9.2	Gehalte aan oplosmiddelen: 5,484 %	Vloeibare inhoud: 99,1 %	ja
9.2	Gehalte aan vaste bestanddelen: 0,9 %	Gehalte aan vaste bestanddelen: 0,8989 %	ja
11.1		- Acute toxiciteitsschatting (ATE): verandering in de lijst (tabel)	ja
11.1		Acute toxiciteitsschatting (ATE) van de bestanddelen: verandering in de lijst (tabel)	ja
12.6	Hormoonontregelende eigenschappen: Bevat geen hormoonontregelaar (EDC) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.	Hormoonontregelende eigenschappen: Bevat geen hormoonontregelaar (ED) in een concentratie van $\geq 0,1\%$.	ja

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
 Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Rubriek	Eerdere vermelding (tekst/waarde)	Actuele vermelding (tekst/waarde)	Veiligheidsrelevante
14.1	ADN: VN 9003	ADN: ID 9003	ja
15.1	VOS-gehalte: 6,384 %	VOS-gehalte: 6,382 %	ja
15.1	Kaderrichtlijn water (KRW): geen van de bestanddelen is vermeld	Kaderrichtlijn water (KRW)	ja
15.1		Lijst van verontreinigende stoffen (KRW): verandering in de lijst (tabel)	ja
16		Afkortingen en acroniemen: verandering in de lijst (tabel)	ja

Afkortingen en acroniemen

Afk.	Beschrijvingen van de gebruikte afkortingen
2006/15/EG	Richtlijn van de Commissie tot vaststelling van een tweede lijst van indicatieve grenswaarden voor beroepsmatige blootstelling ter uitvoering van Richtlijn 98/24/EG van de Raad en tot wijziging van de Richtlijnen 91/322/EEG en 2000/39/EG
2019/983/EU	Richtlijn van het Europees Parlement en de Raad tot wijziging van Richtlijn 2004/37/EG betreffende de bescherming van de werknemers tegen de risico's van blootstelling aan carcinogene of mutagene agentia op het werk
Acute Tox.	Acute toxiciteit
ADN	Accord européen relatif au transport internationale des marchandises Dangereuses par voies de navigation Intérieures (Europese Overeenkomst betreffende het internationale vervoer van gevaarlijke goederen over de binnenwateren)
ADR	Accord relatif au transport internationale des marchandises Dangereuses par route (Overeenkomst betreffende het internationale vervoer van gevaarlijke goederen over de weg)
ATE	Acute toxiciteitsschatting
Carc.	Kankerverwekkendheid
CAS	Chemical Abstracts Service (database voor chemische stoffen en hun unieke nummer, het CAS registratienummer)
catalogus nr.	Het catalogusnummer is de in deel 3 van bijlage VI bij Verordening (EG) nr. 1272/2008 gebruikte identificatiecode
CLP	Verordening (EG) nr. 1272/2008 betreffende de indeling, etikettering en verpakking (Classification, Labeling and Packaging) van stoffen en mengsels
CMR	Carcinogeen, Mutageen of Reproductietoxisch
CW	Ceilingwaarde (plafondwaarde)
DGR	Dangerous Goods Regulations, voorschriften voor het vervoer van gevaarlijke goederen, zie IATA/DGR
DNEL	Derived No-Effect Level (afgeleide dosis zonder effect)
EC No	Het EG-register (EINECS, ELINCS en het NLP-register) is de bron voor het zevencijferige EC-getal als kengetal voor stoffen (Europese Unie)
ED	Hormoonontregelaar
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europese inventaris van bestaande chemische handelsstoffen)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (Europese lijst van bekendgemaakte chemische stoffen)
Eye Dam.	Veroorzaakt ernstig oogletsel
Eye Irrit.	Irriterend voor ogen
Flam. Liq.	Ontvlambare vloeistof

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
 Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Afk.	Beschrijvingen van de gebruikte afkortingen
GHS	"Wereldwijd geharmoniseerd systeem voor de indeling en etikettering van chemische stoffen", ontwikkeld door de Verenigde Naties
IATA	International Air Transport Association
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) voor de luchtvaart (IATA)
ICAO	International Civil Aviation Organization (Internationale Organisatie voor Burgerluchtvaart)
IMDG	Internationale Code voor het vervoer van gevaarlijke stoffen over zee (IMDG-code)
IOELV	Indicatieve grenswaard voor beroepsmatige blootstelling
Muta.	Mutageniteit in geslachtscellen
NLP	No-Longer Polymer (niet langer polymeer)
PBT	Persistent, Bioaccumulerend en Toxisch
PNEC	Voorspelde concentratie zonder effect
ppm	Deeltjes per miljoen
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (registratie en beoordeling van, en autorisatie en beperkingen ten aanzien van chemische stoffen)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Reglement betreffende het internationaal vervoer van gevaarlijke goederen over het spoor)
SC-SZW	Staatscourant: Regeling van de Minister van Sociale Zaken en Werkgelegenheid tot wijziging van de Arbeidsomstandighedenregeling
Skin Corr.	Huidcorrosief
Skin Irrit.	Huidirriterend
Skin Sens.	Sensibilisatie van de huid
STOT SE	Specifieke doelorgaantoxiciteit bij eenmalige blootstelling
SVHC	Zeer zorgwekkende stof
TGG 15 min	Kortetijds waarde
TGG 8 uur	Tijd gewogen gemiddelde
UFI	Unieke formule-identificatie
VOS	Vluchtige organische stoffen
zPzB	Zeer persistent en zeer bioaccumulerend

Belangrijke literatuurreferenties en gegevensbronnen

Verordening (EG) nr. 1272/2008 betreffende de indeling, etikettering en verpakking (Classification, Labelling and Packaging) van stoffen en mengsels. Verordening (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), gewijzigd door 2020/878/EU. Vervoer van gevaarlijke goederen over de weg, per spoor of over de binnenwateren (ADR/RID/ADN). Internationale Code voor het vervoer van gevaarlijke stoffen over zee (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) voor de luchtvaart (IATA).

Indelingsprocedure

Fysische en chemische eigenschappen: De indeling berust op basis van de resultaten van de geteste mengsels. Gezondheidsgevaaren, Milieugevaaren: De methode voor indeling van mengsels op basis van de bestanddelen van het mengsel (somformule).

Lijst van relevante zinnen (code en voluit geschreven tekst zoals in rubriek 2 en 3 vermeld)

Code	Tekst
H225	Licht ontvlambare vloeistof en damp.
H301	Giftig bij inslikken.
H302	Schadelijk bij inslikken.

10% Formal Saline

Versienummer: GHS 13.1
Vervangt de versie van: 24.03.2023 (GHS 12)

Herziening: 10.12.2024

Code	Tekst
H311	Giftig bij contact met de huid.
H314	Veroorzaakt ernstige brandwonden en oogletsel.
H317	Kan een allergische huidreactie veroorzaken.
H318	Veroorzaakt ernstig oogletsel.
H330	Dodelijk bij inademing.
H331	Giftig bij inademing.
H332	Schadelijk bij inademing.
H335	Kan irritatie van de luchtwegen veroorzaken.
H341	Verdacht van het veroorzaken van genetische schade.
H350	Kan kanker veroorzaken.
H370	Veroorzaakt schade aan organen.

Disclaimer

Deze informatie is gebaseerd op de huidige stand van onze kennis. Dit ViB is samengesteld en uitsluitend bedoeld voor dit product.

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1 Product identifier

Trade name	10% Formal Saline
Registration number (REACH)	not relevant (mixture)
Internal code	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	OAT1-60M0-W00K-S254

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Relevant identified uses	professional use
--------------------------	------------------

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

CellPath Ltd
 Unit 80, Mochdre Enterprise Park
 Newtown SY16 4LE
 United Kingdom

Telephone: +44 (0) 1686 611 333
 Telefax: +44 (0) 1686 622 946
 e-mail: qhse@cellpath.com
 Website: <https://www.cellpath.com>

1.4 Emergency telephone number

Emergency information service	+44 (0) 7803 746 135	24h/7d
-------------------------------	----------------------	--------

SECTION 2: Hazards identification

2.1 Classification of the substance or mixture

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 (CLP)

Section	Hazard class	Category	Hazard class and category	Hazard statement
3.10	acute toxicity (oral)	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	acute toxicity (inhal.)	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	skin sensitisation	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	germ cell mutagenicity	2	Muta. 2	H341
3.6	carcinogenicity	1B	Carc. 1B	H350

For full text of abbreviations: see SECTION 16.

2.2 Label elements

Labelling according to Regulation (EC) No 1272/2008 (CLP)

- Signal word danger

- Pictograms

GHS07, GHS08



10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

- Hazard statements

H302+H332	Harmful if swallowed or if inhaled.
H317	May cause an allergic skin reaction.
H341	Suspected of causing genetic defects.
H350	May cause cancer.

- Precautionary statements

P261	Avoid breathing dust/fume/gas/mist/vapours/spray.
P280	Wear protective gloves/protective clothing/eye protection/face protection/hearing protection/....
P312	Call a POISON CENTRE/doctor if you feel unwell.
P321	Specific treatment (see on this label).
P362+P364	Take off contaminated clothing and wash it before reuse.
P501	Dispose of contents/container to industrial combustion plant.

- Hazardous ingredients for labelling Formalin, Methanol

2.3 Other hazards

This material is combustible, but will not ignite readily.

Results of PBT and vPvB assessment

Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.

Endocrine disrupting properties

Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.

SECTION 3: Composition/information on ingredients

3.1 Substances

Not relevant (mixture)

3.2 Mixtures

Description of the mixture

Name of substance	Identifier	Wt%	Classification acc. to GHS
Formalin	CAS No 50-00-0 EC No 200-001-8 Index No 605-001-00-5 REACH Reg. No 01-2119488953-20-xxxx 01-2119513723-45-xxxx	1 – < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
Methanol	CAS No 67-56-1 EC No 200-659-6 Index No 603-001-00-X REACH Reg. No 01-2119433307-44-xxxx	1 – < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

Name of substance	Specific Conc. Limits	M-Factors	ATE	Exposure route
Formalin	Skin Corr. 1B; H314: C ≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 25 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 25 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 25 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,2 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231,5 ppmv/4h >0,5 mg/l/4h	oral dermal inhalation: gas inhalation: vapour
Methanol	STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oral dermal inhalation: vapour

Remarks

For full text of abbreviations: see SECTION 16

SECTION 4: First aid measures

4.1 Description of first aid measures

General notes

Do not leave affected person unattended. Remove victim out of the danger area. Keep affected person warm, still and covered. Take off immediately all contaminated clothing. In all cases of doubt, or when symptoms persist, seek medical advice. In case of unconsciousness place person in the recovery position. Never give anything by mouth.

Following inhalation

If breathing is irregular or stopped, immediately seek medical assistance and start first aid actions. Provide fresh air.

Following skin contact

Wash with plenty of soap and water.

Following eye contact

Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing. Irrigate copiously with clean, fresh water for at least 10 minutes, holding the eyelids apart.

Following ingestion

Rinse mouth with water (only if the person is conscious). Do NOT induce vomiting.

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

Symptoms and effects are not known to date.

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

none

SECTION 5: Firefighting measures

5.1 Extinguishing media

Suitable extinguishing media

Water spray, Alcohol resistant foam, BC-powder, Carbon dioxide (CO₂)

Unsuitable extinguishing media

Water jet

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture

Hazardous combustion products

Carbon monoxide (CO), Carbon dioxide (CO₂)

5.3 Advice for firefighters

In case of fire and/or explosion do not breathe fumes. Co-ordinate firefighting measures to the fire surroundings. Do not allow firefighting water to enter drains or water courses. Collect contaminated firefighting water separately. Fight fire with normal precautions from a reasonable distance.

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

SECTION 6: Accidental release measures**6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures**

For non-emergency personnel

Remove persons to safety.

For emergency responders

Wear breathing apparatus if exposed to vapours/dust/spray/gases.

6.2 Environmental precautions

Keep away from drains, surface and ground water. Retain contaminated washing water and dispose of it.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up

Advice on how to contain a spill

Covering of drains

Advice on how to clean up a spill

Wipe up with absorbent material (e.g. cloth, fleece). Collect spillage: sawdust, kieselgur (diatomite), sand, universal binder

Appropriate containment techniques

Use of adsorbent materials.

Other information relating to spills and releases

Place in appropriate containers for disposal. Ventilate affected area.

6.4 Reference to other sections

Hazardous combustion products: see section 5. Personal protective equipment: see section 8. Incompatible materials: see section 10. Disposal considerations: see section 13.

SECTION 7: Handling and storage**7.1 Precautions for safe handling**

Recommendations

- Measures to prevent fire as well as aerosol and dust generation

Use local and general ventilation. Use only in well-ventilated areas.

Advice on general occupational hygiene

Wash hands after use. Do not eat, drink and smoke in work areas. Remove contaminated clothing and protective equipment before entering eating areas. Never keep food or drink in the vicinity of chemicals. Never place chemicals in containers that are normally used for food or drink. Keep away from food, drink and animal feedingstuffs.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Control of effects

Protect against external exposure, such as
frost

- Ventilation requirements

Keep any substance that emits harmful vapours or gases in a place that allows these to be permanently extracted.

7.3 Specific end use(s)

See section 16 for a general overview.

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1 Control parameters

Occupational exposure limit values (Workplace Exposure Limits)											
Country	Name of agent	CAS No	Identifier	TWA [ppm]	TWA [mg/m ³]	STEL [ppm]	STEL [mg/m ³]	Ceiling-C [ppm]	Ceiling-C [mg/m ³]	Notation	Source
EU	formaldehyde	50-00-0	IOELV	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	2019/983/EU
EU	methanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15/EC
MT	formaldehyde	50-00-0	OELV	0,3	0,37	0,6	0,74				S.L. 424.22
MT	methanol	67-56-1	OELV	200	260					H	S.L. 424.24

Notation

Ceiling-C	ceiling value is a limit value above which exposure should not occur
H	absorbed through the skin
sect	limit value of 0,62 mg/m ³ or 0,5 ppm for the health care, funeral and embalming sectors until 11 July 2024
STEL	short-term exposure limit: a limit value above which exposure should not occur and which is related to a 15-minute period (unless otherwise specified)
TWA	time-weighted average (long-term exposure limit): measured or calculated in relation to a reference period of 8 hours time-weighted average (unless otherwise specified)

Relevant DNELs of components						
Name of substance	CAS No	Endpoint	Threshold level	Protection goal, route of exposure	Used in	Exposure time
Formalin	50-00-0	DNEL	9 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - systemic effects
Formalin	50-00-0	DNEL	0,375 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - local effects
Formalin	50-00-0	DNEL	0,75 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	acute - local effects
Formalin	50-00-0	DNEL	240 mg/kg bw/day	human, dermal	worker (industry)	chronic - systemic effects
Formalin	50-00-0	DNEL	37 µg/cm ²	human, dermal	worker (industry)	chronic - local effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - systemic effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	acute - systemic effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - local effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	acute - local effects
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg bw/day	human, dermal	worker (industry)	chronic - systemic effects
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg bw/day	human, dermal	worker (industry)	acute - systemic effects

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

Relevant PNECs of components						
Name of substance	CAS No	Endpoint	Threshold level	Organism	Environmental compartment	Exposure time
Formalin	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	aquatic organisms	freshwater	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	aquatic organisms	marine water	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	0,19 mg/l	aquatic organisms	sewage treatment plant (STP)	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	aquatic organisms	freshwater sediment	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	aquatic organisms	marine sediment	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	0,2 mg/kg	terrestrial organisms	soil	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	20,8 mg/l	aquatic organisms	freshwater	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	2,08 mg/l	aquatic organisms	marine water	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	aquatic organisms	sewage treatment plant (STP)	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	aquatic organisms	freshwater sediment	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	7,7 mg/kg	aquatic organisms	marine sediment	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	terrestrial organisms	soil	short-term (single instance)

8.2 Exposure controls

Appropriate engineering controls

General ventilation.

Individual protection measures (personal protective equipment)

Eye/face protection

Wear eye/face protection.

Skin protection

- Hand protection

Wear suitable gloves. Chemical protection gloves are suitable, which are tested according to EN 374. Check leak-tightness/impermeability prior to use. In the case of wanting to use the gloves again, clean them before taking off and air them well. For special purposes, it is recommended to check the resistance to chemicals of the protective gloves mentioned above together with the supplier of these gloves.

- Other protection measures

Take recovery periods for skin regeneration. Preventive skin protection (barrier creams/ointments) is recommended. Wash hands thoroughly after handling.

Respiratory protection

In case of inadequate ventilation wear respiratory protection.

Environmental exposure controls

Use appropriate container to avoid environmental contamination. Keep away from drains, surface and ground water.

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1 Information on basic physical and chemical properties

Physical state	liquid
Colour	colourless
Odour	characteristic
Melting point/freezing point	-15 °C
Boiling point or initial boiling point and boiling range	96 – 101 °C at 1.013 hPa
Flammability	this material is combustible, but will not ignite readily
Lower and upper explosion limit	not determined
Flash point	63 – 75 °C at 1.013 hPa
Auto-ignition temperature	300 °C
Decomposition temperature	not relevant
pH (value)	3 – 4 (in aqueous solution: 100 wt%)
Kinematic viscosity	0,8621 mm ² /s at 20 °C

Solubility(ies)

Water solubility	miscible in any proportion
------------------	----------------------------

Partition coefficient

Partition coefficient n-octanol/water (log value)	this information is not available
---	-----------------------------------

Vapour pressure	4,2 mmHg at 35 °C
-----------------	-------------------

Density and/or relative density

Density	1.080 – 1.160 kg/m ³ at 20 °C
Relative vapour density	information on this property is not available
Relative density	1,014 – 1,02 at 20 °C (water = 1)

Particle characteristics	not relevant (liquid)
--------------------------	-----------------------

9.2 Other information

Information with regard to physical hazard classes	hazard classes acc. to GHS (physical hazards): not relevant
--	--

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

Other safety characteristics

Miscibility	Completely miscible with water.
Liquid content	99,1 %
Solid content	0,8989 %
Temperature class (EU, acc. to ATEX)	T3 (maximum permissible surface temperature on the equipment: 200°C)

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1 Reactivity

Concerning incompatibility: see below "Conditions to avoid" and "Incompatible materials".

10.2 Chemical stability

See below "Conditions to avoid".

10.3 Possibility of hazardous reactions

No known hazardous reactions.

10.4 Conditions to avoid

There are no specific conditions known which have to be avoided.

10.5 Incompatible materials

Oxidisers, Bleaching agent

10.6 Hazardous decomposition products

Reasonably anticipated hazardous decomposition products produced as a result of use, storage, spill and heating are not known. Hazardous combustion products: see section 5.

SECTION 11: Toxicological information

11.1 Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008

Test data are not available for the complete mixture.

Classification procedure

The method for classification of the mixture is based on ingredients of the mixture (additivity formula).

Classification according to GHS (1272/2008/EC, CLP)

Acute toxicity

Harmful if swallowed. Harmful if inhaled.

- Acute toxicity estimate (ATE)

Oral	1.886 mg/kg
Inhalation: gas	10.848 ppmV/4h
Inhalation: vapour	>11,19 mg/l/4h

Acute toxicity estimate (ATE) of components

Name of substance	CAS No	Exposure route	ATE
Formalin	50-00-0	oral	100 mg/kg
Formalin	50-00-0	dermal	270 mg/kg
Formalin	50-00-0	inhalation: gas	231,5 ppmV/4h
Formalin	50-00-0	inhalation: vapour	>0,5 mg/l/4h
Methanol	67-56-1	oral	100 mg/kg
Methanol	67-56-1	dermal	300 mg/kg

10% Formal SalineVersion number: GHS 13.1
Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

Acute toxicity estimate (ATE) of components			
Name of substance	CAS No	Exposure route	ATE
Methanol	67-56-1	inhalation: vapour	3 mg/l/4h

Skin corrosion/irritation

Shall not be classified as corrosive/irritant to skin.

Serious eye damage/eye irritation

Shall not be classified as seriously damaging to the eye or eye irritant.

Respiratory or skin sensitisation

May cause an allergic skin reaction.

Germ cell mutagenicity

Suspected of causing genetic defects.

Carcinogenicity

May cause cancer.

Reproductive toxicity

Shall not be classified as a reproductive toxicant.

Specific target organ toxicity - single exposure

Shall not be classified as a specific target organ toxicant (single exposure).

Specific target organ toxicity - repeated exposure

Shall not be classified as a specific target organ toxicant (repeated exposure).

Aspiration hazard

Shall not be classified as presenting an aspiration hazard.

11.2 Information on other hazards

There is no additional information.

SECTION 12: Ecological information**12.1 Toxicity**

Shall not be classified as hazardous to the aquatic environment.

12.2 Persistence and degradability

Data are not available.

12.3 Bioaccumulative potential

Data are not available.

12.4 Mobility in soil

Data are not available.

12.5 Results of PBT and vPvB assessmentAccording to the results of its assessment, this substance is not a PBT or a vPvB. Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.**12.6 Endocrine disrupting properties**Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.**12.7 Other adverse effects**

Data are not available.

10% Formal SalineVersion number: GHS 13.1
Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

SECTION 13: Disposal considerations**13.1 Waste treatment methods**

Sewage disposal-relevant information

Do not empty into drains. Avoid release to the environment. Refer to special instructions/safety data sheets.

Waste treatment of containers/packagegins

Completely emptied packages can be recycled. Handle contaminated packages in the same way as the substance itself.

Remarks

Please consider the relevant national or regional provisions. Waste shall be separated into the categories that can be handled separately by the local or national waste management facilities.

SECTION 14: Transport information

- | | |
|---|---|
| 14.1 UN number or ID number | not assigned |
| 14.2 UN proper shipping name | not relevant |
| 14.3 Transport hazard class(es) | none |
| 14.4 Packing group | not assigned |
| 14.5 Environmental hazards | non-environmentally hazardous acc. to the dangerous goods regulations |
| 14.6 Special precautions for user | There is no additional information. |
| 14.7 Maritime transport in bulk according to IMO instruments | The cargo is not intended to be carried in bulk. |

Information for each of the UN Model Regulations**International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG) - Additional information**

Not subject to IMDG.

International Civil Aviation Organization (ICAO-IATA/DGR) - Additional information

Not subject to ICAO-IATA.

SECTION 15: Regulatory information**15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture**
Relevant provisions of the European Union (EU)**List of substances subject to authorisation (REACH, Annex XIV) / SVHC - candidate list**

none of the ingredients are listed

Industrial Emissions Directive (IED)

VOC content	6,382 %
-------------	---------

Directive on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment (RoHS)

none of the ingredients are listed

Regulation concerning the establishment of a European Pollutant Release and Transfer Register (PRTR)

none of the ingredients are listed

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

Water Framework Directive (WFD)

List of pollutants (WFD)			
Name of substance	CAS No	Listed in	Remarks
Formalin		a)	

Legend

a) Indicative list of the main pollutants

Regulation on persistent organic pollutants (POP)

none of the ingredients are listed

15.2 Chemical safety assessment

Chemical safety assessments for substances in this mixture were not carried out.

SECTION 16: Other information

Indication of changes (revised safety data sheet)

Section	Former entry (text/value)	Actual entry (text/value)	Safety-relevant
1.1	Alternative number(s): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Internal code: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	yes
1.1		UFI: 0AT1-60M0-W00K-S254	yes
1.3	Details of the supplier of the safety data sheet: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE United Kingdom Telephone: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.co.uk	Details of the supplier of the safety data sheet: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE United Kingdom Telephone: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.com Website: https://www.cellpath.com	yes
2.3	Results of PBT and vPvB assessment: Does not contain a PBT-/vPvB-substance in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Results of PBT and vPvB assessment: Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
2.3	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (EDC) in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
3.2		Description of the mixture: change in the listing (table)	yes
3.2		Remarks: For full text of abbreviations: see SECTION 16	yes
7.2		Control of effects	yes
7.2		Protect against external exposure, such as: frost	yes
8.1		Occupational exposure limit values (Workplace Exposure Limits): change in the listing (table)	yes
9.1	Colour: not determined	Colour: colourless	yes
9.1	pH (value):	pH (value):	yes

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

Section	Former entry (text/value)	Actual entry (text/value)	Safety-relevant
	2,5 – 5,5	3 – 4 (in aqueous solution: 100 wt%)	
9.1	Relative density: 1,017 at 20 °C (water = 1)	Relative density: 1,014 – 1,02 at 20 °C (water = 1)	yes
9.2	Solvent content: 5,484 %	Liquid content: 99,1 %	yes
9.2	Solid content: 0,9 %	Solid content: 0,8989 %	yes
11.1		- Acute toxicity estimate (ATE): change in the listing (table)	yes
11.1		Acute toxicity estimate (ATE) of components: change in the listing (table)	yes
12.5	Results of PBT and vPvB assessment: According to the results of its assessment, this substance is not a PBT or a vPvB. Does not contain a PBT-/vPvB-substance in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Results of PBT and vPvB assessment: According to the results of its assessment, this substance is not a PBT or a vPvB. Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
12.6	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (EDC) in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
15.1	VOC content: 6,384 %	VOC content: 6,382 %	yes
15.1	Water Framework Directive (WFD): none of the ingredients are listed	Water Framework Directive (WFD)	yes
15.1		List of pollutants (WFD): change in the listing (table)	yes
16		Abbreviations and acronyms: change in the listing (table)	yes

Abbreviations and acronyms

Abbr.	Descriptions of used abbreviations
2006/15/EC	Commission Directive establishing a second list of indicative occupational exposure limit values in implementation of Council Directive 98/24/EC and amending Directives 91/322/EEC and 2000/39/EC
2019/983/EU	Directive of the European Parliament and of the Council amending Directive 2004/37/EC on the protection of workers from the risks related to exposure to carcinogens or mutagens at work
Acute Tox.	Acute toxicity
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
ATE	Acute Toxicity Estimate
Carc.	Carcinogenicity
CAS	Chemical Abstracts Service (service that maintains the most comprehensive list of chemical substances)
Ceiling-C	Ceiling value
CLP	Regulation (EC) No 1272/2008 on classification, labelling and packaging of substances and mixtures
DGR	Dangerous Goods Regulations (see IATA/DGR)
DNEL	Derived No-Effect Level
EC No	The EC Inventory (EINECS, ELINCS and the NLP-list) is the source for the seven-digit EC number, an identifier of substances commercially available within the EU (European Union)
ED	Endocrine disruptor
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

Abbr.	Descriptions of used abbreviations
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
Eye Dam.	Seriously damaging to the eye
Eye Irrit.	Irritant to the eye
Flam. Liq.	Flammable liquid
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" developed by the United Nations
IATA	International Air Transport Association
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA)
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code
index No	The Index number is the identification code given to the substance in Part 3 of Annex VI to Regulation (EC) No 1272/2008
IOELV	Indicative occupational exposure limit value
Muta.	Germ cell mutagenicity
NLP	No-Longer Polymer
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic
PNEC	Predicted No-Effect Concentration
ppm	Parts per million
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
S.L. 424.22	Protection of workers from the risks related to exposure to carcinogens, mutagens or reprotoxic substances at work regulations (S.L.424.22)
S.L. 424.24	Protection of the health and safety of workers from the risks related to chemical agents at work regulations (S.L. 424.24)
Skin Corr.	Corrosive to skin
Skin Irrit.	Irritant to skin
Skin Sens.	Skin sensitisation
STEL	Short-term exposure limit
STOT SE	Specific target organ toxicity - single exposure
SVHC	Substance of Very High Concern
TWA	Time-weighted average
UFI	Unique formula identifier
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative

Key literature references and sources for data

Regulation (EC) No 1272/2008 on classification, labelling and packaging of substances and mixtures. Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH), amended by 2020/878/EU.

Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road (ADR). International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA).

Classification procedure

Physical and chemical properties: The classification is based on tested mixture.

Health hazards, Environmental hazards: The method for classification of the mixture is based on ingredients of the mixture (additivity formula).

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
Replaces version of: 24.03.2023 (GHS 12)

Revision: 10.12.2024

List of relevant phrases (code and full text as stated in section 2 and 3)

Code	Text
H225	Highly flammable liquid and vapour.
H301	Toxic if swallowed.
H302	Harmful if swallowed.
H311	Toxic in contact with skin.
H314	Causes severe skin burns and eye damage.
H317	May cause an allergic skin reaction.
H318	Causes serious eye damage.
H330	Fatal if inhaled.
H331	Toxic if inhaled.
H332	Harmful if inhaled.
H335	May cause respiratory irritation.
H341	Suspected of causing genetic defects.
H350	May cause cancer.
H370	Causes damage to organs.

Disclaimer

This information is based upon the present state of our knowledge. This SDS has been compiled and is solely intended for this product.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 1 — Identification de la substance/du mélange et de la société/de l'entreprise**1.1 Identificateur de produit**

Marque commerciale	10% Formal Saline
Numéro d'enregistrement (REACH)	non pertinent (mélange)
Code interne	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	0AT1-60M0-W00K-S254

1.2 Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisations identifiées pertinentes	utilisation professionnelle
--------------------------------------	-----------------------------

1.3 Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

CellPath Ltd
Unit 80, Mochdre Enterprise Park
Newtown SY16 4LE
Royaume-Uni

Téléphone: +44 (0) 1686 611 333
Téléfax: +44 (0) 1686 622 946
e-mail: qhse@cellpath.com
Site web: <https://www.cellpath.com>

1.4 Numéro d'appel d'urgence

Service d'information d'urgence	+44 (0) 7803 746 135	24h/7d
---------------------------------	----------------------	--------

RUBRIQUE 2 — Identification des dangers**2.1 Classification de la substance ou du mélange**

Classification opérée conformément au règlement (CE) no 1272/2008 (CLP)

Rubrique	Classe de danger	Catégorie	Classe et catégorie de danger	Mention de danger
3.10	toxicité aiguë (orale)	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	toxicité aiguë (inhalation)	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	sensibilisation cutanée	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	mutagénicité sur cellules germinales	2	Muta. 2	H341
3.6	cancérogénicité	1B	Carc. 1B	H350

Pour le texte intégral: voir la RUBRIQUE 16.

2.2 Éléments d'étiquetage

Étiquetage selon le règlement (CE) no 1272/2008 (CLP)

- Mention danger
- Pictogrammes

GHS07, GHS08



10% Formal Saline

 Numéro de la version: GHS 13.1
 Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

- Mentions de danger
 - H302+H332 Nocif en cas d'ingestion ou d'inhalation.
 - H317 Peut provoquer une allergie cutanée.
 - H341 Susceptible d'induire des anomalies génétiques.
 - H350 Peut provoquer le cancer.
- Conseils de prudence
 - P261 Éviter de respirer les poussières/fumées/gaz/brouillards/vapeurs/aérosols.
 - P280 Porter des gants de protection/des vêtements de protection/un équipement de protection des yeux/du visage/une protection auditive/....
 - P312 Appeler un CENTRE ANTIPOISON/un médecin en cas de malaise.
 - P321 Traitement spécifique (voir sur cette étiquette).
 - P362+P364 Enlever les vêtements contaminés et les laver avant réutilisation.
 - P501 Éliminer le contenu/récipient dans des installations de combustion industrielles.
- Composants dangereux pour l'étiquetage formaldéhyde, méthanol

2.3 Autres dangers

Cette matière est combustible, mais elle ne s'enflamme pas facilement.

Résultats des évaluations PBT et vPvB

 Ne contient pas une substance PBT/vPvB à une concentration de $\geq 0,1\%$.

Propriétés perturbant le système endocrinien

 Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.

RUBRIQUE 3 — Composition/informations sur les composants
3.1 Substances

Non pertinent (mélange)

3.2 Mélanges

Description du mélange

Nom de la substance	Identificateur	%M	Classification selon SGH
formaldéhyde	No CAS 50-00-0 No CE 200-001-8 No index 605-001-00-5 No d'enreg. REACH 01-2119488953-20-xxxx 01-2119513723-45-xxxx	1 – < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
méthanol	No CAS 67-56-1 No CE 200-659-6 No index 603-001-00-X No d'enreg. REACH 01-2119433307-44-xxxx	1 – < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Nom de la substance	Limites de concentrations spécifiques	Facteurs M	ETA	Voie d'exposition
formaldéhyde	Skin Corr. 1B; H314: C ≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 25 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 25 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 25 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,2 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231,5 ppmv/4h >0,5 mg/l/4h	oral cutané inhalation: gaz inhalation: vapeur
méthanol	STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oral cutané inhalation: vapeur

Remarques

Pour le texte intégral: voir la RUBRIQUE 16

RUBRIQUE 4 — Premiers secours**4.1 Description des mesures de premiers secours****Notes générales**

Ne pas laisser la personne concernée sans surveillance. Éloigner la victime de la zone de danger. Tenir la personne concernée tranquille, au chaud et couvert. Enlever immédiatement tout vêtement souillé ou éclaboussé. En cas de malaise ou en cas de doute, consulter un médecin. En cas de perte de conscience, mettre en position latérale de sécurité et ne rien administrer par la bouche.

Après inhalation

En cas de respiration irrégulière ou d'arrêt de respiration, envoyer immédiatement chercher un médecin et ordonner les premiers secours. Fournir de l'air frais.

Après contact cutané

Laver abondamment à l'eau et au savon.

Après contact oculaire

Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer. Tenir les paupières ouvertes et rincer abondamment les yeux pendant 10 minutes à l'eau courante.

Après ingestion

Rincer la bouche avec de l'eau (seulement si la personne est consciente). NE PAS faire vomir.

4.2 Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Jusqu'à présent pas de symptômes et effets connus.

4.3 Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

aucune

RUBRIQUE 5 — Mesures de lutte contre l'incendie**5.1 Moyens d'extinction****Moyens d'extinction appropriés**

L'eau pulvérisée, Mousse résistant aux alcools, Poudre BC, Dioxyde de carbone (CO₂)

Moyens d'extinction inappropriés

Jet d'eau à pleine puissance

5.2 Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange**Produits de combustion dangereux**

Monoxyde de carbone (CO), Dioxyde de carbone (CO₂)

5.3 Conseils aux pompiers

En cas d'incendie et/ou d'explosion, ne pas respirer les fumées. Coordonner les mesures de lutte contre l'incendie à l'environnement. Ne pas laisser l'eau d'extinction s'écouler dans les égouts. Collecter l'eau d'extinction contaminée séparément. Combattre l'incendie à distance en prenant les précautions normales.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 6 — Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle**6.1 Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence**

Pour les non-secouristes

Mettre les personnes à l'abri.

Pour les secouristes

Porter un appareil respiratoire en cas d'exposition aux vapeurs/poussières/aérosols/gaz.

6.2 Précautions pour la protection de l'environnement

Éviter la contamination des égouts, des eaux de surface et des eaux souterraines. Retenir et éliminer l'eau de lavage contaminé.

6.3 Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Conseils concernant le confinement d'un déversement

Couverture des égouts

Conseils concernant le nettoyage d'un déversement

Essuyer avec une matière absorbante (p. ex. chiffon, toison). Recueillir le produit répandu: sciure de bois, kieselguhr (diatomite), sable, liant universel

Méthodes de confinement

Utilisation des matériaux adsorbants.

Toute autre information concernant les déversements et les dispersions

Placer dans un récipient approprié pour l'élimination. Aérer la zone touchée.

6.4 Référence à d'autres rubriques

Produits de combustion dangereux: voir la rubrique 5. Équipement de protection individuel: voir rubrique 8. Matières incompatibles: voir rubrique 10. Considérations relatives à l'élimination: voir rubrique 13.

RUBRIQUE 7 — Manipulation et stockage**7.1 Précautions à prendre pour une manipulation sans danger**

Recommandations

- Mesures destinées à prévenir les incendies et à empêcher la production de particules en suspension et de poussières

Utilisation d'une ventilation locale et générale. Utiliser seulement dans des zones bien ventilées.

Conseils d'ordre général en matière d'hygiène du travail

Lavez les mains après chaque utilisation. Ne pas manger, boire et fumer dans les zones de travail. Enlevez les vêtements contaminés et l'équipement de protection avant d'entrer dans une zone de restauration. Ne conservez jamais des aliments ou des boissons à proximité de produits chimiques. Ne placez jamais des produits chimiques dans des récipients qui sont normalement utilisés pour la nourriture ou la boisson. Conserver à l'écart des aliments et boissons, y compris ceux pour animaux.

7.2 Conditions d'un stockage sûr, y compris les éventuelles incompatibilités

Maîtriser les effets

Protéger contre l'exposition externe tel(s) que
gel

- Exigences en matière de ventilation

Conservez à un endroit facile d'accès toutes les substances qui émettent des vapeurs ou des gaz toxiques.

7.3 Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Voir rubrique 16 pour une vue d'ensemble générale.

10% Formal Saline

 Numéro de la version: GHS 13.1
 Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 8 — Contrôles de l'exposition/protection individuelle
8.1 Paramètres de contrôle

Valeurs limites d'exposition professionnelle (limites d'exposition sur le lieu de travail)											
Pays	Nom de l'agent	No CAS	Identifi- fica- teur	VME [ppm]	VME [mg/m³]	VLCT [ppm]	VLCT [mg/m³]	VP [ppm]	VP [mg/m³]	Men- tion	Source
EU	formaldéhyde	50-00-0	IOELV	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	2019/98 3/UE
EU	méthanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15 /CE
LU	formaldéhyde	50-00-0	VLIEP	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	RGD
LU	méthanol	67-56-1	VLIEP	200	260					H	RGD

Mention

H	possibilité d'une pénétration cutanée importante
sect	valeur limite de 0,62 mg/m ³ ou 0,5 ppm pour les secteurs des soins de santé, des pompes funèbres et de l'embaumement jusqu'au 11 juillet 2024
VLCT	valeur limite court terme (limite d'exposition à court terme): valeur limite au-dessus de laquelle il ne devrait pas y avoir d'exposition et qui se rapporte à une période de quinze minutes (sauf indication contraire)
VME	valeur limite de moyenne d'exposition (limite d'exposition à long terme): mesuré ou calculé par rapport à une période de référence de huit heures, moyenne pondérée dans le temps (sauf indication contraire)
VP	valeur plafond au-dessus de laquelle il ne devrait pas y avoir d'exposition (ceiling value)

DNEL pertinents des composants						
Nom de la substance	No CAS	Effet	Seuil d'ex- position	Objectif de pro- tection, voie d'ex- position	Utilisé dans	Durée d'exposition
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	9 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	0,375 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets lo- caux
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	0,75 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	aiguë - effets locaux
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	240 mg/kg de pc/jour	homme, cutané	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	37 µg/cm ²	homme, cutané	travailleur (indus- triel)	chronique - effets lo- caux
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	aiguë - effets systé- miques
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets lo- caux
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	aiguë - effets locaux
méthanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg de pc/jour	homme, cutané	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
méthanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg de pc/jour	homme, cutané	travailleur (indus- triel)	aiguë - effets systé- miques

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

PNEC pertinents des composants						
Nom de la substance	No CAS	Effet	Seuil d'exposition	Organisme	Milieu de l'environnement	Durée d'exposition
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	organismes aquatiques	eau douce	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	organismes aquatiques	eau de mer	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,19 mg/l	organismes aquatiques	installation de traitement des eaux usées (STP)	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments d'eau douce	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments marins	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,2 mg/kg	organismes terrestres	sol	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	20,8 mg/l	organismes aquatiques	eau douce	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	2,08 mg/l	organismes aquatiques	eau de mer	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	organismes aquatiques	installation de traitement des eaux usées (STP)	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments d'eau douce	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	7,7 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments marins	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	organismes terrestres	sol	court terme (cas isolé)

8.2 Contrôles de l'exposition

Contrôles techniques appropriés

Ventilation générale.

Mesures de protection individuelle (équipement de protection individuelle)

Protection des yeux/du visage

Porter un appareil de protection des yeux/du visage.

Protection de la peau

- Protection des mains

Porter des gants appropriés. Un gant de protection contre les substances chimiques selon la norme EN 374 est approprié. Avant usage vérifier l'étanchéité/l'imperméabilité. En cas de réutilisation des gants, bien nettoyer avant de les enlever puis bien aérer. Pour un usage spécial il est recommandé de vérifier la résistance des gants de protection indiqué plus haut contre les produits chimiques avec le fournisseur de ces gants.

- Mesures de protection diverse

Faire des périodes de récupération pour la régénération de la peau. Une protection de la peau (crèmes barrières/pommades) est recommandée. Se laver les mains soigneusement après manipulation.

Protection respiratoire

Lorsque la ventilation du local est insuffisante, porter un équipement de protection respiratoire.

Contrôles d'exposition liés à la protection de l'environnement

Utiliser un récipient approprié pour éviter toute contamination du milieu ambiant. Éviter la contamination des égouts, des eaux de surface et des eaux souterraines.

10% Formal SalineNuméro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 9 — Propriétés physiques et chimiques**9.1 Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles**

État physique	liquide
Couleur	incolore
Odeur	caractéristique
Point de fusion/point de congélation	-15 °C
Point d'ébullition ou point initial d'ébullition et intervalle d'ébullition	96 – 101 °C à 1.013 hPa
Inflammabilité	cette matière est combustible, mais elle ne s'enflamme pas facilement
Limites inférieure et supérieure d'explosion	non déterminé
Point d'éclair	63 – 75 °C à 1.013 hPa
Température d'auto-inflammabilité	300 °C
Température de décomposition	non pertinent
(valeur de) pH	3 – 4 (en solution aqueuse: 100 % m)
Viscosité cinématique	0,8621 mm ² /s à 20 °C

Solubilité(s)

Solubilité dans l'eau	en toute proportion miscible
-----------------------	------------------------------

Coefficient de partage

Coefficient de partage n-octanol/eau (valeur log)	cette information n'est pas disponible
---	--

Pression de vapeur	4,2 mmHg à 35 °C
--------------------	------------------

Densité et/ou densité relative

Densité	1.080 – 1.160 kg/m ³ à 20 °C
Densité de vapeur relative	des informations sur cette propriété ne sont pas disponibles
Densité relative	1,014 – 1,02 à 20 °C (eau = 1)

Caractéristiques des particules	non pertinent (liquide)
---------------------------------	-------------------------

9.2 Autres informations

Informations concernant les classes de danger	classes de danger selon SGH (dangers phy-
---	---

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

physique	siques): non pertinent
----------	------------------------

Autres caractéristiques de sécurité

Miscibilité	Complètement miscible avec l'eau.
Contenu liquide	99,1 %
Teneur en matières solides	0,8989 %
Classe de température (UE selon ATEX)	T3 (température de surface maximale admissible sur l'équipement: 200°C)

RUBRIQUE 10 — Stabilité et réactivité**10.1 Réactivité**

Concernant l'incompatibilité: voir en bas "Conditions à éviter" et " Matières incompatibles".

10.2 Stabilité chimique

Voir en bas "Conditions à éviter".

10.3 Possibilité de réactions dangereuses

Pas de réactions dangereuses connues.

10.4 Conditions à éviter

Il n'y a aucune condition particulière connue qui devrait être évitée.

10.5 Matières incompatibles

Combustants, Agent de blanchiment

10.6 Produits de décomposition dangereux

Les produits de décomposition dangereux que l'on peut raisonnablement prévoir à la suite de l'utilisation, du stockage, du déversement et de l'échauffement, ne sont pas connus. Produits de combustion dangereux: voir la rubrique 5.

RUBRIQUE 11 — Informations toxicologiques**11.1 Informations sur les classes de danger telles que définies dans le règlement (CE) no 1272/2008**

Il n'existe pas de données d'essai sur le mélange comme tel.

Procédure de classification

La classification du mélange est fondée sur les composants de ceux-ci (formule d'additivité).

Classification opérée conformément au SGH (1272/2008/CE, CLP)

Toxicité aiguë

Nocif en cas d'ingestion. Nocif par inhalation.

- Estimation de la toxicité aiguë (ETA)

Oral	1.886 mg/kg
Inhalation: gaz	10.848 ppmV/4h
Inhalation: vapeur	>11,19 mg/l/4h

Estimation de la toxicité aiguë (ETA) de composants			
Nom de la substance	No CAS	Voie d'exposition	ETA
formaldéhyde	50-00-0	oral	100 mg/kg
formaldéhyde	50-00-0	cutané	270 mg/kg
formaldéhyde	50-00-0	inhalation: gaz	231,5 ppmV/4h
formaldéhyde	50-00-0	inhalation: vapeur	>0,5 mg/l/4h

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Estimation de la toxicité aiguë (ETA) de composants

Nom de la substance	No CAS	Voie d'exposition	ETA
méthanol	67-56-1	oral	100 mg/kg
méthanol	67-56-1	cutané	300 mg/kg
méthanol	67-56-1	inhalation: vapeur	3 mg/l/4h

Corrosion/irritation cutanée

N'est pas classé comme corrosif ou irritant pour la peau.

Lésion oculaire grave/sévère irritation des yeux

N'est pas classé comme causant des lésions graves aux yeux ou comme irritant pour les yeux.

Sensibilisation respiratoire ou cutanée

Peut provoquer une allergie cutanée.

Mutagénicité sur cellules germinales

Susceptible d'induire des anomalies génétiques.

Cancérogénicité

Peut provoquer le cancer.

Toxicité pour la reproduction

N'est pas classé comme toxique pour la reproduction.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique

N'est pas classé comme un toxique spécifique pour certains organes cibles (exposition unique).

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition répétée

N'est pas classé comme un toxique spécifique pour certains organes cibles (exposition répétée).

Danger en cas d'aspiration

N'est pas classé comme présentant un danger en cas d'aspiration.

11.2 Informations sur les autres dangers

Il n'y a aucune information additionnelle.

RUBRIQUE 12 — Informations écologiques**12.1 Toxicité**

N'est pas classé comme dangereux pour le milieu aquatique.

12.2 Persistance et dégradabilité

Des données ne sont pas disponibles.

12.3 Potentiel de bioaccumulation

Des données ne sont pas disponibles.

12.4 Mobilité dans le sol

Des données ne sont pas disponibles.

12.5 Résultats des évaluations PBT et vPvB

Conformément aux résultats de son évaluation, cette substance n'est pas une substance PBT ou vPvB. Ne contient pas une substance PBT/vPvB à une concentration de $\geq 0,1\%$.

12.6 Propriétés perturbant le système endocrinien

Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.

12.7 Autres effets néfastes

Des données ne sont pas disponibles.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 13 — Considérations relatives à l'élimination**13.1 Méthodes de traitement des déchets**

Informations pertinentes pour l'évacuation des eaux usées

Ne pas jeter les résidus à l'égout. Éviter le rejet dans l'environnement. Consulter les instructions spéciales/la fiche de données de sécurité.

Traitement des déchets des conteneurs/emballages

Des emballages complètement vides peuvent être recyclés. Manipuler des emballages contaminés de la même manière que la substance.

Remarques

Veuillez bien noter toute disposition nationale ou régionale pertinente. Les déchets sont à trier selon les catégories qui peuvent être traitées séparément dans les installations locales ou nationales de gestion des déchets.

RUBRIQUE 14 — Informations relatives au transport**14.1 Numéro ONU ou numéro d'identification**

ADN

ID 9003

14.2 Désignation officielle de transport de l'ONU

ADN

non pertinent

MATIÈRES DONT LE POINT D'ÉCLAIR EST SUPÉRIEUR À 60 °C MAIS INFÉRIEUR OU ÉGAL À 100 °C

14.3 Classe(s) de danger pour le transport

ADN

9

14.4 Groupe d'emballage

pas attribué

14.5 Dangers pour l'environnement

pas dangereux pour l'environnement selon le règlement sur les transports des marchandises dangereuses

14.6 Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Il n'y a aucune information additionnelle.

14.7 Transport maritime en vrac conformément aux instruments de l'OMI

Le transport en vrac de cargaisons n'est pas prévu.

Informations pour chacun des règlements types des Nations unies**Transport par route, par rail ou par voies de navigation intérieures de marchandises dangereuses (ADR/RID/ADN) - Informations supplémentaires**

Non soumis à l'ADR. Non soumis au RID.

Code maritime international des marchandises dangereuses (IMDG) - Informations supplémentaires

Non soumis à l'IMDG.

Organisation de l'aviation civile internationale (OACI-IATA/DGR) - Informations supplémentaires

Non soumis à l'OACI-IATA.

10% Formal SalineNuméro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 15 — Informations relatives à la réglementation**15.1 Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement****Dispositions pertinentes de l'Union européenne (UE)****Liste des substances soumises à autorisation (REACH, Annexe XIV) / SVHC - liste des candidats**

aucun des composants n'est énuméré

Directive relative aux émissions industrielles (DEI)

Teneur en COV	6,382 %
---------------	---------

Directive relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques (RoHS)

aucun des composants n'est énuméré

Règlement concernant la création d'un registre européen des rejets et des transferts de polluants (PRTR)

aucun des composants n'est énuméré

Directive-cadre sur l'eau (DCE)

Liste des polluants (DCE)			
Nom de la substance	No CAS	Énuméré dans	Remarques
formaldéhyde		a)	

Légende

a) Liste indicative des principaux polluants

Règlement concernant les polluants organiques persistants (POP)

aucun des composants n'est énuméré

15.2 Évaluation de la sécurité chimique

Des évaluations de la sécurité chimique pour cette substance dans ce mélange n'ont pas été effectuées.

RUBRIQUE 16 — Autres informations**Indication des modifications (fiche révisée de données de sécurité)**

Rubrique	Inscription ancienne (texte/valeur)	Inscription courante (texte/valeur)	Pertinente pour la sécurité
1.1	Numéro(s) alternatif(s): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Code interne: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	oui
1.1		UFI: 0AT1-60M0-W00K-S254	oui
1.3	Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Royaume-Uni Téléphone: +44 (0) 1686 611 333	Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Royaume-Uni Téléphone: +44 (0) 1686 611 333	oui

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Révision: 10.12.2024

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Rubrique	Inscription ancienne (texte/valeur)	Inscription courante (texte/valeur)	Pertinente pour la sécurité
	Téléfax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.co.uk	Téléfax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.com Site web: https://www.cellpath.com	
2.3	Propriétés perturbant le système endocrinien: Nec contient pas un perturbateur endocrinien (EDC) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	Propriétés perturbant le système endocrinien: Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	oui
3.2		Description du mélange: changement dans la liste (tableau)	oui
3.2		Remarques: Pour le texte intégral: voir la RUBRIQUE 16	oui
7.2		Maîtriser les effets	oui
7.2		Protéger contre l'exposition externe tel(s) que: gel	oui
8.1		Valeurs limites d'exposition professionnelle (limites d'exposition sur le lieu de travail): changement dans la liste (tableau)	oui
9.1	Couleur: non déterminé	Couleur: incolore	oui
9.1	(valeur de) pH: 2,5 – 5,5	(valeur de) pH: 3 – 4 (en solution aqueuse: 100 % m)	oui
9.1	Densité relative: 1,017 à 20 °C (eau = 1)	Densité relative: 1,014 – 1,02 à 20 °C (eau = 1)	oui
9.2	Teneur en solvants: 5,484 %	Contenu liquide: 99,1 %	oui
9.2	Teneur en matières solides: 0,9 %	Teneur en matières solides: 0,8989 %	oui
11.1		- Estimation de la toxicité aiguë (ETA): changement dans la liste (tableau)	oui
11.1		Estimation de la toxicité aiguë (ETA) de composants: changement dans la liste (tableau)	oui
12.6	Propriétés perturbant le système endocrinien: Nec contient pas un perturbateur endocrinien (EDC) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	Propriétés perturbant le système endocrinien: Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	oui
14.1	ADN: UN 9003	ADN: ID 9003	oui
15.1	Teneur en COV: 6,384 %	Teneur en COV: 6,382 %	oui
15.1	Directive-cadre sur l'eau (DCE): aucun des composants n'est énuméré	Directive-cadre sur l'eau (DCE)	oui
15.1		Liste des polluants (DCE): changement dans la liste (tableau)	oui
16		Abréviations et acronymes: changement dans la liste (tableau)	oui

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Abréviations et acronymes

Abr.	Description des abréviations utilisées
2006/15/CE	Directive de la Commission établissant une deuxième liste de valeurs limites indicatives d'exposition professionnelle en application de la directive 98/24/CE du Conseil et portant modification des directives 91/322/CEE et 2000/39/CE
2019/983/UE	Directive du Parlement européen et du Conseil modifiant la directive 2004/37/CE concernant la protection des travailleurs contre les risques liés à l'exposition à des agents cancérigènes ou mutagènes au travail
Acute Tox.	Toxicité aiguë
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
Carc.	Cancérogénicité
CAS	Chemical Abstracts Service (numéro d'enregistrement auprès du Chemical Abstracts Service. Identifiant numérique unique n'ayant aucune signification chimique)
CLP	Règlement (CE) no 1272/2008 relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage (Classification, Labelling and Packaging) des substances et des mélanges
COV	Composés Organiques Volatils
DGR	Dangerous Goods Regulations (règlement sur les transports des marchandises dangereuses - voir IATA/DGR)
DNEL	Derived No-Effect Level (dose dérivée sans effet)
ED	Perturbateur endocrinien
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (inventaire européen des substances chimiques commerciales existantes)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (liste européenne des substances chimiques notifiées)
ETA	Estimation de la Toxicité Aiguë
Eye Dam.	Causant des lésions oculaires graves
Eye Irrit.	Irritant oculaire
Flam. Liq.	Liquide inflammable
IATA	Association Internationale du Transport Aérien
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Règlement sur les transports des marchandises dangereuses pour le transport aérien)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (code maritime international des marchandises dangereuses)
IOELV	Valeur limite indicative d'exposition professionnelle
Muta.	Mutagenicité sur cellules germinales
NLP	No-Longer Polymer (ne figure plus sur la liste des polymères)
No CE	L'inventaire CE (EINECS, ELINCS et NLP) est la source pour le numéro CE comme identifiant des substances dans l'Union européenne
No index	Le numéro index est le code d'identification attribué à la substance à l'annexe VI, partie 3, du règlement (CE) no 1272/2008
OACI	Organisation de l'Aviation Civile Internationale
PBT	Persistant, Bioaccumulable et Toxique
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (concentration prédite sans effet)
ppm	Parties par million
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (enregistrement, évaluation, autorisation et restriction des substances chimiques)

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Abr.	Description des abréviations utilisées
RGD	Journal Officiel du Grand-Duché de Luxembourg: Règlement grand-ducal
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses
SGH	"Système Général Harmonisé pour la classification et l'étiquetage des produits chimiques" développé par les Nations unies
Skin Corr.	Corrosif pour la peau
Skin Irrit.	Irritant pour la peau
Skin Sens.	Sensibilisation cutanée
STOT SE	Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique
SVHC	Substance of Very High Concern (substance extrêmement préoccupante)
UFI	Identifiant unique de formulation
VLCT	Valeur limite court terme
VME	Valeur limite de moyenne d'exposition
VP	Valeur plafond
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (très persistant et très bioaccumulable)

Principales références bibliographiques et sources de données

Règlement (CE) no 1272/2008 relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage (Classification, Labelling and Packaging) des substances et des mélanges. Règlement (CE) no 1907/2006 (REACH), modifié par 2020/878/UE.

Transport par route, par rail ou par voies de navigation intérieures de marchandises dangereuses (ADR/RID/ADN).

Code maritime international des marchandises dangereuses (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Règlement sur les transports des marchandises dangereuses pour le transport aérien).

Procédure de classification

Propriétés physiques et chimiques: La classification est fondée sur un mélange testé.

Dangers pour la santé, Dangers pour l'environnement: La classification du mélange est fondée sur les composants de ceux-ci (formule d'additivité).

Liste des phrases (code et texte intégral comme indiqué dans la rubrique 2 et 3)

Code	Texte
H225	Liquide et vapeurs très inflammables.
H301	Toxique en cas d'ingestion.
H302	Nocif en cas d'ingestion.
H311	Toxique par contact cutané.
H314	Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.
H318	Provoque de graves lésions des yeux.
H330	Mortel par inhalation.
H331	Toxique par inhalation.
H332	Nocif par inhalation.
H335	Peut irriter les voies respiratoires.
H341	Susceptible d'induire des anomalies génétiques.
H350	Peut provoquer le cancer.
H370	Risque avéré d'effets graves pour les organes.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Clause de non-responsabilité

Ces informations sont basées sur l'état actuel de nos connaissances. Cette FDS a été élaborée exclusivement pour ce produit et est exclusivement destinée à ce produit.

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1 Product identifier

Trade name	10% Formal Saline
Registration number (REACH)	not relevant (mixture)
Internal code	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	OAT1-60M0-W00K-S254

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Relevant identified uses	professional use
--------------------------	------------------

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

CellPath Ltd
 Unit 80, Mochdre Enterprise Park
 Newtown SY16 4LE
 United Kingdom

Telephone: +44 (0) 1686 611 333
 Telefax: +44 (0) 1686 622 946
 e-mail: qhse@cellpath.com
 Website: <https://www.cellpath.com>

1.4 Emergency telephone number

Emergency information service	+44 (0) 7803 746 135 24h/7d
-------------------------------	--------------------------------

SECTION 2: Hazards identification

2.1 Classification of the substance or mixture

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 (CLP)

Section	Hazard class	Category	Hazard class and category	Hazard statement
3.10	acute toxicity (oral)	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	acute toxicity (inhal.)	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	skin sensitisation	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	germ cell mutagenicity	2	Muta. 2	H341
3.6	carcinogenicity	1B	Carc. 1B	H350

For full text of abbreviations: see SECTION 16.

2.2 Label elements

Labelling according to Regulation (EC) No 1272/2008 (CLP)

- Signal word danger

- Pictograms

GHS07, GHS08



10% Formal SalineVersion number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

- Hazard statements

H302+H332	Harmful if swallowed or if inhaled.
H317	May cause an allergic skin reaction.
H341	Suspected of causing genetic defects.
H350	May cause cancer.

- Precautionary statements

P261	Avoid breathing dust/fume/gas/mist/vapours/spray.
P280	Wear protective gloves/protective clothing/eye protection/face protection/hearing protection/....
P312	Call a POISON CENTRE/doctor if you feel unwell.
P321	Specific treatment (see on this label).
P362+P364	Take off contaminated clothing and wash it before reuse.
P501	Dispose of contents/container to industrial combustion plant.

- Hazardous ingredients for labelling	Formalin, Methanol
--	--------------------

2.3 Other hazards

This material is combustible, but will not ignite readily.

Results of PBT and vPvB assessmentDoes not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.**Endocrine disrupting properties**Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.**SECTION 3: Composition/information on ingredients****3.1 Substances**

Not relevant (mixture)

3.2 Mixtures**Description of the mixture**

Name of substance	Identifier	Wt%	Classification acc. to GHS
Formalin	CAS No 50-00-0 EC No 200-001-8 Index No 605-001-00-5 REACH Reg. No 01-2119488953-20-xxxx 01-2119513723-45-xxxx	1 – < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
Methanol	CAS No 67-56-1 EC No 200-659-6 Index No 603-001-00-X REACH Reg. No 01-2119433307-44-xxxx	1 – < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Name of substance	Specific Conc. Limits	M-Factors	ATE	Exposure route
Formalin	Skin Corr. 1B; H314: C ≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 25 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 25 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 25 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0.2 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231.5 ppmv/4h >0.5 mg/l/4h	oral dermal inhalation: gas inhalation: vapour
Methanol	STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oral dermal inhalation: vapour

Remarks

For full text of abbreviations: see SECTION 16

SECTION 4: First aid measures

4.1 Description of first aid measures

General notes

Do not leave affected person unattended. Remove victim out of the danger area. Keep affected person warm, still and covered. Take off immediately all contaminated clothing. In all cases of doubt, or when symptoms persist, seek medical advice. In case of unconsciousness place person in the recovery position. Never give anything by mouth.

Following inhalation

If breathing is irregular or stopped, immediately seek medical assistance and start first aid actions. Provide fresh air.

Following skin contact

Wash with plenty of soap and water.

Following eye contact

Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing. Irrigate copiously with clean, fresh water for at least 10 minutes, holding the eyelids apart.

Following ingestion

Rinse mouth with water (only if the person is conscious). Do NOT induce vomiting.

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

Symptoms and effects are not known to date.

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

none

SECTION 5: Firefighting measures

5.1 Extinguishing media

Suitable extinguishing media

Water spray, Alcohol resistant foam, BC-powder, Carbon dioxide (CO₂)

Unsuitable extinguishing media

Water jet

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture

Hazardous combustion products

Carbon monoxide (CO), Carbon dioxide (CO₂)

5.3 Advice for firefighters

In case of fire and/or explosion do not breathe fumes. Co-ordinate firefighting measures to the fire surroundings. Do not allow firefighting water to enter drains or water courses. Collect contaminated firefighting water separately. Fight fire with normal precautions from a reasonable distance.

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

SECTION 6: Accidental release measures**6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures**

For non-emergency personnel

Remove persons to safety.

For emergency responders

Wear breathing apparatus if exposed to vapours/dust/spray/gases.

6.2 Environmental precautions

Keep away from drains, surface and ground water. Retain contaminated washing water and dispose of it.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up

Advice on how to contain a spill

Covering of drains

Advice on how to clean up a spill

Wipe up with absorbent material (e.g. cloth, fleece). Collect spillage: sawdust, kieselgur (diatomite), sand, universal binder

Appropriate containment techniques

Use of adsorbent materials.

Other information relating to spills and releases

Place in appropriate containers for disposal. Ventilate affected area.

6.4 Reference to other sections

Hazardous combustion products: see section 5. Personal protective equipment: see section 8. Incompatible materials: see section 10. Disposal considerations: see section 13.

SECTION 7: Handling and storage**7.1 Precautions for safe handling**

Recommendations

- Measures to prevent fire as well as aerosol and dust generation

Use local and general ventilation. Use only in well-ventilated areas.

Advice on general occupational hygiene

Wash hands after use. Do not eat, drink and smoke in work areas. Remove contaminated clothing and protective equipment before entering eating areas. Never keep food or drink in the vicinity of chemicals. Never place chemicals in containers that are normally used for food or drink. Keep away from food, drink and animal feedingstuffs.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Control of effects

Protect against external exposure, such as
frost

- Ventilation requirements

Keep any substance that emits harmful vapours or gases in a place that allows these to be permanently extracted.

7.3 Specific end use(s)

See section 16 for a general overview.

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1 Control parameters

Occupational exposure limit values (Workplace Exposure Limits)											
Country	Name of agent	CAS No	Identifier	TWA [ppm]	TWA [mg/m ³]	STEL [ppm]	STEL [mg/m ³]	Ceiling-C [ppm]	Ceiling-C [mg/m ³]	Notation	Source
EU	formaldehyde	50-00-0	IOELV	0.3	0.37	0.6	0.74			sect	2019/983/EU
EU	methanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15/EC
IE	formaldehyde	50-00-0	OELV	0.3	0.37	0.6	0.738			sect	S.I. No. 619 of 2001
IE	methanol	67-56-1	OELV	200	260					H	S.I. No. 619 of 2001

Notation

Ceiling-C	ceiling value is a limit value above which exposure should not occur
H	absorbed through the skin
sect	limit value of 0,62 mg/m ³ or 0,5 ppm for the health care, funeral and embalming sectors until 11 July 2024
STEL	short-term exposure limit: a limit value above which exposure should not occur and which is related to a 15-minute period (unless otherwise specified)
TWA	time-weighted average (long-term exposure limit): measured or calculated in relation to a reference period of 8 hours time-weighted average (unless otherwise specified)

Relevant DNELs of components						
Name of substance	CAS No	Endpoint	Threshold level	Protection goal, route of exposure	Used in	Exposure time
Formalin	50-00-0	DNEL	9 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - systemic effects
Formalin	50-00-0	DNEL	0.375 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - local effects
Formalin	50-00-0	DNEL	0.75 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	acute - local effects
Formalin	50-00-0	DNEL	240 mg/kg bw/day	human, dermal	worker (industry)	chronic - systemic effects
Formalin	50-00-0	DNEL	37 µg/cm ²	human, dermal	worker (industry)	chronic - local effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - systemic effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	acute - systemic effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - local effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	acute - local effects
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg bw/day	human, dermal	worker (industry)	chronic - systemic effects
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg bw/day	human, dermal	worker (industry)	acute - systemic effects

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Relevant PNECs of components						
Name of substance	CAS No	Endpoint	Threshold level	Organism	Environmental compartment	Exposure time
Formalin	50-00-0	PNEC	0.44 mg/l	aquatic organisms	freshwater	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	0.44 mg/l	aquatic organisms	marine water	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	0.19 mg/l	aquatic organisms	sewage treatment plant (STP)	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	2.3 mg/kg	aquatic organisms	freshwater sediment	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	2.3 mg/kg	aquatic organisms	marine sediment	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	0.2 mg/kg	terrestrial organisms	soil	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	20.8 mg/l	aquatic organisms	freshwater	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	2.08 mg/l	aquatic organisms	marine water	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	aquatic organisms	sewage treatment plant (STP)	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	aquatic organisms	freshwater sediment	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	7.7 mg/kg	aquatic organisms	marine sediment	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	terrestrial organisms	soil	short-term (single instance)

8.2 Exposure controls

Appropriate engineering controls

General ventilation.

Individual protection measures (personal protective equipment)

Eye/face protection

Wear eye/face protection.

Skin protection

- Hand protection

Wear suitable gloves. Chemical protection gloves are suitable, which are tested according to EN 374. Check leak-tightness/impermeability prior to use. In the case of wanting to use the gloves again, clean them before taking off and air them well. For special purposes, it is recommended to check the resistance to chemicals of the protective gloves mentioned above together with the supplier of these gloves.

- Other protection measures

Take recovery periods for skin regeneration. Preventive skin protection (barrier creams/ointments) is recommended. Wash hands thoroughly after handling.

Respiratory protection

In case of inadequate ventilation wear respiratory protection.

Environmental exposure controls

Use appropriate container to avoid environmental contamination. Keep away from drains, surface and ground water.

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1 Information on basic physical and chemical properties

Physical state	liquid
Colour	colourless
Odour	characteristic
Melting point/freezing point	-15 °C
Boiling point or initial boiling point and boiling range	96 – 101 °C at 1,013 hPa
Flammability	this material is combustible, but will not ignite readily
Lower and upper explosion limit	not determined
Flash point	63 – 75 °C at 1,013 hPa
Auto-ignition temperature	300 °C
Decomposition temperature	not relevant
pH (value)	3 – 4 (in aqueous solution: 100 wt%)
Kinematic viscosity	0.8621 mm ² /s at 20 °C

Solubility(ies)

Water solubility	miscible in any proportion
------------------	----------------------------

Partition coefficient

Partition coefficient n-octanol/water (log value)	this information is not available
---	-----------------------------------

Vapour pressure	4.2 mmHg at 35 °C
-----------------	-------------------

Density and/or relative density

Density	1,080 – 1,160 kg/m ³ at 20 °C
Relative vapour density	information on this property is not available
Relative density	1.014 – 1.02 at 20 °C (water = 1)

Particle characteristics	not relevant (liquid)
--------------------------	-----------------------

9.2 Other information

Information with regard to physical hazard classes	hazard classes acc. to GHS (physical hazards): not relevant
--	--

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Other safety characteristics

Miscibility	Completely miscible with water.
Liquid content	99.1 %
Solid content	0.8989 %
Temperature class (EU, acc. to ATEX)	T3 (maximum permissible surface temperature on the equipment: 200°C)

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1 Reactivity

Concerning incompatibility: see below "Conditions to avoid" and "Incompatible materials".

10.2 Chemical stability

See below "Conditions to avoid".

10.3 Possibility of hazardous reactions

No known hazardous reactions.

10.4 Conditions to avoid

There are no specific conditions known which have to be avoided.

10.5 Incompatible materials

Oxidisers, Bleaching agent

10.6 Hazardous decomposition products

Reasonably anticipated hazardous decomposition products produced as a result of use, storage, spill and heating are not known. Hazardous combustion products: see section 5.

SECTION 11: Toxicological information

11.1 Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008

Test data are not available for the complete mixture.

Classification procedure

The method for classification of the mixture is based on ingredients of the mixture (additivity formula).

Classification according to GHS (1272/2008/EC, CLP)

Acute toxicity

Harmful if swallowed. Harmful if inhaled.

- Acute toxicity estimate (ATE)

Oral	1,886 mg/kg
Inhalation: gas	10,848 ppmV/4h
Inhalation: vapour	>11.19 mg/l/4h

Acute toxicity estimate (ATE) of components

Name of substance	CAS No	Exposure route	ATE
Formalin	50-00-0	oral	100 mg/kg
Formalin	50-00-0	dermal	270 mg/kg
Formalin	50-00-0	inhalation: gas	231.5 ppmV/4h
Formalin	50-00-0	inhalation: vapour	>0.5 mg/l/4h
Methanol	67-56-1	oral	100 mg/kg
Methanol	67-56-1	dermal	300 mg/kg

10% Formal SalineVersion number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Acute toxicity estimate (ATE) of components

Name of substance	CAS No	Exposure route	ATE
Methanol	67-56-1	inhalation: vapour	3 mg/l/4h

Skin corrosion/irritation

Shall not be classified as corrosive/irritant to skin.

Serious eye damage/eye irritation

Shall not be classified as seriously damaging to the eye or eye irritant.

Respiratory or skin sensitisation

May cause an allergic skin reaction.

Germ cell mutagenicity

Suspected of causing genetic defects.

Carcinogenicity

May cause cancer.

Reproductive toxicity

Shall not be classified as a reproductive toxicant.

Specific target organ toxicity - single exposure

Shall not be classified as a specific target organ toxicant (single exposure).

Specific target organ toxicity - repeated exposure

Shall not be classified as a specific target organ toxicant (repeated exposure).

Aspiration hazard

Shall not be classified as presenting an aspiration hazard.

11.2 Information on other hazards

There is no additional information.

SECTION 12: Ecological information**12.1 Toxicity**

Shall not be classified as hazardous to the aquatic environment.

12.2 Persistence and degradability

Data are not available.

12.3 Bioaccumulative potential

Data are not available.

12.4 Mobility in soil

Data are not available.

12.5 Results of PBT and vPvB assessmentAccording to the results of its assessment, this substance is not a PBT or a vPvB. Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.**12.6 Endocrine disrupting properties**Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.**12.7 Other adverse effects**

Data are not available.

10% Formal SalineVersion number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

SECTION 13: Disposal considerations**13.1 Waste treatment methods**

Sewage disposal-relevant information

Do not empty into drains. Avoid release to the environment. Refer to special instructions/safety data sheets.

Waste treatment of containers/packagegins

Completely emptied packages can be recycled. Handle contaminated packages in the same way as the substance itself.

Remarks

Please consider the relevant national or regional provisions. Waste shall be separated into the categories that can be handled separately by the local or national waste management facilities.

SECTION 14: Transport information

- | | |
|---|---|
| 14.1 UN number or ID number | not assigned |
| 14.2 UN proper shipping name | not relevant |
| 14.3 Transport hazard class(es) | none |
| 14.4 Packing group | not assigned |
| 14.5 Environmental hazards | non-environmentally hazardous acc. to the dangerous goods regulations |
| 14.6 Special precautions for user | There is no additional information. |
| 14.7 Maritime transport in bulk according to IMO instruments | The cargo is not intended to be carried in bulk. |

Information for each of the UN Model Regulations**International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG) - Additional information**

Not subject to IMDG.

International Civil Aviation Organization (ICAO-IATA/DGR) - Additional information

Not subject to ICAO-IATA.

SECTION 15: Regulatory information**15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture**
Relevant provisions of the European Union (EU)**List of substances subject to authorisation (REACH, Annex XIV) / SVHC - candidate list**

none of the ingredients are listed

Industrial Emissions Directive (IED)

VOC content	6.382 %
-------------	---------

Directive on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment (RoHS)

none of the ingredients are listed

Regulation concerning the establishment of a European Pollutant Release and Transfer Register (PRTR)

none of the ingredients are listed

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Water Framework Directive (WFD)

List of pollutants (WFD)			
Name of substance	CAS No	Listed in	Remarks
Formalin		a)	

Legend

a) Indicative list of the main pollutants

Regulation on persistent organic pollutants (POP)

none of the ingredients are listed

15.2 Chemical safety assessment

Chemical safety assessments for substances in this mixture were not carried out.

SECTION 16: Other information

Indication of changes (revised safety data sheet)

Section	Former entry (text/value)	Actual entry (text/value)	Safety-relevant
1.1	Alternative number(s): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Internal code: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	yes
1.1		UFI: 0AT1-60M0-W00K-S254	yes
1.3	Details of the supplier of the safety data sheet: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE United Kingdom Telephone: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.co.uk	Details of the supplier of the safety data sheet: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE United Kingdom Telephone: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.com Website: https://www.cellpath.com	yes
2.3	Results of PBT and vPvB assessment: Does not contain a PBT-/vPvB-substance in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Results of PBT and vPvB assessment: Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
2.3	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (EDC) in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
3.2		Description of the mixture: change in the listing (table)	yes
3.2		Remarks: For full text of abbreviations: see SECTION 16	yes
7.2		Control of effects	yes
7.2		Protect against external exposure, such as: frost	yes
8.1		Occupational exposure limit values (Workplace Exposure Limits): change in the listing (table)	yes
9.1	Colour: not determined	Colour: colourless	yes
9.1	pH (value):	pH (value):	yes

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Section	Former entry (text/value)	Actual entry (text/value)	Safety-relevant
	2.5 – 5.5	3 – 4 (in aqueous solution: 100 wt%)	
9.1	Relative density: 1.017 at 20 °C (water = 1)	Relative density: 1.014 – 1.02 at 20 °C (water = 1)	yes
9.2	Solvent content: 5.484 %	Liquid content: 99.1 %	yes
9.2	Solid content: 0.9 %	Solid content: 0.8989 %	yes
11.1		- Acute toxicity estimate (ATE): change in the listing (table)	yes
11.1		Acute toxicity estimate (ATE) of components: change in the listing (table)	yes
12.5	Results of PBT and vPvB assessment: According to the results of its assessment, this substance is not a PBT or a vPvB. Does not contain a PBT-/vPvB-substance in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Results of PBT and vPvB assessment: According to the results of its assessment, this substance is not a PBT or a vPvB. Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
12.6	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (EDC) in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
15.1	VOC content: 6.384 %	VOC content: 6.382 %	yes
15.1	Water Framework Directive (WFD): none of the ingredients are listed	Water Framework Directive (WFD)	yes
15.1		List of pollutants (WFD): change in the listing (table)	yes
16		Abbreviations and acronyms: change in the listing (table)	yes

Abbreviations and acronyms

Abbr.	Descriptions of used abbreviations
2006/15/EC	Commission Directive establishing a second list of indicative occupational exposure limit values in implementation of Council Directive 98/24/EC and amending Directives 91/322/EEC and 2000/39/EC
2019/983/EU	Directive of the European Parliament and of the Council amending Directive 2004/37/EC on the protection of workers from the risks related to exposure to carcinogens or mutagens at work
Acute Tox.	Acute toxicity
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
ATE	Acute Toxicity Estimate
Carc.	Carcinogenicity
CAS	Chemical Abstracts Service (service that maintains the most comprehensive list of chemical substances)
Ceiling-C	Ceiling value
CLP	Regulation (EC) No 1272/2008 on classification, labelling and packaging of substances and mixtures
DGR	Dangerous Goods Regulations (see IATA/DGR)
DNEL	Derived No-Effect Level
EC No	The EC Inventory (EINECS, ELINCS and the NLP-list) is the source for the seven-digit EC number, an identifier of substances commercially available within the EU (European Union)
ED	Endocrine disruptor
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Abbr.	Descriptions of used abbreviations
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
Eye Dam.	Seriously damaging to the eye
Eye Irrit.	Irritant to the eye
Flam. Liq.	Flammable liquid
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" developed by the United Nations
IATA	International Air Transport Association
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA)
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code
index No	The Index number is the identification code given to the substance in Part 3 of Annex VI to Regulation (EC) No 1272/2008
IOELV	Indicative occupational exposure limit value
Muta.	Germ cell mutagenicity
NLP	No-Longer Polymer
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic
PNEC	Predicted No-Effect Concentration
ppm	Parts per million
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by Rail)
S.I. No. 619 of 2001	Safety, Health and Welfare at Work (Chemical Agents) Regulations 2001
Skin Corr.	Corrosive to skin
Skin Irrit.	Irritant to skin
Skin Sens.	Skin sensitisation
STEL	Short-term exposure limit
STOT SE	Specific target organ toxicity - single exposure
SVHC	Substance of Very High Concern
TWA	Time-weighted average
UFI	Unique formula identifier
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative

Key literature references and sources for data

Regulation (EC) No 1272/2008 on classification, labelling and packaging of substances and mixtures. Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH), amended by 2020/878/EU.

Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road (ADR). Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail (RID). International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA).

Classification procedure

Physical and chemical properties: The classification is based on tested mixture.

Health hazards, Environmental hazards: The method for classification of the mixture is based on ingredients of the mixture (additivity formula).

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

List of relevant phrases (code and full text as stated in section 2 and 3)

Code	Text
H225	Highly flammable liquid and vapour.
H301	Toxic if swallowed.
H302	Harmful if swallowed.
H311	Toxic in contact with skin.
H314	Causes severe skin burns and eye damage.
H317	May cause an allergic skin reaction.
H318	Causes serious eye damage.
H330	Fatal if inhaled.
H331	Toxic if inhaled.
H332	Harmful if inhaled.
H335	May cause respiratory irritation.
H341	Suspected of causing genetic defects.
H350	May cause cancer.
H370	Causes damage to organs.

Disclaimer

This information is based upon the present state of our knowledge. This SDS has been compiled and is solely intended for this product.

10% Formal SalineVersion number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking**1.1 Product identifier**

Trade name	10% Formal Saline
Internal code	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	OAT1-60M0-W00K-S254

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Relevant identified uses	professional use
--------------------------	------------------

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

CellPath Ltd
Unit 80, Mochdre Enterprise Park
Newtown SY16 4LE
United Kingdom

Telephone: +44 (0) 1686 611 333
Telefax: +44 (0) 1686 622 946
e-mail: qhse@cellpath.com
Website: <https://www.cellpath.com>

1.4 Emergency telephone number

Emergency information service	+44 (0) 7803 746 135	24h/7d
-------------------------------	----------------------	--------

Poison centre		
Country	Name	Telephone
United Kingdom	NPIS	England or Wales 0845 46 47 / Scotland 08454 24 24 24 (UK only)

SECTION 2: Hazards identification**2.1 Classification of the substance or mixture**

Classification acc. to GHS

Section	Hazard class	Category	Hazard class and category	Hazard statement
3.10	acute toxicity (oral)	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	acute toxicity (inhal.)	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	skin sensitisation	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	germ cell mutagenicity	2	Muta. 2	H341
3.6	carcinogenicity	1B	Carc. 1B	H350

For full text of abbreviations: see SECTION 16.

2.2 Label elements

Labelling

- Signal word	danger
---------------	--------

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

- Pictograms

GHS07, GHS08



- Hazard statements

H302+H332 Harmful if swallowed or if inhaled.
H317 May cause an allergic skin reaction.
H341 Suspected of causing genetic defects.
H350 May cause cancer.

- Precautionary statements

P261 Avoid breathing dust/fume/gas/mist/vapours/spray.
P280 Wear protective gloves/protective clothing/eye protection/face protection/hearing protection/....
P312 Call a POISON CENTRE/doctor if you feel unwell.
P321 Specific treatment (see on this label).
P362+P364 Take off contaminated clothing and wash it before reuse.
P501 Dispose of contents/container to industrial combustion plant.

- Hazardous ingredients for labelling Formalin, Methanol

2.3 Other hazards

This material is combustible, but will not ignite readily.

Results of PBT and vPvB assessment

Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.

Endocrine disrupting properties

Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.

SECTION 3: Composition/information on ingredients

3.1 Substances

Not relevant (mixture)

3.2 Mixtures

Description of the mixture

Name of substance	Identifier	Wt%	Classification acc. to GHS
Formalin	CAS No 50-00-0 EC No 200-001-8 Index No 605-001-00-5	1 – < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
Methanol	CAS No 67-56-1 EC No 200-659-6 Index No 603-001-00-X	1 – < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal Saline

 Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Name of substance	Specific Conc. Limits	M-Factors	ATE	Exposure route
Formalin	Skin Corr. 1B; H314: C ≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 25 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 25 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 25 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0.2 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231.5 ppmv/4h >0.5 mg/l/4h	oral dermal inhalation: gas inhalation: vapour
Methanol	STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oral dermal inhalation: vapour

Remarks

For full text of abbreviations: see SECTION 16

SECTION 4: First aid measures
4.1 Description of first aid measures
General notes

Do not leave affected person unattended. Remove victim out of the danger area. Keep affected person warm, still and covered. Take off immediately all contaminated clothing. In all cases of doubt, or when symptoms persist, seek medical advice. In case of unconsciousness place person in the recovery position. Never give anything by mouth.

Following inhalation

If breathing is irregular or stopped, immediately seek medical assistance and start first aid actions. Provide fresh air.

Following skin contact

Wash with plenty of soap and water.

Following eye contact

Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing. Irrigate copiously with clean, fresh water for at least 10 minutes, holding the eyelids apart.

Following ingestion

Rinse mouth with water (only if the person is conscious). Do NOT induce vomiting.

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

Symptoms and effects are not known to date.

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

none

SECTION 5: Firefighting measures
5.1 Extinguishing media
Suitable extinguishing media

Water spray, Alcohol resistant foam, BC-powder, Carbon dioxide (CO2)

Unsuitable extinguishing media

Water jet

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture
Hazardous combustion products

Carbon monoxide (CO), Carbon dioxide (CO2)

5.3 Advice for firefighters

In case of fire and/or explosion do not breathe fumes. Co-ordinate firefighting measures to the fire surroundings. Do not allow firefighting water to enter drains or water courses. Collect contaminated firefighting water separately. Fight fire with normal precautions from a reasonable distance.

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

SECTION 6: Accidental release measures**6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures**

For non-emergency personnel

Remove persons to safety.

For emergency responders

Wear breathing apparatus if exposed to vapours/dust/spray/gases.

6.2 Environmental precautions

Keep away from drains, surface and ground water. Retain contaminated washing water and dispose of it.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up

Advice on how to contain a spill

Covering of drains

Advice on how to clean up a spill

Wipe up with absorbent material (e.g. cloth, fleece). Collect spillage: sawdust, kieselgur (diatomite), sand, universal binder

Appropriate containment techniques

Use of adsorbent materials.

Other information relating to spills and releases

Place in appropriate containers for disposal. Ventilate affected area.

6.4 Reference to other sections

Hazardous combustion products: see section 5. Personal protective equipment: see section 8. Incompatible materials: see section 10. Disposal considerations: see section 13.

SECTION 7: Handling and storage**7.1 Precautions for safe handling**

Recommendations

- Measures to prevent fire as well as aerosol and dust generation

Use local and general ventilation. Use only in well-ventilated areas.

Advice on general occupational hygiene

Wash hands after use. Do not eat, drink and smoke in work areas. Remove contaminated clothing and protective equipment before entering eating areas. Never keep food or drink in the vicinity of chemicals. Never place chemicals in containers that are normally used for food or drink. Keep away from food, drink and animal feedingstuffs.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Control of effects

Protect against external exposure, such as

frost

- Ventilation requirements

Keep any substance that emits harmful vapours or gases in a place that allows these to be permanently extracted.

7.3 Specific end use(s)

See section 16 for a general overview.

10% Formal Saline

 Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

SECTION 8: Exposure controls/personal protection
8.1 Control parameters

Occupational exposure limit values (Workplace Exposure Limits)											
Country	Name of agent	CAS No	Identifier	TWA [ppm]	TWA [mg/m ³]	STEL [ppm]	STEL [mg/m ³]	Ceiling-C [ppm]	Ceiling-C [mg/m ³]	Notation	Source
EU	formaldehyde	50-00-0	IOELV	0.3	0.37	0.6	0.74			sect	2019/983/EU
EU	methanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15/EC
GB	formaldehyde	50-00-0	WEL	2	2.5	2	2.5				EH40/2005
GB	methanol	67-56-1	WEL	200	266	250	333			H	EH40/2005

Notation

Ceiling-C	ceiling value is a limit value above which exposure should not occur
H	absorbed through the skin
sect	limit value of 0,62 mg/m ³ or 0,5 ppm for the health care, funeral and embalming sectors until 11 July 2024
STEL	short-term exposure limit: a limit value above which exposure should not occur and which is related to a 15-minute period (unless otherwise specified)
TWA	time-weighted average (long-term exposure limit): measured or calculated in relation to a reference period of 8 hours time-weighted average (unless otherwise specified)

Relevant DNELs of components						
Name of substance	CAS No	Endpoint	Threshold level	Protection goal, route of exposure	Used in	Exposure time
Formalin	50-00-0	DNEL	9 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - systemic effects
Formalin	50-00-0	DNEL	0.375 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - local effects
Formalin	50-00-0	DNEL	0.75 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	acute - local effects
Formalin	50-00-0	DNEL	240 mg/kg bw/day	human, dermal	worker (industry)	chronic - systemic effects
Formalin	50-00-0	DNEL	37 µg/cm ²	human, dermal	worker (industry)	chronic - local effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - systemic effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	acute - systemic effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	chronic - local effects
Methanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	human, inhalatory	worker (industry)	acute - local effects
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg bw/day	human, dermal	worker (industry)	chronic - systemic effects
Methanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg bw/day	human, dermal	worker (industry)	acute - systemic effects

10% Formal Saline

 Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Relevant PNECs of components						
Name of substance	CAS No	Endpoint	Threshold level	Organism	Environmental compartment	Exposure time
Formalin	50-00-0	PNEC	0.44 mg/l	aquatic organisms	freshwater	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	0.44 mg/l	aquatic organisms	marine water	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	0.19 mg/l	aquatic organisms	sewage treatment plant (STP)	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	2.3 mg/kg	aquatic organisms	freshwater sediment	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	2.3 mg/kg	aquatic organisms	marine sediment	short-term (single instance)
Formalin	50-00-0	PNEC	0.2 mg/kg	terrestrial organisms	soil	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	20.8 mg/l	aquatic organisms	freshwater	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	2.08 mg/l	aquatic organisms	marine water	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	aquatic organisms	sewage treatment plant (STP)	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	aquatic organisms	freshwater sediment	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	7.7 mg/kg	aquatic organisms	marine sediment	short-term (single instance)
Methanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	terrestrial organisms	soil	short-term (single instance)

8.2 Exposure controls

Appropriate engineering controls

General ventilation.

Individual protection measures (personal protective equipment)

Eye/face protection

Wear eye/face protection.

Skin protection

- Hand protection

Wear suitable gloves. Chemical protection gloves are suitable, which are tested according to EN 374. Check leak-tightness/impermeability prior to use. In the case of wanting to use the gloves again, clean them before taking off and air them well. For special purposes, it is recommended to check the resistance to chemicals of the protective gloves mentioned above together with the supplier of these gloves.

- Other protection measures

Take recovery periods for skin regeneration. Preventive skin protection (barrier creams/ointments) is recommended. Wash hands thoroughly after handling.

Respiratory protection

In case of inadequate ventilation wear respiratory protection.

Environmental exposure controls

Use appropriate container to avoid environmental contamination. Keep away from drains, surface and ground water.

10% Formal SalineVersion number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

SECTION 9: Physical and chemical properties**9.1 Information on basic physical and chemical properties**

Physical state	liquid
Colour	colourless
Odour	characteristic
Melting point/freezing point	-15 °C
Boiling point or initial boiling point and boiling range	96 – 101 °C at 1,013 hPa
Flammability	this material is combustible, but will not ignite readily
Lower and upper explosion limit	not determined
Flash point	63 – 75 °C at 1,013 hPa
Auto-ignition temperature	300 °C
Decomposition temperature	not relevant
pH (value)	3 – 4 (in aqueous solution: 100 wt%)
Kinematic viscosity	0.8621 mm ² /s at 20 °C

Solubility(ies)

Water solubility	miscible in any proportion
------------------	----------------------------

Partition coefficient

Partition coefficient n-octanol/water (log value)	this information is not available
---	-----------------------------------

Vapour pressure	4.2 mmHg at 35 °C
-----------------	-------------------

Density and/or relative density

Density	1,080 – 1,160 kg/m ³ at 20 °C
Relative vapour density	information on this property is not available
Relative density	1.014 – 1.02 at 20 °C (water = 1)

Particle characteristics	not relevant (liquid)
--------------------------	-----------------------

9.2 Other information

Information with regard to physical hazard classes	hazard classes acc. to GHS (physical hazards): not relevant
--	--

10% Formal Saline

 Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Other safety characteristics

Miscibility	Completely miscible with water.
Liquid content	99.1 %
Solid content	0.8989 %

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1 Reactivity

Concerning incompatibility: see below "Conditions to avoid" and "Incompatible materials".

10.2 Chemical stability

See below "Conditions to avoid".

10.3 Possibility of hazardous reactions

No known hazardous reactions.

10.4 Conditions to avoid

There are no specific conditions known which have to be avoided.

10.5 Incompatible materials

Oxidisers, Bleaching agent

10.6 Hazardous decomposition products

Reasonably anticipated hazardous decomposition products produced as a result of use, storage, spill and heating are not known. Hazardous combustion products: see section 5.

SECTION 11: Toxicological information

11.1 Information on toxicological effects

Test data are not available for the complete mixture.

Classification procedure

The method for classification of the mixture is based on ingredients of the mixture (additivity formula).

Classification acc. to GHS

Acute toxicity

Harmful if swallowed. Harmful if inhaled.

- Acute toxicity estimate (ATE)

 Oral 1,886 mg/kg
 Inhalation: gas 10,848 ppmV/4h
 Inhalation: vapour >11.19 mg/l/4h

Acute toxicity estimate (ATE) of components			
Name of substance	CAS No	Exposure route	ATE
Formalin	50-00-0	oral	100 mg/kg
Formalin	50-00-0	dermal	270 mg/kg
Formalin	50-00-0	inhalation: gas	231.5 ppmV/4h
Formalin	50-00-0	inhalation: vapour	>0.5 mg/l/4h
Methanol	67-56-1	oral	100 mg/kg
Methanol	67-56-1	dermal	300 mg/kg
Methanol	67-56-1	inhalation: vapour	3 mg/l/4h

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Skin corrosion/irritation

Shall not be classified as corrosive/irritant to skin.

Serious eye damage/eye irritation

Shall not be classified as seriously damaging to the eye or eye irritant.

Respiratory or skin sensitisation

May cause an allergic skin reaction.

Germ cell mutagenicity

Suspected of causing genetic defects.

Carcinogenicity

May cause cancer.

Reproductive toxicity

Shall not be classified as a reproductive toxicant.

Specific target organ toxicity - single exposure

Shall not be classified as a specific target organ toxicant (single exposure).

Specific target organ toxicity - repeated exposure

Shall not be classified as a specific target organ toxicant (repeated exposure).

Aspiration hazard

Shall not be classified as presenting an aspiration hazard.

11.2 Information on other hazards

There is no additional information.

SECTION 12: Ecological information**12.1 Toxicity**

Shall not be classified as hazardous to the aquatic environment.

12.2 Persistence and degradability

Data are not available.

12.3 Bioaccumulative potential

Data are not available.

12.4 Mobility in soil

Data are not available.

12.5 Results of PBT and vPvB assessment

According to the results of its assessment, this substance is not a PBT or a vPvB. Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.

12.6 Endocrine disrupting properties

Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.

12.7 Other adverse effects

Data are not available.

SECTION 13: Disposal considerations**13.1 Waste treatment methods****Sewage disposal-relevant information**

Do not empty into drains. Avoid release to the environment. Refer to special instructions/safety data sheets.

Waste treatment of containers/packages

Completely emptied packages can be recycled. Handle contaminated packages in the same way as the substance itself.

10% Formal SalineVersion number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Remarks

Please consider the relevant national or regional provisions. Waste shall be separated into the categories that can be handled separately by the local or national waste management facilities.

SECTION 14: Transport information

- 14.1 UN number or ID number** not assigned
- 14.2 UN proper shipping name** not relevant
- 14.3 Transport hazard class(es)** none
- 14.4 Packing group** not assigned
- 14.5 Environmental hazards** non-environmentally hazardous acc. to the dangerous goods regulations
- 14.6 Special precautions for user**
There is no additional information.
- 14.7 Maritime transport in bulk according to IMO instruments**
The cargo is not intended to be carried in bulk.

Information for each of the UN Model Regulations**International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG) - Additional information**

Not subject to IMDG.

International Civil Aviation Organization (ICAO-IATA/DGR) - Additional information

Not subject to ICAO-IATA.

SECTION 15: Regulatory information**15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture****Relevant provisions of the European Union (EU)****Industrial Emissions Directive (IED)**

VOC content	6.382 %
-------------	---------

Directive on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment (RoHS)

none of the ingredients are listed

Regulation concerning the establishment of a European Pollutant Release and Transfer Register (PRTR)

none of the ingredients are listed

Water Framework Directive (WFD)

List of pollutants (WFD)			
Name of substance	CAS No	Listed in	Remarks
Formalin		a)	

Legend

a) Indicative list of the main pollutants

Regulation on persistent organic pollutants (POP)

none of the ingredients are listed

10% Formal Saline

 Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

National regulations (GB)

The Control of Explosive Precursors and Poisons Regulation 2023: This product is classified as a reportable explosive precursor.

List of substances subject to authorisation (GB REACH, Annex 14) / SVHC - candidate list

none of the ingredients are listed

Restrictions according to GB REACH, Annex 17

Dangerous substances with restrictions (GB REACH, Annex 17)			
Name of substance	Name acc. to inventory	CAS No	No
10% Formal Saline	this product meets the criteria for classification in accordance with Regulation No 1272/2008/EC		3
Methanol	Methanol	67-56-1	69
Methanol	flammable / pyrophoric		40
Formalin	Formaldehyde	50-00-0	72
Formalin	carcinogenic		28

15.2 Chemical safety assessment

Chemical safety assessments for substances in this mixture were not carried out.

SECTION 16: Other information

Indication of changes (revised safety data sheet)

Section	Former entry (text/value)	Actual entry (text/value)	Safety-relevant
1.1	Alternative number(s): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Internal code: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	yes
1.1		UFI: 0AT1-60M0-W00K-S254	yes
1.3	Details of the supplier of the safety data sheet: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE United Kingdom Telephone: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.co.uk	Details of the supplier of the safety data sheet: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE United Kingdom Telephone: +44 (0) 1686 611 333 Telefax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.com Website: https://www.cellpath.com	yes
2.3	Results of PBT and vPvB assessment: Does not contain a PBT-/vPvB-substance in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Results of PBT and vPvB assessment: Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
2.3	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (EDC) in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
3.2		Description of the mixture: change in the listing (table)	yes
3.2		Remarks: For full text of abbreviations: see SECTION 16	yes
7.2		Control of effects	yes

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1

Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Section	Former entry (text/value)	Actual entry (text/value)	Safety-relevant
7.2		Protect against external exposure, such as: frost	yes
8.1		Occupational exposure limit values (Workplace Exposure Limits): change in the listing (table)	yes
9.1	Colour: not determined	Colour: colourless	yes
9.1	pH (value): 2.5 – 5.5	pH (value): 3 – 4 (in aqueous solution: 100 wt%)	yes
9.1	Relative density: 1.017 at 20 °C (water = 1)	Relative density: 1.014 – 1.02 at 20 °C (water = 1)	yes
9.2	Solvent content: 5.484 %	Liquid content: 99.1 %	yes
9.2	Solid content: 0.9 %	Solid content: 0.8989 %	yes
11.1		- Acute toxicity estimate (ATE): change in the listing (table)	yes
11.1		Acute toxicity estimate (ATE) of components: change in the listing (table)	yes
12.5	Results of PBT and vPvB assessment: According to the results of its assessment, this substance is not a PBT or a vPvB. Does not contain a PBT-/vPvB-substance in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Results of PBT and vPvB assessment: According to the results of its assessment, this substance is not a PBT or a vPvB. Does not contain a PBT-/vPvB-substance at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
12.6	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (EDC) in a concentration of $\geq 0,1\%$.	Endocrine disrupting properties: Does not contain an endocrine disruptor (ED) at a concentration of $\geq 0,1\%$.	yes
15.1	VOC content: 6.384 %	VOC content: 6.382 %	yes
15.1	Water Framework Directive (WFD): none of the ingredients are listed	Water Framework Directive (WFD)	yes
15.1		List of pollutants (WFD): change in the listing (table)	yes
15.1		National regulations (GB): The Control of Explosive Precursors and Poisons Regulation 2023: This product is classified as a reportable explosive precursor.	yes
15.1		List of substances subject to authorisation (GB REACH, Annex 14) / SVHC - candidate list: none of the ingredients are listed	yes
15.1		Restrictions according to GB REACH, Annex 17	yes
15.1		Dangerous substances with restrictions (GB REACH, Annex 17): change in the listing (table)	yes
16		Abbreviations and acronyms: change in the listing (table)	yes

10% Formal Saline

 Version number: GHS 13.1
 Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Abbreviations and acronyms

Abbr.	Descriptions of used abbreviations
2006/15/EC	Commission Directive establishing a second list of indicative occupational exposure limit values in implementation of Council Directive 98/24/EC and amending Directives 91/322/EEC and 2000/39/EC
2019/983/EU	Directive of the European Parliament and of the Council amending Directive 2004/37/EC on the protection of workers from the risks related to exposure to carcinogens or mutagens at work
Acute Tox.	Acute toxicity
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
ATE	Acute Toxicity Estimate
Carc.	Carcinogenicity
CAS	Chemical Abstracts Service (service that maintains the most comprehensive list of chemical substances)
Ceiling-C	Ceiling value
DGR	Dangerous Goods Regulations (see IATA/DGR)
DNEL	Derived No-Effect Level
EC No	The EC Inventory (EINECS, ELINCS and the NLP-list) is the source for the seven-digit EC number, an identifier of substances commercially available within the EU (European Union)
ED	Endocrine disruptor
EH40/2005	EH40/2005 Workplace exposure limits (http://www.nationalarchives.gov.uk/doc/open-government-licence/)
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
Eye Dam.	Seriously damaging to the eye
Eye Irrit.	Irritant to the eye
Flam. Liq.	Flammable liquid
GB REACH	The REACH etc. (Amendment etc.) (EU Exit) Regulations 2019, SI 2019/758 (as amended)
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" developed by the United Nations
GHS-GB	The Chemicals (Health and Safety) and Genetically Modified Organisms (Contained Use) (Amendment etc.) (EU Exit) Regulations 2019, SI 2019/720 (as amended)
IATA	International Air Transport Association
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA)
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code
index No	The Index number is the identification code given to the substance in Part 3 of Annex VI to Regulation (EC) No 1272/2008
IOELV	Indicative occupational exposure limit value
Muta.	Germ cell mutagenicity
NLP	No-Longer Polymer
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic
PNEC	Predicted No-Effect Concentration
ppm	Parts per million
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by Rail)

10% Formal Saline

Version number: GHS 13.1
Replaces version of: 2023-03-24 (GHS 12)

Revision: 2024-12-10

Abbr.	Descriptions of used abbreviations
Skin Corr.	Corrosive to skin
Skin Irrit.	Irritant to skin
Skin Sens.	Skin sensitisation
STEL	Short-term exposure limit
STOT SE	Specific target organ toxicity - single exposure
TWA	Time-weighted average
UFI	Unique formula identifier
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative
WEL	Workplace exposure limit

Key literature references and sources for data

Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road (ADR). Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail (RID). International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA).

Classification procedure

Physical and chemical properties: The classification is based on tested mixture.

Health hazards, Environmental hazards: The method for classification of the mixture is based on ingredients of the mixture (additivity formula).

List of relevant phrases (code and full text as stated in section 2 and 3)

Code	Text
H225	Highly flammable liquid and vapour.
H301	Toxic if swallowed.
H302	Harmful if swallowed.
H311	Toxic in contact with skin.
H314	Causes severe skin burns and eye damage.
H317	May cause an allergic skin reaction.
H318	Causes serious eye damage.
H330	Fatal if inhaled.
H331	Toxic if inhaled.
H332	Harmful if inhaled.
H335	May cause respiratory irritation.
H341	Suspected of causing genetic defects.
H350	May cause cancer.
H370	Causes damage to organs.

Disclaimer

This information is based upon the present state of our knowledge. This SDS has been compiled and is solely intended for this product.

10% Formal Saline

 Numéro de la version: GHS 13.1
 Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 1 — Identification de la substance/du mélange et de la société/de l'entreprise
1.1 Identificateur de produit

Marque commerciale	10% Formal Saline
Numéro d'enregistrement (REACH)	non pertinent (mélange)
Code interne	BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399
UFI	0AT1-60M0-W00K-S254

1.2 Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisations identifiées pertinentes	utilisation professionnelle
--------------------------------------	-----------------------------

1.3 Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

 CellPath Ltd
 Unit 80, Mochdre Enterprise Park
 Newtown SY16 4LE
 Royaume-Uni

 Téléphone: +44 (0) 1686 611 333
 Télécopie: +44 (0) 1686 622 946
 e-mail: qhse@cellpath.com
 Site web: https://www.cellpath.com

1.4 Numéro d'appel d'urgence

Service d'information d'urgence	+44 (0) 7803 746 135	24h/7d
---------------------------------	----------------------	--------

RUBRIQUE 2 — Identification des dangers
2.1 Classification de la substance ou du mélange

Classification opérée conformément au règlement (CE) no 1272/2008 (CLP)

Rubrique	Classe de danger	Catégorie	Classe et catégorie de danger	Mention de danger
3.10	toxicité aiguë (orale)	4	Acute Tox. 4	H302
3.11	toxicité aiguë (inhalation)	4	Acute Tox. 4	H332
3.4S	sensibilisation cutanée	1	Skin Sens. 1	H317
3.5	mutagénicité sur cellules germinales	2	Muta. 2	H341
3.6	cancérogénicité	1B	Carc. 1B	H350

Pour le texte intégral: voir la RUBRIQUE 16.

2.2 Éléments d'étiquetage

Étiquetage selon le règlement (CE) no 1272/2008 (CLP)

- Mention d'avertissement danger
- Pictogrammes

GHS07, GHS08



10% Formal Saline

 Numéro de la version: GHS 13.1
 Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

- Mentions de danger
 - H302+H332 Nocif en cas d'ingestion ou d'inhalation.
 - H317 Peut provoquer une allergie cutanée.
 - H341 Susceptible d'induire des anomalies génétiques.
 - H350 Peut provoquer le cancer.
- Conseils de prudence
 - P261 Éviter de respirer les poussières/fumées/gaz/brouillards/vapeurs/aérosols.
 - P280 Porter des gants de protection/des vêtements de protection/un équipement de protection des yeux/du visage/une protection auditive/....
 - P312 Appeler un CENTRE ANTIPOISON/un médecin en cas de malaise.
 - P321 Traitement spécifique (voir sur cette étiquette).
 - P362+P364 Enlever les vêtements contaminés et les laver avant réutilisation.
 - P501 Éliminer le contenu/récipient dans des installations de combustion industrielles.
- Composants dangereux pour l'étiquetage formaldéhyde, méthanol

2.3 Autres dangers

Cette matière est combustible, mais elle ne s'enflamme pas facilement.

Résultats des évaluations PBT et vPvB

 Ne contient pas une substance PBT/vPvB à une concentration de $\geq 0,1\%$.

Propriétés perturbant le système endocrinien

 Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.

RUBRIQUE 3 — Composition/informations sur les composants
3.1 Substances

Non pertinent (mélange)

3.2 Mélanges

Description du mélange

Nom de la substance	Identificateur	%M	Classification selon SGH
formaldéhyde	No CAS 50-00-0 No CE 200-001-8 No index 605-001-00-5 No d'enreg. REACH 01-2119488953-20-xxxx 01-2119513723-45-xxxx	1 – < 5	Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 2 / H330 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1 / H317 Muta. 2 / H341 Carc. 1B / H350 STOT SE 3 / H335
méthanol	No CAS 67-56-1 No CE 200-659-6 No index 603-001-00-X No d'enreg. REACH 01-2119433307-44-xxxx	1 – < 5	Flam. Liq. 2 / H225 Acute Tox. 3 / H301 Acute Tox. 3 / H311 Acute Tox. 3 / H331 STOT SE 1 / H370

10% Formal SalineNuméro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Nom de la substance	Limites de concentrations spécifiques	Facteurs M	ETA	Voie d'exposition
formaldéhyde	Skin Corr. 1B; H314: C ≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 5 % ≤ C < 25 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 25 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 25 % Skin Sens. 1; H317: C ≥ 0,2 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 %	-	100 mg/kg 270 mg/kg 231,5 ppmv/4h >0,5 mg/l/4h	oral cutané inhalation: gaz inhalation: vapeur
méthanol	STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	-	100 mg/kg 300 mg/kg 3 mg/l/4h	oral cutané inhalation: vapeur

Remarques

Pour le texte intégral: voir la RUBRIQUE 16

RUBRIQUE 4 — Premiers secours**4.1 Description des mesures de premiers secours****Notes générales**

Ne pas laisser la personne concernée sans surveillance. Éloigner la victime de la zone de danger. Tenir la personne concernée tranquille, au chaud et couvert. Enlever immédiatement tout vêtement souillé ou éclaboussé. En cas de malaise ou en cas de doute, consulter un médecin. En cas de perte de conscience, mettre en position latérale de sécurité et ne rien administrer par la bouche.

Après inhalation

En cas de respiration irrégulière ou d'arrêt de respiration, envoyer immédiatement chercher un médecin et ordonner les premiers secours. Fournir de l'air frais.

Après contact cutané

Laver abondamment à l'eau et au savon.

Après contact oculaire

Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer. Tenir les paupières ouvertes et rincer abondamment les yeux pendant 10 minutes à l'eau courante.

Après ingestion

Rincer la bouche avec de l'eau (seulement si la personne est consciente). NE PAS faire vomir.

4.2 Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Jusqu'à présent pas de symptômes et effets connus.

4.3 Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

aucune

RUBRIQUE 5 — Mesures de lutte contre l'incendie**5.1 Moyens d'extinction****Moyens d'extinction appropriés**

L'eau pulvérisée, Mousse résistant aux alcools, Poudre BC, Dioxyde de carbone (CO₂)

Moyens d'extinction inappropriés

Jet d'eau à pleine puissance

5.2 Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange**Produits de combustion dangereux**

Monoxyde de carbone (CO), Dioxyde de carbone (CO₂)

5.3 Conseils aux pompiers

En cas d'incendie et/ou d'explosion, ne pas respirer les fumées. Coordonner les mesures de lutte contre l'incendie à l'environnement. Ne pas laisser l'eau d'extinction s'écouler dans les égouts. Collecter l'eau d'extinction contaminée séparément. Combattre l'incendie à distance en prenant les précautions normales.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 6 — Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle**6.1 Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence**

Pour les non-secouristes

Mettre les personnes à l'abri.

Pour les secouristes

Porter un appareil respiratoire en cas d'exposition aux vapeurs/poussières/aérosols/gaz.

6.2 Précautions pour la protection de l'environnement

Éviter la contamination des égouts, des eaux de surface et des eaux souterraines. Retenir et éliminer l'eau de lavage contaminé.

6.3 Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Conseils concernant le confinement d'un déversement

Couverture des égouts

Conseils concernant le nettoyage d'un déversement

Essuyer avec une matière absorbante (p. ex. chiffon, toison). Recueillir le produit répandu: sciure de bois, kieselguhr (diatomite), sable, liant universel

Méthodes de confinement

Utilisation des matériaux adsorbants.

Toute autre information concernant les déversements et les dispersions

Placer dans un récipient approprié pour l'élimination. Aérer la zone touchée.

6.4 Référence à d'autres rubriques

Produits de combustion dangereux: voir la rubrique 5. Équipement de protection individuel: voir rubrique 8. Matières incompatibles: voir rubrique 10. Considérations relatives à l'élimination: voir rubrique 13.

RUBRIQUE 7 — Manipulation et stockage**7.1 Précautions à prendre pour une manipulation sans danger**

Recommandations

- Mesures destinées à prévenir les incendies et à empêcher la production de particules en suspension et de poussières

Utilisation d'une ventilation locale et générale. Utiliser seulement dans des zones bien ventilées.

Conseils d'ordre général en matière d'hygiène du travail

Lavez les mains après chaque utilisation. Ne pas manger, boire et fumer dans les zones de travail. Enlevez les vêtements contaminés et l'équipement de protection avant d'entrer dans une zone de restauration. Ne conservez jamais des aliments ou des boissons à proximité de produits chimiques. Ne placez jamais des produits chimiques dans des récipients qui sont normalement utilisés pour la nourriture ou la boisson. Conserver à l'écart des aliments et boissons, y compris ceux pour animaux.

7.2 Conditions d'un stockage sûr, y compris les éventuelles incompatibilités

Maîtriser les effets

Protéger contre l'exposition externe tel(s) que
gel

- Exigences en matière de ventilation

Conservez à un endroit facile d'accès toutes les substances qui émettent des vapeurs ou des gaz toxiques.

7.3 Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Voir rubrique 16 pour une vue d'ensemble générale.

10% Formal Saline

 Numéro de la version: GHS 13.1
 Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 8 — Contrôles de l'exposition/protection individuelle
8.1 Paramètres de contrôle

Valeurs limites d'exposition professionnelle (limites d'exposition sur le lieu de travail)											
Pays	Nom de l'agent	No CAS	Identifi- ficateur	VME [ppm]	VME [mg/m³]	VLCT [ppm]	VLCT [mg/m³]	VP [ppm]	VP [mg/m³]	Men- tion	Source
EU	formaldéhyde	50-00-0	IOELV	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	2019/98 3/UE
EU	méthanol	67-56-1	IOELV	200	260					H	2006/15 /CE
FR	formaldéhyde	50-00-0	VME	0,3	0,37	0,6	0,74			sect	INRS
FR	méthanol (alcool méthylique)	67-56-1	VME	200	260	1.000	1.300			H	INRS

Mention

H	possibilité d'une pénétration cutanée importante
sect	valeur limite de 0,62 mg/m ³ ou 0,5 ppm pour les secteurs des soins de santé, des pompes funèbres et de l'embaumement jusqu'au 11 juillet 2024
VLCT	valeur limite court terme (limite d'exposition à court terme): valeur limite au-dessus de laquelle il ne devrait pas y avoir d'exposition et qui se rapporte à une période de quinze minutes (sauf indication contraire)
VME	valeur limite de moyenne d'exposition (limite d'exposition à long terme): mesuré ou calculé par rapport à une période de référence de huit heures, moyenne pondérée dans le temps (sauf indication contraire)
VP	valeur plafond au-dessus de laquelle il ne devrait pas y avoir d'exposition (ceiling value)

DNEL pertinents des composants						
Nom de la substance	No CAS	Effet	Seuil d'ex- position	Objectif de pro- tection, voie d'ex- position	Utilisé dans	Durée d'exposition
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	9 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	0,375 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets lo- caux
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	0,75 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	aiguë - effets locaux
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	240 mg/kg de pc/jour	homme, cutané	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
formaldéhyde	50-00-0	DNEL	37 µg/cm ²	homme, cutané	travailleur (indus- triel)	chronique - effets lo- caux
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	aiguë - effets systé- miques
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	chronique - effets lo- caux
méthanol	67-56-1	DNEL	260 mg/m ³	homme, par inhala- tion	travailleur (indus- triel)	aiguë - effets locaux
méthanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg de pc/jour	homme, cutané	travailleur (indus- triel)	chronique - effets systémiques
méthanol	67-56-1	DNEL	40 mg/kg de pc/jour	homme, cutané	travailleur (indus- triel)	aiguë - effets systé- miques

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

PNEC pertinents des composants						
Nom de la substance	No CAS	Effet	Seuil d'exposition	Organisme	Milieu de l'environnement	Durée d'exposition
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	organismes aquatiques	eau douce	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,44 mg/l	organismes aquatiques	eau de mer	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,19 mg/l	organismes aquatiques	installation de traitement des eaux usées (STP)	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments d'eau douce	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	2,3 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments marins	court terme (cas isolé)
formaldéhyde	50-00-0	PNEC	0,2 mg/kg	organismes terrestres	sol	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	20,8 mg/l	organismes aquatiques	eau douce	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	2,08 mg/l	organismes aquatiques	eau de mer	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	100 mg/l	organismes aquatiques	installation de traitement des eaux usées (STP)	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	77 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments d'eau douce	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	7,7 mg/kg	organismes aquatiques	sédiments marins	court terme (cas isolé)
méthanol	67-56-1	PNEC	100 mg/kg	organismes terrestres	sol	court terme (cas isolé)

8.2 Contrôles de l'exposition

Contrôles techniques appropriés

Ventilation générale.

Mesures de protection individuelle (équipement de protection individuelle)

Protection des yeux/du visage

Porter un appareil de protection des yeux/du visage.

Protection de la peau

- Protection des mains

Porter des gants appropriés. Un gant de protection contre les substances chimiques selon la norme EN 374 est approprié. Avant usage vérifier l'étanchéité/l'imperméabilité. En cas de réutilisation des gants, bien nettoyer avant de les enlever puis bien aérer. Pour un usage spécial il est recommandé de vérifier la résistance des gants de protection indiqué plus haut contre les produits chimiques avec le fournisseur de ces gants.

- Mesures de protection diverse

Faire des périodes de récupération pour la régénération de la peau. Une protection de la peau (crèmes barrières/pommades) est recommandée. Se laver les mains soigneusement après manipulation.

Protection respiratoire

Lorsque la ventilation du local est insuffisante, porter un équipement de protection respiratoire.

Contrôles d'exposition liés à la protection de l'environnement

Utiliser un récipient approprié pour éviter toute contamination du milieu ambiant. Éviter la contamination des égouts, des eaux de surface et des eaux souterraines.

10% Formal SalineNuméro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 9 — Propriétés physiques et chimiques**9.1 Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles**

État physique	liquide
Couleur	incolore
Odeur	caractéristique
Point de fusion/point de congélation	-15 °C
Point d'ébullition ou point initial d'ébullition et intervalle d'ébullition	96 – 101 °C à 1.013 hPa
Inflammabilité	cette matière est combustible, mais elle ne s'enflamme pas facilement
Limites inférieure et supérieure d'explosion	non déterminé
Point d'éclair	63 – 75 °C à 1.013 hPa
Température d'auto-inflammabilité	300 °C
Température de décomposition	non pertinent
(valeur de) pH	3 – 4 (en solution aqueuse: 100 % m)
Viscosité cinématique	0,8621 mm ² /s à 20 °C

Solubilité(s)

Solubilité dans l'eau	en toute proportion miscible
-----------------------	------------------------------

Coefficient de partage

Coefficient de partage n-octanol/eau (valeur log)	cette information n'est pas disponible
---	--

Pression de vapeur	4,2 mmHg à 35 °C
--------------------	------------------

Densité et/ou densité relative

Densité	1.080 – 1.160 kg/m ³ à 20 °C
Densité de vapeur relative	des informations sur cette propriété ne sont pas disponibles
Densité relative	1,014 – 1,02 à 20 °C (eau = 1)

Caractéristiques des particules	non pertinent (liquide)
---------------------------------	-------------------------

9.2 Autres informations

Informations concernant les classes de danger	classes de danger selon SGH (dangers phy-
---	---

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

physique	siques): non pertinent
----------	------------------------

Autres caractéristiques de sécurité

Miscibilité	Complètement miscible avec l'eau.
Contenu liquide	99,1 %
Teneur en matières solides	0,8989 %
Classe de température (UE selon ATEX)	T3 (température de surface maximale admissible sur l'équipement: 200°C)

RUBRIQUE 10 — Stabilité et réactivité**10.1 Réactivité**

Concernant l'incompatibilité: voir en bas "Conditions à éviter" et " Matières incompatibles".

10.2 Stabilité chimique

Voir en bas "Conditions à éviter".

10.3 Possibilité de réactions dangereuses

Pas de réactions dangereuses connues.

10.4 Conditions à éviter

Il n'y a aucune condition particulière connue qui devrait être évitée.

10.5 Matières incompatibles

Combustants, Agent de blanchiment

10.6 Produits de décomposition dangereux

Les produits de décomposition dangereux que l'on peut raisonnablement prévoir à la suite de l'utilisation, du stockage, du déversement et de l'échauffement, ne sont pas connus. Produits de combustion dangereux: voir la rubrique 5.

RUBRIQUE 11 — Informations toxicologiques**11.1 Informations sur les classes de danger telles que définies dans le règlement (CE) no 1272/2008**

Il n'existe pas de données d'essai sur le mélange comme tel.

Procédure de classification

La classification du mélange est fondée sur les composants de ceux-ci (formule d'additivité).

Classification opérée conformément au SGH (1272/2008/CE, CLP)

Toxicité aiguë

Nocif en cas d'ingestion. Nocif par inhalation.

- Estimation de la toxicité aiguë (ETA)

Oral 1.886 mg/kg
Inhalation: gaz 10.848 ppmV/4h
Inhalation: vapeur >11,19 mg/l/4h

Estimation de la toxicité aiguë (ETA) de composants			
Nom de la substance	No CAS	Voie d'exposition	ETA
formaldéhyde	50-00-0	oral	100 mg/kg
formaldéhyde	50-00-0	cutané	270 mg/kg
formaldéhyde	50-00-0	inhalation: gaz	231,5 ppmV/4h
formaldéhyde	50-00-0	inhalation: vapeur	>0,5 mg/l/4h

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Estimation de la toxicité aiguë (ETA) de composants

Nom de la substance	No CAS	Voie d'exposition	ETA
méthanol	67-56-1	oral	100 mg/kg
méthanol	67-56-1	cutané	300 mg/kg
méthanol	67-56-1	inhalation: vapeur	3 mg/l/4h

Corrosion/irritation cutanée

N'est pas classé comme corrosif ou irritant pour la peau.

Lésion oculaire grave/sévère irritation des yeux

N'est pas classé comme causant des lésions graves aux yeux ou comme irritant pour les yeux.

Sensibilisation respiratoire ou cutanée

Peut provoquer une allergie cutanée.

Mutagénicité sur cellules germinales

Susceptible d'induire des anomalies génétiques.

Cancérogénicité

Peut provoquer le cancer.

Toxicité pour la reproduction

N'est pas classé comme toxique pour la reproduction.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique

N'est pas classé comme un toxique spécifique pour certains organes cibles (exposition unique).

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition répétée

N'est pas classé comme un toxique spécifique pour certains organes cibles (exposition répétée).

Danger en cas d'aspiration

N'est pas classé comme présentant un danger en cas d'aspiration.

11.2 Informations sur les autres dangers

Il n'y a aucune information additionnelle.

RUBRIQUE 12 — Informations écologiques**12.1 Toxicité**

N'est pas classé comme dangereux pour le milieu aquatique.

12.2 Persistance et dégradabilité

Des données ne sont pas disponibles.

12.3 Potentiel de bioaccumulation

Des données ne sont pas disponibles.

12.4 Mobilité dans le sol

Des données ne sont pas disponibles.

12.5 Résultats des évaluations PBT et vPvB

Conformément aux résultats de son évaluation, cette substance n'est pas une substance PBT ou vPvB. Ne contient pas une substance PBT/vPvB à une concentration de $\geq 0,1\%$.

12.6 Propriétés perturbant le système endocrinien

Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.

12.7 Autres effets néfastes

Des données ne sont pas disponibles.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 13 — Considérations relatives à l'élimination**13.1 Méthodes de traitement des déchets**

Informations pertinentes pour l'évacuation des eaux usées

Ne pas jeter les résidus à l'égout. Éviter le rejet dans l'environnement. Consulter les instructions spéciales/la fiche de données de sécurité.

Traitement des déchets des conteneurs/emballages

Des emballages complètement vides peuvent être recyclés. Manipuler des emballages contaminés de la même manière que la substance.

Remarques

Veuillez bien noter toute disposition nationale ou régionale pertinente. Les déchets sont à trier selon les catégories qui peuvent être traitées séparément dans les installations locales ou nationales de gestion des déchets.

RUBRIQUE 14 — Informations relatives au transport**14.1 Numéro ONU ou numéro d'identification**

ADN

ID 9003

14.2 Désignation officielle de transport de l'ONU

ADN

non pertinent

MATIÈRES DONT LE POINT D'ÉCLAIR EST SUPÉRIEUR À 60 °C MAIS INFÉRIEUR OU ÉGAL À 100 °C

14.3 Classe(s) de danger pour le transport

ADN

9

14.4 Groupe d'emballage

pas attribué

14.5 Dangers pour l'environnement

pas dangereux pour l'environnement selon le règlement sur les transports des marchandises dangereuses

14.6 Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Il n'y a aucune information additionnelle.

14.7 Transport maritime en vrac conformément aux instruments de l'OMI

Le transport en vrac de cargaisons n'est pas prévu.

Informations pour chacun des règlements types des Nations unies**Transport par route, par rail ou par voies de navigation intérieures de marchandises dangereuses (ADR/RID/ADN) - Informations supplémentaires**

Non soumis à l'ADR. Non soumis au RID.

Code maritime international des marchandises dangereuses (IMDG) - Informations supplémentaires

Non soumis à l'IMDG.

Organisation de l'aviation civile internationale (OACI-IATA/DGR) - Informations supplémentaires

Non soumis à l'OACI-IATA.

10% Formal SalineNuméro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

RUBRIQUE 15 — Informations relatives à la réglementation**15.1 Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement****Dispositions pertinentes de l'Union européenne (UE)****Liste des substances soumises à autorisation (REACH, Annexe XIV) / SVHC - liste des candidats**

aucun des composants n'est énuméré

Directive relative aux émissions industrielles (DEI)

Teneur en COV	6,382 %
---------------	---------

Directive relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques (RoHS)

aucun des composants n'est énuméré

Règlement concernant la création d'un registre européen des rejets et des transferts de polluants (PRTR)

aucun des composants n'est énuméré

Directive-cadre sur l'eau (DCE)

Liste des polluants (DCE)			
Nom de la substance	No CAS	Énuméré dans	Remarques
formaldéhyde		a)	

Légende

a) Liste indicative des principaux polluants

Règlement concernant les polluants organiques persistants (POP)

aucun des composants n'est énuméré

15.2 Évaluation de la sécurité chimique

Des évaluations de la sécurité chimique pour cette substance dans ce mélange n'ont pas été effectuées.

RUBRIQUE 16 — Autres informations**Indication des modifications (fiche révisée de données de sécurité)**

Rubrique	Inscription ancienne (texte/valeur)	Inscription courante (texte/valeur)	Pertinente pour la sécurité
1.1	Numéro(s) alternatif(s): BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, WAU-1700-00A, WAU-5100-00A, WAU-8100-00A, WAU-9200-00A, WAU-9500-00A, WAU-9700-00A, WAU-9900-00A, 00.088.399	Code interne: BAF-0110-01A, BAF-0110-25A, BAF-2100-70A, BAF-5100-08A, BAF-6100-08A, BAF-9100-08A, 00.088.399	oui
1.1		UFI: 0AT1-60M0-W00K-S254	oui
1.3	Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité: CellPath Ltd. 80 Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Royaume-Uni Téléphone: +44 (0) 1686 611 333	Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité: CellPath Ltd Unit 80, Mochdre Enterprise Park Newtown SY16 4LE Royaume-Uni Téléphone: +44 (0) 1686 611 333	oui

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Révision: 10.12.2024

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Rubrique	Inscription ancienne (texte/valeur)	Inscription courante (texte/valeur)	Pertinente pour la sécurité
	Téléfax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.co.uk	Téléfax: +44 (0) 1686 622 946 e-mail: qhse@cellpath.com Site web: https://www.cellpath.com	
2.3	Propriétés perturbant le système endocrinien: Nec contient pas un perturbateur endocrinien (EDC) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	Propriétés perturbant le système endocrinien: Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	oui
3.2		Description du mélange: changement dans la liste (tableau)	oui
3.2		Remarques: Pour le texte intégral: voir la RUBRIQUE 16	oui
7.2		Maîtriser les effets	oui
7.2		Protéger contre l'exposition externe tel(s) que: gel	oui
8.1		Valeurs limites d'exposition professionnelle (limites d'exposition sur le lieu de travail): changement dans la liste (tableau)	oui
9.1	Couleur: non déterminé	Couleur: incolore	oui
9.1	(valeur de) pH: 2,5 – 5,5	(valeur de) pH: 3 – 4 (en solution aqueuse: 100 % m)	oui
9.1	Densité relative: 1,017 à 20 °C (eau = 1)	Densité relative: 1,014 – 1,02 à 20 °C (eau = 1)	oui
9.2	Teneur en solvants: 5,484 %	Contenu liquide: 99,1 %	oui
9.2	Teneur en matières solides: 0,9 %	Teneur en matières solides: 0,8989 %	oui
11.1		- Estimation de la toxicité aiguë (ETA): changement dans la liste (tableau)	oui
11.1		Estimation de la toxicité aiguë (ETA) de composants: changement dans la liste (tableau)	oui
12.6	Propriétés perturbant le système endocrinien: Nec contient pas un perturbateur endocrinien (EDC) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	Propriétés perturbant le système endocrinien: Ne contient pas un perturbateur endocrinien (ED) à une concentration de $\geq 0,1\%$.	oui
14.1	ADN: UN 9003	ADN: ID 9003	oui
15.1	Teneur en COV: 6,384 %	Teneur en COV: 6,382 %	oui
15.1	Directive-cadre sur l'eau (DCE): aucun des composants n'est énuméré	Directive-cadre sur l'eau (DCE)	oui
15.1		Liste des polluants (DCE): changement dans la liste (tableau)	oui
16		Abréviations et acronymes: changement dans la liste (tableau)	oui

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Abréviations et acronymes

Abr.	Description des abréviations utilisées
2006/15/CE	Directive de la Commission établissant une deuxième liste de valeurs limites indicatives d'exposition professionnelle en application de la directive 98/24/CE du Conseil et portant modification des directives 91/322/CEE et 2000/39/CE
2019/983/UE	Directive du Parlement européen et du Conseil modifiant la directive 2004/37/CE concernant la protection des travailleurs contre les risques liés à l'exposition à des agents cancérigènes ou mutagènes au travail
Acute Tox.	Toxicité aiguë
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
Carc.	Cancérogénicité
CAS	Chemical Abstracts Service (numéro d'enregistrement auprès du Chemical Abstracts Service. Identifiant numérique unique n'ayant aucune signification chimique)
CLP	Règlement (CE) no 1272/2008 relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage (Classification, Labelling and Packaging) des substances et des mélanges
COV	Composés Organiques Volatils
DGR	Dangerous Goods Regulations (règlement sur les transports des marchandises dangereuses - voir IATA/DGR)
DNEL	Derived No-Effect Level (dose dérivée sans effet)
ED	Perturbateur endocrinien
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (inventaire européen des substances chimiques commerciales existantes)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (liste européenne des substances chimiques notifiées)
ETA	Estimation de la Toxicité Aiguë
Eye Dam.	Causant des lésions oculaires graves
Eye Irrit.	Irritant oculaire
Flam. Liq.	Liquide inflammable
IATA	Association Internationale du Transport Aérien
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Règlement sur les transports des marchandises dangereuses pour le transport aérien)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (code maritime international des marchandises dangereuses)
INRS	Aide mémoire technique INRS sur les valeurs limites d'exposition (ED 6443)
IOELV	Valeur limite indicative d'exposition professionnelle
Muta.	Mutagenicité sur cellules germinales
NLP	No-Longer Polymer (ne figure plus sur la liste des polymères)
No CE	L'inventaire CE (EINECS, ELINCS et NLP) est la source pour le numéro CE comme identifiant des substances dans l'Union européenne
No index	Le numéro index est le code d'identification attribué à la substance à l'annexe VI, partie 3, du règlement (CE) no 1272/2008
OACI	Organisation de l'Aviation Civile Internationale
PBT	Persistant, Bioaccumulable et Toxique
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (concentration prédite sans effet)
ppm	Parties par million

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1

Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Abr.	Description des abréviations utilisées
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (enregistrement, évaluation, autorisation et restriction des substances chimiques)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses
SGH	"Système Général Harmonisé pour la classification et l'étiquetage des produits chimiques" développé par les Nations unies
Skin Corr.	Corrosif pour la peau
Skin Irrit.	Irritant pour la peau
Skin Sens.	Sensibilisation cutanée
STOT SE	Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique
SVHC	Substance of Very High Concern (substance extrêmement préoccupante)
UFI	Identifiant unique de formulation
VLCT	Valeur limite court terme
VME	Valeur limite de moyenne d'exposition
VP	Valeur plafond
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (très persistant et très bioaccumulable)

Principales références bibliographiques et sources de données

Règlement (CE) no 1272/2008 relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage (Classification, Labelling and Packaging) des substances et des mélanges. Règlement (CE) no 1907/2006 (REACH), modifié par 2020/878/UE.

Transport par route, par rail ou par voies de navigation intérieures de marchandises dangereuses (ADR/RID/ADN).

Code maritime international des marchandises dangereuses (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Règlement sur les transports des marchandises dangereuses pour le transport aérien).

Procédure de classification

Propriétés physiques et chimiques: La classification est fondée sur un mélange testé.

Dangers pour la santé, Dangers pour l'environnement: La classification du mélange est fondée sur les composants de ceux-ci (formule d'additivité).

Liste des phrases (code et texte intégral comme indiqué dans la rubrique 2 et 3)

Code	Texte
H225	Liquide et vapeurs très inflammables.
H301	Toxique en cas d'ingestion.
H302	Nocif en cas d'ingestion.
H311	Toxique par contact cutané.
H314	Provoque de graves brûlures de la peau et de graves lésions des yeux.
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.
H318	Provoque de graves lésions des yeux.
H330	Mortel par inhalation.
H331	Toxique par inhalation.
H332	Nocif par inhalation.
H335	Peut irriter les voies respiratoires.
H341	Susceptible d'induire des anomalies génétiques.
H350	Peut provoquer le cancer.
H370	Risque avéré d'effets graves pour les organes.

10% Formal Saline

Numéro de la version: GHS 13.1
Remplace la version de: 24.03.2023 (GHS 12)

Révision: 10.12.2024

Clause de non-responsabilité

Ces informations sont basées sur l'état actuel de nos connaissances. Cette FDS a été élaborée exclusivement pour ce produit et est exclusivement destinée à ce produit.